

The logo for IHK (Industrie- und Handelskammer) consists of the letters 'IHK' in white on a dark blue background.

2009/2010

Wirtschaftplus⁺

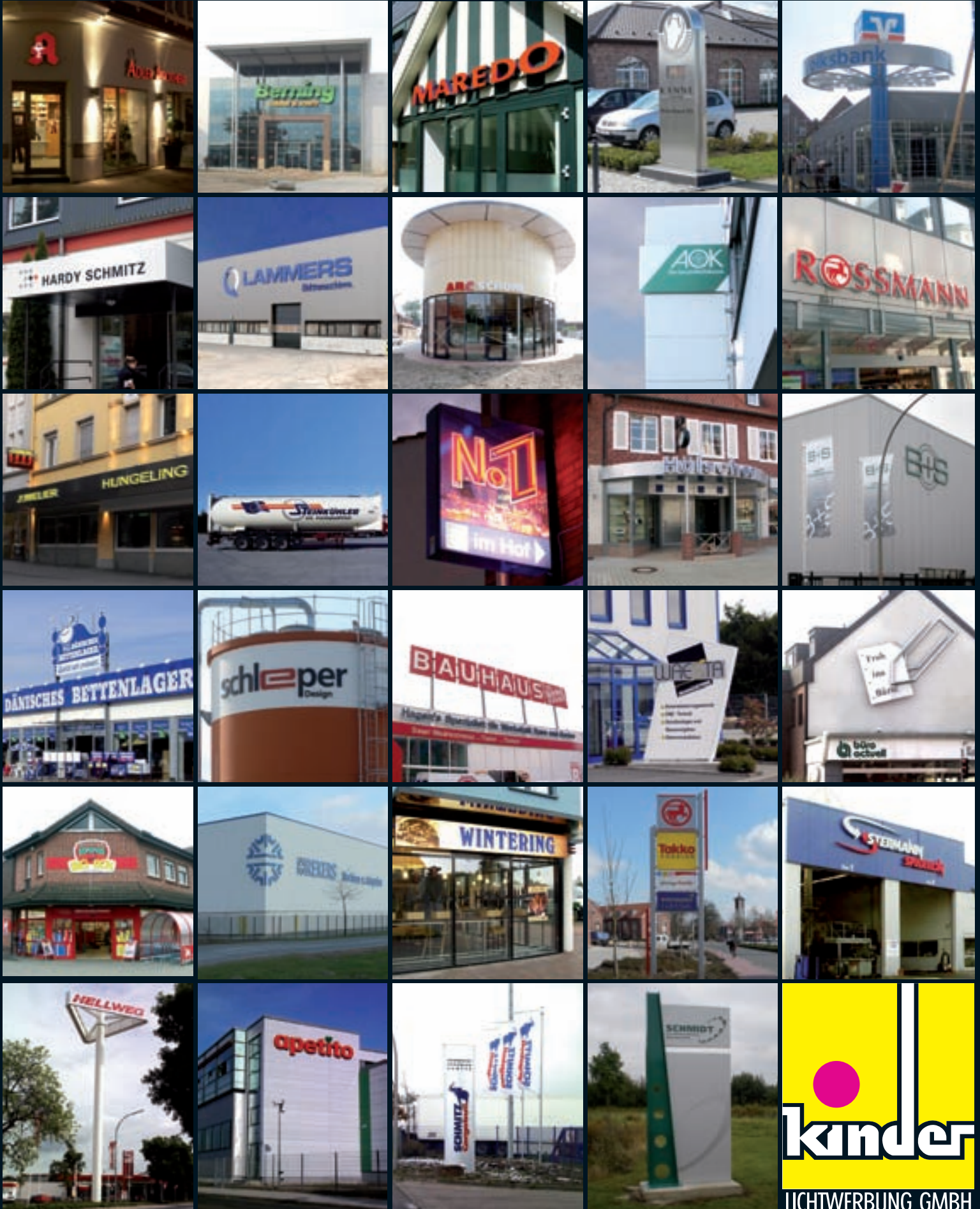
Eine Anzeigen-Spezialausgabe
des Wirtschaftsmagazins der IHK Osnabrück-Emsland.



Anzeigen-Spezialausgabe

Erfolgreiche Unternehmen
aus dem Emsland und
der Grafschaft Bentheim
im Porträt

www.lichtwerbung-kinder.de



... gegen dunkle **Geschäfte**

LICHTWERBUNG GMBH

Holsterfeld 6
48499 Salzbergen
Tel 05971-9676-0
Fax 05971-9676-60



*IHK-Präsident Gerd-Christian Titgemeyer
und IHK-Hauptgeschäftsführer Marco Graf*

Starker Standort

Die Landkreise Emsland und Grafschaft Bentheim sind starke Wirtschaftsstandorte. Das belegt die aktuelle Statistik. Gut 10 000 neue Arbeitsplätze hat die Wirtschaft hier allein in den vergangenen vier Jahren geschaffen. Das regionale Beschäftigungsplus fällt damit erneut höher aus als im Landesdurchschnitt und markiert den stärksten Anstieg seit der Wiedervereinigung. Möglich machen diesen Erfolg die gut 20 000 Mitgliedsbetriebe der IHK Osnabrück-Emsland in den Landkreisen Emsland und Grafschaft Bentheim. Darunter sind kleine und mittlere ebenso wie große Unternehmen, Industriebetriebe ebenso wie solche aus den Bereichen Handel und Dienstleistungen. Begünstigt wird die Entwicklung zudem durch die hervorragenden Verkehrsverbindungen, niedrige Standortkosten und eine wirtschaftsfreundliche Kommunalpolitik.

Die vorliegende Anzeigen-Sonderausgabe „Erfolgreiche Unternehmen aus dem Emsland und der Grafschaft Bentheim im Porträt“ ist eine Leistungsschau der regionalen Wirtschaft. Rund 50 regionale Betriebe haben die Gelegenheit genutzt, sich hier mit ihren Kompetenzen zu präsentieren. Die Summe dieser Erfolgsgeschichten ist die Basis für die positive Entwicklung unseres Wirtschaftsraums. Junge Dienstleistungsunternehmen stehen hier neben erfolgreichen Traditionsbetrieben – genau das ist es, was die Dynamik unserer Region ausmacht.

Die Anzeigen-Sonderausgabe wird dazu beitragen, diese Betriebe sowohl in der Region als auch überregional noch bekannter zu machen und so weiteres Wachstum zu schaffen.

Vorwort	1	ELA Container GmbH	16	L	
Inhaltsverzeichnis	2	EPI Dienstleistungsbüro	18	LINDSCHULTE	
Emsland/Grafschaft Bentheim	4	Erwin Müller GmbH	19	Ingenieurgesellschaft mbH	30
A		G		M	
Albers Fördertechnik	6	Gebr. Lücken GmbH Fußboden-Systeme	20	Medienhaus Emsland	
B		Georg Boll GmbH & Co., KG	21	GmbH & Co. KG	31
BSS Blechbearbeitung GmbH & Co. KG	7	Grafschaft-Beratung		Möbel Center Berning	
Büter Bauunternehmen GmbH & Co. KG ...	8	Strohm & Schepers GbR	22	GmbH & Co KG	32
C		H		Moß GmbH & Co. KG	33
CPO CITIPOST Osnabrück	9	Holterhus Stahlbau GmbH	23	MSO Medien-Service	34
Cosse GmbH	10	I		N	
Cosse Elektro GmbH	11	I.T.Out GmbH	24	Neue Osnabrücker Zeitung	
Creditreform Nordhorn Unger KG	12	iHp GmbH	25	GmbH & Co. KG	35
D		IT-Dienstleistungsgesellschaft mbH		NINO-Hochbau GmbH + Co. KG	36
DEKRA Akademie GmbH	13	Emsland	26	O	
DUHA-Fertigteilbau GmbH	14	K		Oldenburgische Landesbank AG	53
E		Knoll GmbH & Co. KG	27	P	
E.M.S. Solar GmbH	15	Kreativmetall Metallbau		Peters Maschinenbau GmbH & Co. KG/	
		GmbH & Co. KG	28	Peters Lasertechnik GmbH	37
		KUIPERS CNC-Blechtechnik GmbH	29	PROVIETH jet-cutting GmbH	38

„Wir lesen das Wirtschaftsmagazin der IHK, weil wir nirge



R

RAKERS Computer und Software 39
 RWE Westfalen-Weser-Ems/
 RWE Grafschaft Bentheim 40

S

Schulte Bauunternehmen GmbH 41
 Spedition Peters 42
 s-power Entwicklungs- & Vertriebs GmbH ... 43
 Stadtwerke Lingen GmbH 44

V

Verzinkerei Herzlake GmbH & Co. KG 45
 VGH Versicherungen 46
 Volkmann GmbH & Co. KG 47

W

W. Husen Stahlbau GmbH & Co. KG 48
 WSO Sicherheitsdienst GmbH & Co. KG ... 49

Z

ZECH Ingenieurgesellschaft mbH/
 ZECH Engineering GmbH 50

impresum

Herausgeber:

M & E Druckhaus GmbH & Co. KG
 Weberstraße 7
 49191 Belm bei Osnabrück
 Telefon 05406 808-0
 Telefax 05406 808-204
 E-Mail: info@me-druckhaus.de
 Internet: www.me-druckhaus.de

Industrie- und Handelskammer

Osnabrück-Emsland
 Neuer Graben 38
 49074 Osnabrück
 Postfach 3080
 49020 Osnabrück
 Telefon 0541 353-0
 Telefax 0541 353-122
 E-Mail: ihk@osnabrueck.ihk.de
 Internet: <http://www.osnabrueck.ihk24.de>

Redaktion:

Beate Böhl, Frank Hesse und Kristin Grothus

Verlag und Druck:

M & E Druckhaus GmbH & Co. KG
 Weberstraße 7
 49191 Belm bei Osnabrück
 Telefon 05406 808-0
 Telefax 05406 808-204
 E-Mail: info@me-druckhaus.de
 Internet: www.me-druckhaus.de

Anzeigen:

MediaService-Osnabrück
 Inhaber: Dirk Bieler e. K.
 Im Nahner Feld 1
 49082 Osnabrück
 Telefon 0541 5 05 66 20
 Telefax 0541 5 05 66 22
 E-Mail: post@mediaservice-osnabrueck.de
 Internet: www.mediaservice-osnabrueck.de

Bildernachweis:

Jens-Peter Meyer, „Sonne, Wind und Wärme“ (43),
 Fotolia (2/3, 31)

ndwo sonst so viel über die regionale Wirtschaft erfahren.“



Emsland und Grafschaft Bentheim bieten attraktive Perspektiven

Die Fakten überzeugen: Der Wirtschaftsraum auf einen Blick



Im Emsland und in der Grafschaft Bentheim sind die Unternehmen breit aufgestellt und in vielen zukunftsträchtigen Branchen tätig. Hier, im westlichen Teil des IHK-Bezirks Osnabrück-Emsland, werden wirtschaftliche Erfolgsgeschichten geschrieben. Einige davon werden in dieser Ausgabe vorgestellt.

Die Landkreise Emsland und Grafschaft Bentheim sind Wachstumsmotoren in Niedersachsen. Die Erfolge spiegeln sich in statistischen Daten wider. In beiden Landkreisen zusammen stieg die Wirtschaftsleistung seit 1995 um 36% auf knapp 10 Mrd. Euro. Damit liegt der Zuwachs deutlich über dem Niedersachsendurchschnitt (18%). Mittler-

weile wird bezogen auf Niedersachsen jeder siebzehnte Euro im Raum Emsland/Grafschaft Bentheim erwirtschaftet.

Doch nicht nur die Wachstumswahlen stimmen. Die starke Wirtschaftsdynamik wird von Beschäftigungserfolgen begleitet. Gegen den negativen Trend in Land und Bund legte hier die Zahl der Arbeitsplätze in

den vergangenen zehn Jahren um 9% zu. Gewinner ist dabei vor allem der Dienstleistungssektor mit einem Stellenplus von 14%.

Unternehmen nutzen Standortvorteile

Diese Erfolge sind keine Zufallsprodukte. Firmen, die hier zu Hause sind, nutzen die Vorteile ihrer Region. Sie profitieren dabei vor allem von günstigen Verkehrsanbindungen. Die Verkehrsanbindung hat sich hier mit dem Lückenschluss der A31 deutlich verbessert. Hinzu kommen das umfangreiche Angebot an freien Gewerbeflächen und die niedrigen Standortkosten.

Darüber hinaus können die Betriebe auf ein reichhaltiges Angebot an qualifizierten Arbeitskräften zurückgreifen. Basis dafür ist unter anderem eine positive Bevölkerungsentwicklung. Die Bevölkerung ist in den vergangenen zehn Jahren auf rund 450 000 Einwohner gestiegen. Bundesweit stagnierte sie im gleichen Zeitraum weitgehend. Der Raum Emsland/Grafschaft Bentheim ist aber nicht nur eine „junge“ Region, sondern verfügt auch bei der Qualifikation der Beschäftigten über Vorteile, insbesondere im Bereich der Fachkräfte. Dieser Standortvorteil ist auf das hohe Ausbildungsengagement der Betriebe zurückzuführen. Eine geringe Fluktuation der Arbeitskräfte ist ein weiteres Plus. „Wer herkommt, der bleibt“, sagen die Unternehmer, die hier zuhause sind.

Region mit breiter wirtschaftlicher Basis

Ein weiterer Erfolgsfaktor ist die breite wirtschaftliche Basis, durch die sich die Region ihre Unabhängigkeit von einzelnen Großunternehmen bewahren kann. Die wirtschaftliche Leistungskraft verteilt sich auf viele Schultern.

Dabei hat die Industrie hier ein hohes Gewicht. Rund 30% der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten haben in der Industrie eine Anstellung gefunden. In Land und Bund sind es jeweils nur etwa 25%. Dies erwies sich gerade in den vergangenen zehn Jahren als Vorteil, zumal die Umsätze in der Industrie in diesem Zeitraum deutlich um über 70% zulegen konnten. Wichtige industrielle

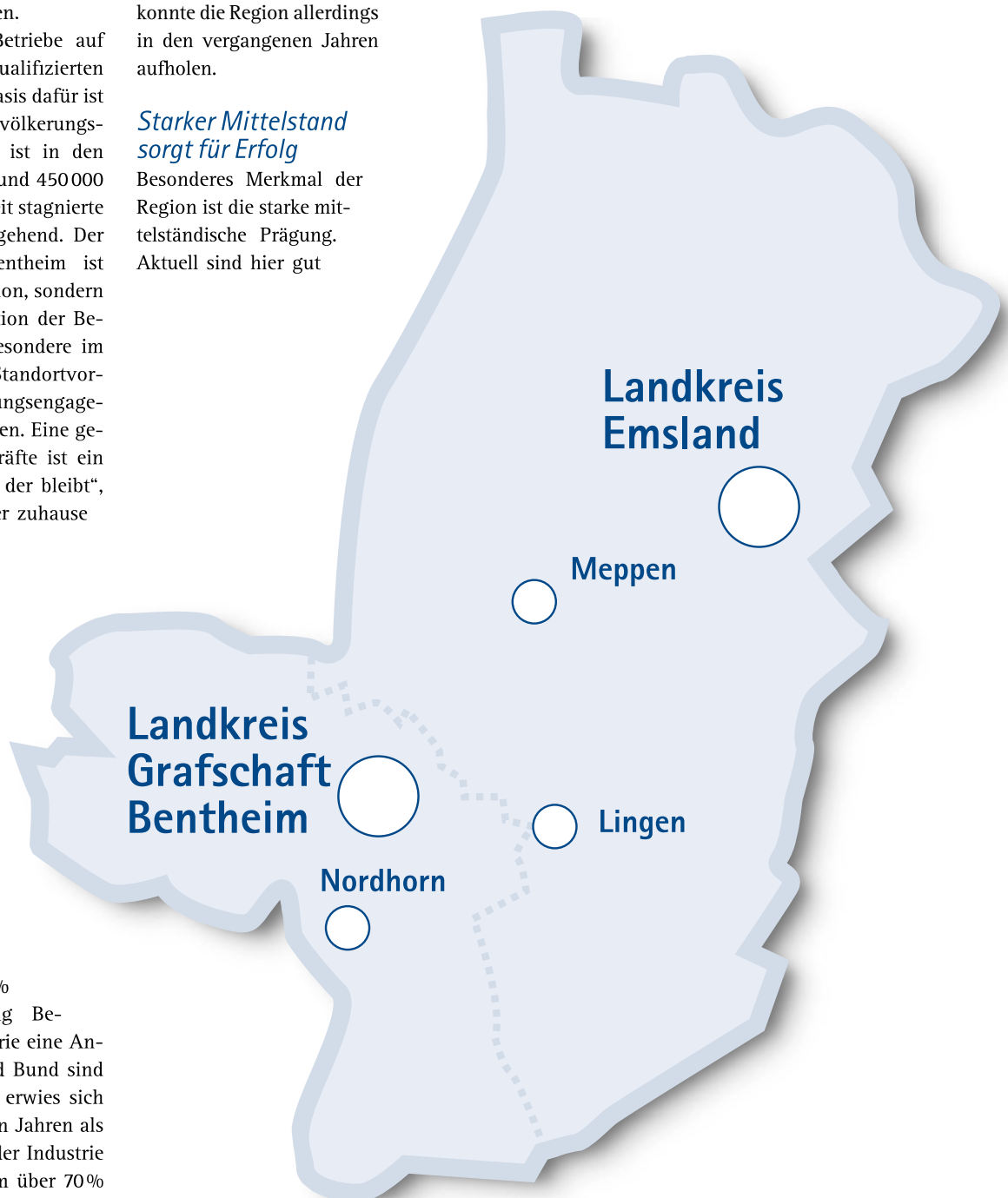
Hauptarbeitgeber im Emsland sind die Metallindustrie und der Maschinenbau. Weitere Schwerpunkte sind die Papier- und die Raffinerieindustrie. In der Grafschaft Bentheim spielen die Nahrungsmittelindustrie und die Kunststoffindustrie sowie Logistik eine zentrale Rolle.

Auch der Dienstleistungssektor verzeichnet eine rasante Entwicklung. Er beschäftigt mittlerweile 52% aller Arbeitskräfte. Damit liegt der Raum Emsland/Grafschaft Bentheim zwar noch leicht unter Landes- und Bundesdurchschnitt. Aufgrund überdurchschnittlicher Zuwächse in diesem Sektor konnte die Region allerdings in den vergangenen Jahren aufholen.

Starker Mittelstand sorgt für Erfolg

Besonderes Merkmal der Region ist die starke mittelständische Prägung. Aktuell sind hier gut

20 000 Betriebe in den Bereichen Industrie, Handel und Dienstleistungen aktiv. Nur wenige sind Großunternehmen. Die meisten der Betriebe haben weniger als 500 Beschäftigte, die meisten sind inhaber- oder familiengeführt. Einige der Betriebe vor Ort sind echte „Promis“. Hinzu kommen „Hidden Champions“. Zahlreiche dieser erfolgreichen Unternehmen – ob überregional bekannt oder eher Geheimtipp – nutzen die Chance, sich in dieser Broschüre zu präsentieren.



Gabelstapler: Neu, gebraucht – immer erstklassig

Jetzt auch Arbeitsbühnen und Teleskopstapler: Albers Fördertechnik, Twist

Neue und gebrauchte Gabelstapler jeder Art und Größe, herstellerunabhängig, vom Ein-Tonner bis zum 46-Tonner – das bietet Albers Fördertechnik aus Twist-Hebelermeer. Kerngeschäft sind Aufbereitung, Verkauf und Vermarktung von Gabelstaplern mit spezifischem Anbaugerät. Ergänzt wird das Programm seit kurzem durch Arbeitsbühnen und Teleskopstapler.

Gabelstapler – weltweiter Handel via Internet

Die gebrauchten Geräte werden in den eigenen Werkstätten komplett wieder aufgearbeitet. Die angebotenen Geräte sind technisch und optisch wie neu, mit Garantie auf Motor und Antrieb und nach UVV abgenommen. Sie werden in zahlreichen Gabelstaplerdatenbanken weltweit zum Verkauf angeboten. „Jeder Stapler ist quasi ein Einzelstück, so dass wir uns über Qualität gut profilieren können“, erklärt Verkaufsleiter Thomas Esders. Mund-zu-Mund-Propaganda habe dabei dafür gesorgt, dass sich der Betrieb überregional einen Namen machen konnte.

Einen Wachstumsschub verspürte das Unternehmen ab dem Jahr 2005, als die Nachfrage deutlich anstieg. Pro Jahr verlassen rund 600 Gabelstapler das Betriebsgelände. Die Zahl der Mitarbeiter

und Auszubildenden konnte kontinuierlich gesteigert werden. Die Kunden kommen aus der ganzen Welt. „Es gibt kaum ein Land, in das wir bisher noch nicht geliefert haben“, sagt Thomas Esders. Der Export steigt stetig an. Beliefert wird der europäische Raum ebenso wie Russland, Amerika und selbst der afrikanische Kontinent. Stärken von Albers Fördertechnik sind vor allem Flexibilität und schnelle Reaktionszeiten beim Kunden, der alle Leistungen aus einer Hand erhält. Dies schließt die ausführliche Beratung und das Angebot von Problemlösungen ein.

Ein großer Vorteil des Betriebes ist die breite Produktpalette: Jeder Gabelstapler ist mit fast jedem denkbaren Anbaugerät wie etwa dem Zinkenverstellgerät, den Behälter-, Stein- oder Doppelpalettenklammern erhältlich. Grundsätzlich hat Albers Fördertechnik alle Hersteller im Angebot. Die Geräte kann der Kunde kaufen, leasen oder mieten.

Kurzzeitmiete, Langzeitmiete sowie Mietkauf

Gerade die Miete bietet den Kunden Vorteile. Kurzfristige Engpässe wie Saisonspitzen oder Staplerausfälle können überbrückt werden und für fast jeden Einsatz stehen Mietstapler, Teleskopstap-



Ob neu oder gebraucht: Albers bietet neben dem Verkauf von qualitativ erstklassigen Gabelstaplern einen Rundum-Service für seine Kunden.

ler und Arbeitsbühnen in hervorragendem Zustand bereit.

Die Ausstattung der Geräte kann dabei individuell angepasst werden und die Einweisung an den Geräten vor Ort durch speziell ausgebildete Fahrer erfolgen. Stundenweise Kurzzeitmieten sind ebenso möglich wie Langzeitmieten oder Mietkauf. So vermeidet der Kunde Kapitalbindung und kann dennoch schnell über spezielle Geräte verfügen. Die Kosten für Mietstapler können abgeschrieben werden und verursachen keine Folgekosten für Wartung oder Reparatur.

Servicepartner auch nach dem Kauf

Kundenorientierung ist bei Albers groß geschrieben: „Vor und nach dem Kauf stehen wir unseren Kunden als Servicepartner zur Verfügung“, erklärt Verkaufsleiter Esders. Dafür hält der Betrieb einen eigenen Kundendienst vor. Mitarbeiter prüfen den Bedarf im Unternehmen und bieten passgenaue Lösungen an. Reparaturen werden auf Anfrage erledigt. Aber auch die regelmäßige Wartung wird auf Wunsch übernommen. Einzelne Betriebe aus der Region haben dafür eigene Full-Service-

Verträge mit Albers abgeschlossen. Reparaturen werden bevorzugt vor Ort beim Kunden vorgenommen. Ein Vorteil dabei ist, dass der Betrieb sowie auch die Servicewagen über eigene Schlauchpressen verfügen. Damit können Hydraulikschläuche direkt vor Ort beim Kunden angefertigt werden, so werden Zeit und Wegekosten gespart. Ist eine Reparatur vor Ort nicht möglich, werden die Stapler in den knapp 4000 qm großen Werkstätten in Twist-Hebelermeer wieder auf Vordermann gebracht. Die Kunden erhalten für die Zeit der Reparatur Überbrückungsgeräte. Damit stellt Albers sicher, dass die Kunden ohne Unterbrechung weiterarbeiten können.



Gabelstapler sind das Kerngeschäft des Unternehmens mit Sitz in Twist. Kürzlich kamen Arbeitsbühnen und Teleskopstapler hinzu.

kontakt



Albers Fördertechnik

Hebelermeer 93

49767 Twist

Tel. 059 35 7 05 57-0

Fax 059 35 7 05 57-29

info@albers-foerdertechnik.de

www.albers-foerdertechnik.de

Flexibilität auch für kleine Stückzahlen

BSS Blechbearbeitung GmbH & Co. KG, Lingen: Erfolgreiche Selbstständigkeit

Vor zweieinhalb Jahren haben Franz Stein und Hubert Schacht den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt. Mit ihrer langjährigen Berufserfahrung und ihrem Know-how in der Metallverarbeitung haben sie ihr Spezialunternehmen für Blechbearbeitung, die BSS Blechbearbeitung GmbH & Co. KG in Lingen, erfolgreich am Markt etabliert. Mit persönlichem Einsatz haben sie eine solide Basis für Wachstum geschaffen.

Flexibilität auch für kleinere Aufträge

„Unsere Auftraggeber wissen unsere Flexibilität zu schätzen“, betonen Franz Stein und Hubert Schacht. Von Beginn an sei es für die BSS Blechbearbeitung selbstverständlich gewesen, neben Großaufträgen auch kleine Schweiß- und Metallarbeiten anzunehmen. „Dadurch und durch unsere hochwertige Arbeit haben

wir schnell Fürsprecher für unseren Betrieb finden können. Wir profitieren von der Möglichkeit, Stückzahlen von ein bis 100 000 anbieten zu können.“ Die Leistungen der BSS Blechbearbeitung spannen sich vom Kanten über Laserarbeiten bis hin zu Schweißarbeiten. Leitgedanke: „Wir möchten die Wünsche unserer Kunden erfüllen!“ Bearbeitet werden von den Lingenern und ihrem Team Bleche fast aller Art. Darunter etwa Aluminium, VA-Stahl oder auch verzinktes Stahlblech in Stärken von 0,5 bis 20 mm Stärke und in Größen von bis zu 1,5 m x 3 m.

Kontinuierlich in neue Maschinen investiert

Voraussetzungen für reibungslose Abläufe sind die Hightech-Maschinen der BSS GmbH & Co. KG. „Anfangs haben wir gute gebrauchte Maschinen angeschafft“, sagt Hubert Schacht. Inzwischen wurden verschiedene Neuinvestitionen in den Maschinenpark getätigt. Dazu gehört der Kauf einer neuen Gesenkbiegemaschine. Im Einsatz sind zudem zwei Laser- sowie eine Stanz- und Nibbelanlage. Erst vor wenigen Wochen kam eine weitere Maschine für CNC- und Laser-Technik hinzu.



Engagierte Mitarbeiter, erfolgreicher Start: Die BSS Blechverarbeitung ist so flexibel, dass sie Stückzahlen von 1 bis 100 000 anbieten kann.

Isolierarbeiten: Seit 2008 das zweite Standbein

Als zweites Standbein wurde im Herbst 2008 der Betriebszweig Isoliertechnik gegründet. Angeboten werden dort technische Isolierungen, Isolierarbeiten an Industrieanlagen, das Aufstellen von Paneelwänden oder auch das Herstellen und die Montage von Luftkanälen und Lüftungsleitungen aus Edelstahl.

Zu den Kunden von BSS gehören vor allem Zulieferer aus der Industrie. „Viele unserer Arbeiten sind für den Maschinenbau, den Lüftungsbau, den Fahrzeugbau oder auch die Windkraftindustrie bestimmt“, erläutert Franz Stein. Das Gros der Auftraggeber kommt aus der näheren und weiteren Region des Weser-Ems-Gebietes. Auch wird zugeliefert für die Abfalltrennsysteme eines regionalen Anbieters, der hohe Stückzahlen abnimmt.

Mitarbeiterzahl seit 2007 auf 40 angewachsen

Auf der Hallenfläche von rund 2000 qm wird derzeit im Drei-

schicht-Betrieb gearbeitet. Die Zahl der Mitarbeiter ist seit der Gründung 2007 kontinuierlich gestiegen: „Nach einem halben Jahr waren wir 15 Mitarbeiter, nach einem Jahr bereits 20“, sagen die Geschäftsführer. Heute zählt das Team von Stein und Schacht 40 Fachkräfte und ist außerdem Ausbildungsbetrieb. Dankbar sind Franz Stein und Hubert Schacht „für die umsichtige Unterstützung durch eine Bank sowie für die umfassende Unterstützung der Wirtschaftsförderung der Stadt Lingen.“ Beides habe die Entwicklung nachhaltig und positiv beeinflusst.

Die Leistungen der BSS GmbH & Co. KG

- Lasern
- Kanten
- Industrieisolierungen
- Schweißen
- Rohrlasern



Blick in die Werkshalle: Hubert Schacht und Franz Stein (r.) gründeten 2008 als zweites Standbein den Bereich Isoliertechnik.

kontakt

BSS Blechbearbeitung GmbH & Co. KG

Darmer Hafenstr. 1
49808 Lingen (Ems)
Tel. 0591 6109670
Fax 0591 6109658
bss-info@freenet.de
www.bss-lingen.de

Leistungsfähiger Partner im Gewerbebau

Familienunternehmen Büter aus Ringe: Seit 75 Jahren erfolgreich am Markt

Das Bauunternehmen Büter aus Ringe in der Grafschaft Bentheim blickt auch im 75. Jahr seines Bestehens zuversichtlich nach vorn. Das 50-köpfige Team um Gerrit Büter, der den Familienbetrieb in dritter Generation führt, hat 2008 das bislang erfolgreichste Jahr seiner Firmengeschichte abgeschlossen. Auch für 2009 sind die Auftragsbücher – allen Krisen zum Trotz – gut gefüllt. Dies steht vor allem im Zusammenhang mit umfangreichen Bauvorhaben für Industrie und Handel. Sie decken einen großen Teil des Leistungsspektrums ab.

Bau von Bürger- und Seniorenzentrum in Uelsen

Die Büter Bauunternehmen GmbH & Co. KG hat sich in den vergangenen Jahren mit dem Bau zahlreicher Wohnanlagen und Lebensmittelmärkte bundesweit einen sehr guten Ruf erworben.

In Kürze beginnt das Unternehmen mit dem Bau eines Bürger- und Seniorenzentrums in Uelsen. Das Projekt umfasst 17 Wohnungen und hat ein Investitionsvolumen von 2,7 Mio. Euro. In Emlichheim legt Büter im Herbst

den Grundstein einer weiteren Wohnanlage mit 36 Appartements. Das Vorhaben schlägt mit 4 Mio. Euro zu Buche. Einen ähnlichen Umfang wird der geplante Umbau des Bahnhofs in Emlichheim haben. Dort sollen ein knapp 1700 qm großes Einkaufszentrum und ein Busbahnhof entstehen.

Kundenzufriedenheit hat oberste Priorität

„Wir sehen uns nicht nur als professionelles und fachkompetentes Bauunternehmen, sondern auch als Dienstleister und Partner“, erklärt Gerrit Büter und fügt hinzu: „Unser oberstes Ziel ist die absolute Kundenzufriedenheit.“ Das gilt für den gewerblichen Objektbau ebenso wie für den privaten Wohnungsbau und die Errichtung landwirtschaftlicher Gebäude und Anlagen.

Neben Wohnanlagen und Einkaufszentren hat Büter in den vergangenen Jahren in ganz Deutschland Geschäftshäuser, Banken, Hotels und Gastronomiebetriebe errichtet.

„Wir legen großen Wert auf das Gespräch mit unseren Kunden und begleiten sie von der ersten



„Zufriedenheit ist Grundlage des guten Rufs“: Büter bietet Objektbau, privaten Wohnungsbau und den Bau landwirtschaftlicher Gebäude.

Skizze bis zur Schlüsselübergabe. Erfolgreiches Bauen ist schließlich immer auch das Ergebnis einer guten Kommunikation“, sagt der Maurermeister und Betriebswirt, der das Unternehmen seit 1993 leitet.

Zertifizierung für Sicherheit und Qualität

Büter verfügt über einen eigenen modernen Maschinenpark und verwendet hochwertige Baustoffe, die vorwiegend von Partnern aus der Region stammen. Die in diesem Jahr erworbene Zertifizierung nach SCC (Sicherheit) und PQ Bau (Qualitätssicherung) unterstreicht und bescheinigt – neben einem hohen Maß an Fachkenntnis und Zuverlässigkeit – den Anspruch an Service, Sicherheit und Qualität.

Davon profitieren auch zahlreiche Kunden, die beim Hausbau in Büter einen kompetenten Partner finden – ganz gleich, ob sie ein schlüsselfertiges Haus wünschen oder selbst an der Errichtung mitwirken möchten. „Wir schaffen mit unserem Kunden zusammen eine erstklassige

Immobilie, an der er ein Leben lang Freude hat“, so der Bauunternehmer. Vorschläge werden nach freier Planung oder in Anlehnung an bewährte Vorschläge und Entwürfe zeitnah umgesetzt. Transparenz und Festpreis garantieren, dass die Kosten unter Kontrolle bleiben. „Zufriedenheit ist die Grundlage unseres guten Rufs, den wir uns seit der Unternehmensgründung im Jahr 1934 erarbeitet haben“, sagt Gerrit Büter.



Moderner Maschinenpark, hochwertige Baustoffe: Büter – hier das Unternehmen in Ringe – setzt zudem auf einen intensiven Kundendialog.

kontakt

büter
so wird gebaut!

Neuenhauser Str. 83 Tel. 05944 - 93930
49824 Ringe www.bueter-bau.de

**Büter Bauunternehmen
GmbH & Co. KG**

Neuenhauser Straße 83
49824 Ringe

Tel. 05944 9393-0

Fax 05944 9393-33

info@bueter-bau.de

www.bueter-bau.de

Mehr als eine Million Sendungen im Monat

Kommt gut an: Der private Briefdienst CITIPOST Osnabrück

Erst etwas über drei Jahre jung ist die CITIPOST Osnabrück, privater Briefdienst für die Region Osnabrück-Emsland. Doch ein Blick auf die Entwicklung des Unternehmens zeigt: Die „Kleine“ ist schnell groß geworden. Nahm die CITIPOST ihre Geschäftstätigkeit mit der Verlagspost der Neuen OZ auf und hatte somit in der ersten Zeit ein Volumen von etwa 300 Briefen täglich zu bewältigen, so stellt sie heute mehr als eine Million Sendungen pro Monat zu, Tendenz steigend.

In drei Jahren 250 Arbeitsplätze geschaffen

Gleichzeitig wurden in den letzten drei Jahren 250 Arbeitsplätze geschaffen, die den Postdienstleister zu einem inzwischen sowohl regional als auch überregional bekannten mittelständischen Unternehmen machen. Viele namhafte Unternehmen aus der Region vertrauen der CITIPOST ihre sensiblen Briefsendungen an.

Zu den Kunden gehören Gemeinden und Stadtverwaltungen, Banken und Sparkassen ebenso wie Krankenkassen und Versicherungen, Rechtsanwälte und Ärzte und Unternehmen aus

allen Bereichen der Wirtschaft. Sie alle profitieren von der hohen Zustellqualität der CITIPOST, die sich aus deren enger Verbundenheit mit dem Verlag Neue OZ ergibt: Viele der „blauen CITIPOST-Boten“ haben langjährige Erfahrung als Zeitungszusteller und wissen im wahrsten Sinne des Wortes, wie's ankommt. Ein wichtiger Vorteil, denn gerade die Zuverlässigkeit der Zustellung ist im sensiblen Postmarkt entscheidend – auch und gerade dann, wenn der Preis günstiger ist als bei der gelben Konkurrenz.

Die CITIPOST bietet ihren Kunden ein Rundum-Sorglos-Paket von der Abholung der Geschäftspost bis zur Zustellung inklusive Sendungsverfolgung. Auch Komplettlösungen wie Drucken und Kuvvertieren sowie Sonderprodukte wie Massensendungen, Einschreiben u. Ä. gehören zum Produktportfolio. Durch den Einsatz einer Hochleistungssortier- und -erfassungsanlage können die Kundenbriefe dabei schnellstens erfasst und zugeordnet werden. Und mit eigenen Briefmarken und Briefkästen im gesamten Verbreitungsgebiet steht die CITIPOST auch Unternehmen



Geschwind gebracht: Auch für Kunden mit kleineren Briefmengen ist die CITIPOST direkt vor Ort gut zu erreichen. Seit Oktober wird ein Paketservice angeboten.

mit überschaubarem Briefaufkommen gut erreichbar zur Verfügung.

Briefdienst aus der Region für die Region

Es gilt: „Wir verstehen uns als Briefdienst aus der Region für die Region“, erläutert Geschäftsführer Martin Ellenberger, „und wir sind als mittelständisches Unternehmen der Ansprechpartner direkt vor Ort. Unser Ziel: In einem Verbund mehrerer starker privater Briefdienste werden wir eine logistische Schlüsselposition für Nordwest-Deutschland einnehmen, um der Bedeutung der Region Osnabrück gerecht zu werden.“

Um dieses Ziel zu erreichen, ist die CITIPOST 2007 eine wichtige Verbindung eingegangen: Zu ihren Gesellschaftern gehört seitdem auch die TNT Post AG, mit der der Briefdienst einen starken und im Transportsektor sehr erfahrenen Partner an seiner Seite weiß. Zusammen mit den

Kooperationspartnern erreicht die CITIPOST Osnabrück heute nahezu 80% aller Haushalte in der Bundesrepublik; durch die Zusammenarbeit mit einem weltweit agierenden Partner werden fast alle Länder der Erde beliefert. Den Kinderschuhen ist das Unternehmen also längst entwachsen, und ein Ende der Entwicklung nicht abzusehen. Seit rund einem halben Jahr wird nun auch noch ein Paketversand angeboten.



Schnell und zuverlässig: Die CITIPOST arbeitet im dritten Jahr nach der Gründung für zahlreiche Unternehmen und Organisationen.

kontakt



CPO CITIPOST Osnabrück
 Karlstraße 1
 49074 Osnabrück
 Tel. 0541 3 10-9 70
 Fax 0541 3 10-9 72
 info@citipost-os.de
 www.citipost-os.de

Ein Name, zwei Firmen – über 50 Jahre Qualität

Servicepartner für die Kunden: Cosse GmbH und Cosse Elektro GmbH

Mit der Gründung der Cosse GmbH im Jahr 1957 legte Gerhard Cosse den Grundstein für die heutigen Firmen Cosse GmbH und Cosse Elektro GmbH mit Sitz in Geeste-Dalum.

Seit über einem halben Jahrhundert wird dabei auf Entwicklung und Service gesetzt. Über 110 Mitarbeiter tragen mit ihrem hohen Engagement dazu bei, ganz individuell auf die Wünsche der Kunden einzugehen.

Unterhaltungselektronik und Sicherheitstechnik

Eine wichtige Wegmarke in der Firmengeschichte war die Aufteilung des Unternehmens in die heute existierende Cosse GmbH mit Filialen in Lingen und Meppen und in die Cosse Elektro GmbH zum 1. Januar 2007.

„Unsere Sparten Elektroinstallation sowie Sicherheitstechnik sind seitdem in einem neu entstandenen Gebäude im Dalumer Industriegebiet ansässig, während die Cosse GmbH im Ortskern zu Hause ist“, berichtet der Geschäftsführer beider Unternehmen, Gerd Cosse sen. Die Cosse GmbH wird durch Gerd Cosse jun. und Hanni Cosse geleitet. Unterstützt werden die Geschäftsaktivitäten der Cosse Elektro GmbH durch Tanja Cosse, die als Betriebsleiterin tätig ist.

LOEWE-Galerie steht für hohen Qualitätsanspruch

Im Hause Cosse wird auf Qualität und Service besonderer Wert gelegt. Mit Entstehung der LOEWE-Galerie unterstreicht die Cosse GmbH ihren hohen Anspruch an Qualität, Innovation und Design. Viele LCD- und Plasma-Fernseher von namhaften Herstellern sowie verschiedene Hifi-Systeme stehen interessierten Kunden vorführbereit zur Verfügung. „Eine Vor-Ort-Installation und der Probeaufbau durch die Spezialisten gehört dabei selbstverständlich zu unserem Service“, betont Gerd Cosse sen.

Zum Leistungsspektrum des Spezialisten für Unterhaltungselektronik gehören zudem Haushaltsgeräte, Computer, Drucker, Digitalkameras sowie sämtliches Zubehör. „Ob Waschmaschine, Staubsauger oder Kaffeemaschine: Bei uns gilt, dass wir Qualität zu attraktiven Preisen anbieten“, sagt der Geschäftsführer.

Computer-Service und Telekommunikation

Für Geschäftskunden wird ein Computer-Service für PC, Notebook und Serverinstallationen sowie die komplette Netzwerktechnik einschließlich LWL angeboten. Ein weiterer Kompetenzbereich der Cosse GmbH ist die Tele-



Engagement für die Kunden: Die Fachberater und Servicetechniker der Cosse GmbH vor dem Hauptsitz in Geeste-Dalum.

kommunikation. Als T-Partner Business können Geschäfts- und Privatkunden Handys und Verträge zu idealen Konditionen vermittelt werden.

Telefonanlagen in allen Größenordnungen werden durch speziell geschulte Techniker installiert und in Betrieb genommen. „Dabei wird unserer Kundschaft nicht nur im Hauptgeschäft in Dalum, sondern auch in den Filialen in Lingen und Meppen ein erstklassiger Mobilfunk- und Festnetz-Service geboten“, sagt Gerd Cosse sen.

Cosse GmbH mit Filialen in Meppen und Lingen

In Lingen finden die Kunden einen T-Partner in der Marienstraße sowie einen EWE-TEL-Shop in der Lookenstrasse.

In Meppen ist die Cosse GmbH im Marktkauf durch einen VODAFONE-Shop vertreten und durch einen weiteren Handy- und Festnetzshop in der Innenstadt.

Um das Servicepaket abzurunden, bietet die Cosse GmbH neben Beratung und Installation die Möglichkeit, in den Reparatur-Werkstätten defekte Geräte von werksgeschulten Technikern

warten und reparieren zu lassen. Es wird eine Handy-Reparaturwerkstatt unterhalten. „Wir können die meisten Handyreparaturen in unserer eigenen Werkstatt durchführen, müssen die Geräte also nicht einschicken“, erläutert Geschäftsleiter Gerd Cosse jun. In der Fernsehwerkstatt werden die Reparaturen für alle Geräte der Unterhaltungselektronik ausgeführt. Auch die neuesten Generationen der Flachbildschirme werden hier von werksgeschulten Technikern repariert.



LOEWE Galerie – Einzigartig im Umkreis von 100 km.

kontakt



Cosse GmbH

Am Postamt 1

49744 Geeste-Dalum

Tel. 059 37 9 79 80

Fax 059 37 97 98 45

info@cosse.de

www.cosse.de

Die Cosse Elektro GmbH – Sicher ist sicher

Durch das starke Wachstum der Cosse GmbH wurde im Jahr 2006 die Entscheidung getroffen, den Bereich „Elektroinstallation und Sicherheitstechnik“ auszugliedern und in einer neuen GmbH mit eigenem Firmensitz unterzubringen. Die Gründung der Cosse Elektro GmbH erfolgte zum Jahresbeginn 2007. Mit mittlerweile über 60 Mitarbeitern hat sich die Firma in den ersten zwei Jahren dynamisch und erfolgreich entwickelt. Der Umzug in die neue Halle ermöglicht es dem Unternehmen heute, auch große Aufträge selbstständig abzuwickeln.

Ein großer Vorteil für die Kunden: Elektroinstallation, Sicherheitstechnik, Zutrittskontrolle, Zeiterfassung, Telekommunikation und Netzwerktechnik werden vom Traditionsunternehmen aus einer Hand angeboten.

Im Emsland und in der Grafschaft Bentheim hat sich das Unter-



Ein starkes Team – Vor dem Firmengebäude der Cosse Elektro GmbH.

nehmen dadurch einen guten Namen für Elektroinstallationen in Ein- und Mehrfamilienhäusern, landwirtschaftlichen Betrieben, Industriehallen oder Verwaltungsgebäuden machen können.

Profis für moderne Gebäudeinstallationen

Im Verteilerbau werden Haupt- und Unterverteilungen sowie die benötigten Schaltschränke – zum Beispiel mit SPS Steuerungen – in Eigenregie geplant und montiert. Aber auch moderne Gebäudeinstallationen mit EIB Bussteuerung und Visualisierung werden in der technischen Abteilung der Cosse Elektro GmbH an CAD-Arbeitsplätzen geplant und programmiert.

Nicht zuletzt: Bei Elektroinstallationen, Trafostationen, Haupt- und Unterverteilungen, Beleuchtungstechnik, Sicherheitsbeleuchtung sowie RWA Anlagen betreut das Unternehmen seine Kunden von der Planungsphase über die Installation bis hin zur Wartung der Geräte.

Auch in diesen Unternehmenszweigen wird großer Wert auf Qualität und exzellenten Service gelegt. Die Cosse Elektro GmbH ist seit Jahren im Bereich der

Sicherheitstechnik ein vom VDS und von der Polizei anerkannter Errichterbetrieb für Brand- und Einbruchmeldeanlagen. Planung und Montage werden nach VDS, DIN 14675 und ISO 9001 Zertifizierung ausgeführt.

Des Weiteren ist das Unternehmen in der Lage, Projekte mit Zutrittskontrolle, Zeiterfassung sowie Videoüberwachung mit kompetenter Beratung durch speziell geschultes Personal auszuführen. Der Service wird ergänzt durch den Bereich des Hausgeräteservices sowie einen 24-Stunden-Notdienst für die Kunden. Wartungsaufträge werden von Kunde zu Kunde unterschiedlich abgestimmt.

„Jedes Projekt wird durch geschulte Projektleiter von der Planung bis zur Fertigstellung und Nachbetreuung begleitet, so dass alle nötigen Details und Wünsche fachgerecht umgesetzt werden können“, sagt Betriebsleiterin Tanja Cosse.

Zukünftiger Schwerpunkt im Bereich „Sicherheit“

Für die Zukunft wird die Cosse Elektro GmbH neben der Weiterentwicklung der Elektroinstallation und Gebäudetechnik einen Schwerpunkt im Bereich „Sicher-

heit“ legen. Gerade hier sieht das Familienunternehmen viel Potenzial. Denn: Immer häufiger wird den Kunden bewusst, wie wichtig ein durchdachtes Sicherheitssystem ist, besonders im Bereich von Brand und Einbruch.

„Hier wird durch einfache Lösungen eine Sicherheit geschaffen, die Leben retten kann, auf jeden Fall aber das persönliche Eigentum schützt“, so Tanja Cosse.

Im der schnelllebigen Welt der Elektronik ist die Schulung extern wie intern enorm wichtig. Hierauf wird im gesamten Unternehmen sehr viel Wert gelegt: „Qualitätsstandards werden von uns überprüft und stetig verbessert.“

Die Leistungen im Überblick:

- Elektroinstallation
- Verteilerbau
- Gebäudetechnik-Planung/
Programmierung/
CAD-Zeichnungen
- Visualisierung
- VDS- Errichterbetrieb für
Einbruch- und Brandmelde-
anlagen
- Zutrittskontrollen
- Videoüberwachungsanlagen
- Telekommunikation
- Netzwerktechnik
- Hausgeräteservice
- 24h-Notdienst

kontakt



Cosse Elektro GmbH
Ölwerkstrasse 60
49744 Geeste-Dalum
Tel. 059 37 97 98 99
Fax 059 37 97 98 91
elektro@cosse.de
www.cosse.de

„Verlässliche Wirtschaftsinformationen“

Auf Nummer sicher: Der Auskunfts- und Inkasso-Dienstleister Creditreform

Verlässliche Informationen über Unternehmen haben besonders in der heutigen Zeit eine Schlüssel-funktion, wenn es um Erfolg und Wachstum geht. Spezialist für diese Thematik ist der Auskunfts- und Inkassodienstleister Creditreform Osnabrück/Nordhorn Unger KG. „Wir wollen die geschäftlichen Chancen und Risiken für die Kunden unseres Unternehmens transparent machen“, erläutert der Geschäftsführende Gesellschafter Rolf Unger.

Creditreform: Wurzeln reichen in das Jahr 1890

Rolf Unger ist seit 1988 Inhaber des Osnabrücker Traditionsunternehmens, dessen Wurzeln in der Hasestadt bis in das Jahr 1890 zurückreichen. 1996 gründete er Creditreform Nordhorn, um mehr Nähe zur Wirtschaft der Grafschaft Bentheim und des südlichen Emslands zu gewährleisten. „Unsere Stärke ist die Verbindung zum Mittelstand und eine erstklassige Vernetzung auf Bundesebene“, betont Unger. Insgesamt gibt es deutschlandweit 130 inhabergeführte Geschäftsstellen, die im Verband der Vereine Creditreform e.V. zusammengeschlossen sind.

Das Leistungsspektrum reicht von Bonitätsinformationen zu Unternehmen und Privatpersonen bis hin zu Systemplattformen für das Risikomanagement und ausgefeilten Forderungsmanagement-Tools. Am Markt hat sich Creditreform als Partner für das unternehmerische Kunden- und Risikomanagement etabliert. Kernbereiche sind die Identifikation, Analyse und Bewertung von Chancen sowie Risiken in den Bereichen Marketing-, Kredit- und Forderungsmanagement.

Rechtsdienstleistungen: Erweiterte Kompetenzen

Das neue Rechtsdienstleistungsgesetz (RDG) vom Juli 2008 versetzt Creditreform jetzt in die Lage, den gesamten Forderungsprozess (in Eigenregie) selbst durchzuführen. Durch Einsparung von Zeit und Anwaltskosten kann nun für die Kunden von Creditreform bis hin zur Zwangsvollstreckung schneller und kostengünstiger gearbeitet werden. Das heißt, der Mahnbescheid wird nun direkt durch Creditreform erwirkt.

Für den Bereich Inkasso hebt Rolf Unger als Erfolgsmerkmal zudem die automatisierte Ein-



„Identifikation, Analyse und Bewertung von Chancen und Risiken“:
Das Team von Creditreform Nordhorn mit Inhaber Rolf Unger (e. v. l.).

beziehung der Bonitätsinformationen der Creditreform Datenbanken in den Inkasso-Prozess hervor: „Dadurch kann die Wahrscheinlichkeit einer Forderungsrealisierung schon vor dem Beginn des eigentlichen Mahnverfahrens bestimmt werden.“ Herzstück der Wirtschaftsauskunft ist die Creditreform-Datenbank. Mit 3,9 Mio. Datensätzen ist sie die weltweit größte Sammlung zu deutschen Unternehmen. Sieben von zehn Wirtschaftsauskünften werden deshalb beim Marktführer Creditreform bezogen.

Recherchiert werden diese unter anderem durch den Zugriff auf öffentliche Quellen wie Handels-, Genossenschafts-, Gewerbe- oder Vereinsregister sowie Informationen über Insolvenzverfahren, Angaben aus Schuldnerverzeichnissen, Bilanzen und Geschäftsberichten sowie den immer mehr an Bedeutung gewinnenden Zahlungserfahrungen. „Wir verdichten die Daten zu einem Bonitätsindex, einem wertvollen Indikator für das Kreditmanagement“, erläutert Rolf Unger. Er selbst

legt Wert auf die hohe Servicequalität seiner Geschäftsstellen. „Wir haben regionale Ansprechpartner, die für unsere Kunden erreichbar sind.“

Creditreform ist in Deutschland mit über 4000 Mitarbeitern, davon allein über 1000 Mitarbeiter im Bereich Inkasso, für 70000 Kunden aller Branchen tätig. Jährlich werden rund 3,5 Mio. neue Inkasso-Aufträge bearbeitet. In Nordhorn sind neun Mitarbeiter bei der Creditreform Nordhorn Unger KG tätig. Am Standort Osnabrück sind über 30 Mitarbeiter beschäftigt.

Das Dienstleistungsspektrum von Creditreform

Risikomanagement

- Wirtschaftsauskünfte (b2b, b2c)
- Auslandsauskünfte
- Verflechtungsdaten
- Risikomanagement Software
- Risiko- und Portfolioanalysen
- Bilanzservices
- Rating

Forderungsmanagement

- Individual Inkasso
- Mengen Inkasso
- Internet Inkasso
- Ausland Inkasso
- Factoring
- Forderungskauf

Marketingservices

- Adress- und Datenbankmanagement
- Mikrogeographische Analysen
- Standortanalysen
- Zielgruppenmarketing
- Vertriebsanalysen

www.creditreform-nordhorn.de

www.creditreform-osnabrueck.de

kontakt



Creditreform Nordhorn Unger KG

Bentheimer Straße 4
48529 Nordhorn

Tel. 05921 8081-40

Fax 05921 8081-11

info@nordhorn.creditreform.de

www.creditreform-nordhorn.de

„Wir bilden Qualität“

DEKRA Akademie steht für ein ganzheitliches Bildungsmanagement

„Wir bilden Qualität“ – mit diesem Anspruch begleitet die DEKRA Akademie ihre Kunden auf dem Weg von der Dienstleistungs- in die Wissensgesellschaft.

Strukturwandel, Globalisierung und der rasante technische Fortschritt bedingen stetige Anpassungsbereitschaft und neue Qualifikationen. Die Unternehmen, ihre Beschäftigten und Arbeitsuchende müssen sich diesen Herausforderungen stellen und ständig neu hinzulernen. Als branchenübergreifender Bildungspartner unterstützt die DEKRA Akademie die Wirtschaft, die öffentliche Hand und auch Privatpersonen, mit praxisorientierten und innovativen Lösungskonzepten stets auf der Höhe der Zeit zu sein.

An den Anforderungen der Wirtschaft orientiert

Die strategische Ausrichtung gründet auf der Überzeugung, dass die bisher praktizierte „Bildung auf Vorrat“ ein Auslaufmodell ist. Statt sich an starren und einmal definierten Abschlüssen auszurichten, muss sich Aus- und Weiterbildung an den aktuellen Anforderungen der

Wirtschaft orientieren, flexibel sein und messbare Qualität liefern. Qualifizierung bedeutet nach diesem Verständnis eine Zukunftsinvestition, die sich für jeden rechnet: Die Arbeitsuchenden, die Beschäftigten, die Unternehmen und die Gesellschaft.

Mit dieser praxis-, kunden- und qualitätsorientierten Ausrichtung ist die DEKRA Akademie seit ihrer Gründung im Jahr 1976 zu einem der größten privaten Bildungsanbieter in Deutschland aufgestiegen. Neben den Kernthemen Transport und Logistik, technische Sicherheit und Kfz-Technologie hat sich die DEKRA Akademie außerordentlich erfolgreich im Markt für IT-Training und im Bereich der BerufsinTEGRATION etabliert. Mit einem bundesweiten Netz von Bildungszentren werden jährlich Zehntausende Teilnehmer auf veränderte oder gänzlich neue berufliche Anforderungen vorbereitet.

Von Standardseminaren bis zur Umschulung

Zielgruppen sind dabei vor allem Mitarbeiter sowie Führungskräfte aus der privaten und öffentlichen Wirtschaft, Arbeitsuchen-



Aus- und Weiterbildung muss flexibel sein und messbare Qualität liefern – das ist das Ziel der DEKRA Akademie in Meppen und Nordhorn.

de, von Arbeitslosigkeit bedrohte Personen und Berufsrückkehrer. Die Angebote reichen vom ein-tägigen Standardseminar bis zur mehrjährigen Umschulung, von der individuellen Qualifizierung bis zum unternehmensspezifischen Aus- und Weiterbildungsmanagement.

Um den Bedürfnissen der Kunden noch besser gerecht zu werden, baut die DEKRA Akademie neben den öffentlich geförderten Angeboten ihre Leistungen für private Auftraggeber ständig aus. Durch den modularen Aufbau und flexiblen Einsatz dieser Angebote lassen sich schnell Qualitätsverbesserungen erzielen und die Prozesssicherheit bei den Kunden erhöhen.

Integrierter Personal-dienstleister

Die DEKRA Akademie, eine 100%ige Tochter der DEKRA AG, versteht sich nicht als herkömmlicher Bildungsträger, sondern als individueller Berater und ganzheitlicher Prozessbegleiter. Zusammen mit der DEKRA Arbeit GmbH ergibt sich

das Angebot eines integrierten Personaldienstleisters mit Alleinstellungsmerkmal. Damit ist die DEKRA Akademie in der Lage, mit integrierten Konzepten Probleme zu lösen und den Kunden zu helfen, neue Wege zu beschreiten – eben ganz nach dem Motto „Wir bilden Qualität“.



Transport und Logistik, technische Sicherheit und Kfz-Technologie sind die Kernthemen des Bildungsträgers.

kontakt



DEKRA Akademie GmbH

Daimlerstraße 1
49716 Meppen
Tel. 059 31 843-0
Fax 059 31 843-18
meppen.akademie@dekra.com
www.dekra-akademie.de/meppen

Bentheimerstraße 118a
48529 Nordhorn
Tel. 059 21 302 1653
Fax 059 21 304 5662
meppen.akademie@dekra.com
www.dekra-akademie.de/nordhorn

Stahlbeton: Innen wie außen eine runde Sache

Clevere Produkte, umfangreicher Service: DUHA-Fertigteilbau GmbH, Haselünne

Die Nutzung alternativer Energien und nachhaltiger Technologien wird derzeit verstärkt diskutiert und gefordert. Eine zukunftsorientierte Entwicklung aus dem Hause der DUHA-Fertigteilbau GmbH reagiert darauf. Mit den von ihr entwickelten Behältern aus Stahlbeton mit innen wie außen bündigen Übergängen und mit werkseitig vorgeordneten Öffnungen und Anschlüssen, z. B. für Rohrdurchführungen für Biogasanlagen, wird die Montage der Anlagentechnik vereinfacht. Auch eventuell notwendige Isolierungen sind deutlich wirtschaftlicher möglich.

Sonderleistungen

- Tribünenstufen für Stadien
- Treppenläufe
- Brücken
- Filterdüsenplatten für Kläranlagen
- Schacht- und Bunkerteile (z. B. für den Bergbau)
- Pallungen (für den Schiffsbau/Werften)
- runde Elemente
- Säulen

Energievorteile und hohe Standsicherheit

„Darüber hinaus bieten die innen wie außen glatten Behälter eine hohe Standsicherheit und bedürfen im Vergleich zu Behältern aus anderen Materialien nur einen geringen Wartungsaufwand“, erläutert Uwe Kestel, Mitglied der DUHA-Geschäftsleitung.

In Ergänzung dazu sorgen Fahr-silo-Fertigteilwände für eine hohe Silagequalität und damit zugleich für einen hohen Ertrag. Außerdem können derartige Fahr-silos optimal befüllt und entleert werden und überzeugen durch einen geringen Platzbedarf im Verhältnis zum Volumen.

Termintreue, Erfahrung und Innovation

Bei vielen Firmen und Projekten sind heute die Zeitpläne und das Budget eng gesteckt. Zugleich ist eine hohe Qualität gefordert und technisches Know-how gefragt. Die DUHA-Fertigteilbau GmbH bietet für diese Anliegen maßgeschneiderte Lösungen von einer professionellen Ausführung von der Produktion bis hin zur Montage und einer termingerechten Logistik. „Wir tun alles,



DUHA bietet eine Vielzahl an Sondermöglichkeiten wie Fassadenelemente vor einem Skelett aus Stahlbeton-Bindern und Stützen.

um den Ansprüchen unserer Kunden gerecht zu werden“, betont Geschäftsführerin Heike Kestel. Damit die Bauweise mit Stahlbetonfertigteilen zu einer in vielerlei Hinsicht „runden Sache“ wird, bietet das Unternehmen aus Haselünne neben einem breitgefächerten Portfolio an Produkten vor allem eine kompetente Beratung, die auf der langjährigen Erfahrung des alteingesessenen Familienunternehmens basiert. Vorteil dabei: Erfahrung und Innovation greifen ineinander und ebnen so den Weg für individuelle Lösungen.

Großer Spielraum für kreative Lösungen

Ob Fassaden, Sicht- oder Lärmschutzwände mit Struktur oder farblich angepasst bzw. bewusst abgesetzt von bestehenden Baukörpern: Mit Fertigteilen aus dem Hause DUHA sind den Wünschen der Kunden (fast) keine Grenzen gesetzt.

Architekten und Bauherren haben durch die Vielfalt der Betonsorten, Produktions- sowie Bearbeitungs-

möglichkeiten einen großen Spielraum für kreative Lösungen. Und: Die DUHA steht mit ihrer Erfahrung zur Seite, wenn es um deren Realisierung geht.

Eine Stärke des Unternehmens sind große Bauteile wie Dachbinder und Stahlbeton-Stützen mit angeformten Fuß, großformatige Rahmenelemente für Treppenhäuser und Treppenläufe.

Darüber hinaus bietet DUHA eine Vielzahl an Sondermöglichkeiten. Mit DUHA bauen ist deshalb einfach eine runde Sache!



Innovative und kreative Lösungen aus Stahlbeton: Hier DUHA-Behälter für eine 750 kW-Biogasanlage. Im Hintergrund eine Fertigteil-Fahr-silo-Anlage zur Aufnahme der Grassilage.

kontakt

DUHA
LÖSUNGEN AUS BETON

DUHA-Fertigteilbau GmbH

Meppener Straße 70/72

49740 Haselünne

Tel. 059 61 5001-01

Fax 059 61 5001-11

info-01@duha.de

www.duha.de

Sonne tanken, Energie ernten

Weltweit gefragter Partner für Solarkraftanlagen: E.M.S. Solar GmbH, Meppen

Photovoltaikanlagen zur Erzeugung von Strom aus Sonnenenergie sind die Spezialität der E.M.S. Solar GmbH aus Meppen. Egal ob für Einfamilienhäuser, landwirtschaftliche, gewerbliche und kommunale Gebäude oder Solarkraftanlagen im Megawattbereich – das Unternehmen bietet für jede Anlage Service aus einer Hand, von der kompetenten Beratung über Planung, Projektierung und Installation bis hin zur umfassenden Betreuung für den Anlagenbetrieb.

Langjährige Erfahrung, dynamisches Wachstum

An den Start ging das Unternehmen im Dezember 2006. Die damaligen Gründer und heutigen geschäftsführenden Gesellschafter Bernhard Zwafink, Alexander Mühlum und Friedrich Kronemeyer knüpften dabei an langjährige Erfahrungen mit Solartechnik an. Entsprechend dynamisch verlief das folgende Wachstum. Innerhalb von nur drei Jahren verdreifachte sich der Personalbestand auf 24 Personen. Zu den Mitarbeitern zählen technisch kompetente Elektro- und Bauingenieure ebenso wie Auszubildende. In dem Teamgeist und der Erfahrung der Mitarbeiter sieht Alexander Mühlum eine wesentliche Stärke des Unterneh-

mens. „Wir messen die Nennleistung eines Solarmoduls in kWp oder Kilowatt peak. Unser Team weist mittlerweile eine Gesamterfahrung von über 40000 kWp projektierte und installierte Photovoltaikanlagen vor“, berichtet er nicht ohne Stolz.

Bereits zum zweiten Mal Qualitätssiegel erhalten

Die E.M.S. Solar GmbH hat nach dem erstmaligen Erhalt im Jahr 2007 zum zweiten Mal mit ihren Leistungen und Arbeitsverfahren im Bereich Photovoltaik die hohen Anforderungen des TÜV Rheinland erfüllt und das Qualitätssiegel als Installationsbetrieb erhalten. Bei der umfassenden Auditierung prüfte der TÜV nicht nur die von E.M.S. geführte Systemdokumentation, sondern begutachtete auch Photovoltaikanlagen von Kunden des Unternehmens vor Ort. Das Qualitätssiegel garantiert die Einhaltung höchster technischer Standards, die durch jährliche TÜV-Kontrollen bestätigt werden.

Weltweit aktiv: Von Spanien bis in die USA

Mittlerweile ist das Unternehmen mit seinen Partnern weltweit aktiv. Vorzeigeprojekt ist das drittgrößte Solarkraftwerk seiner Art im spanischen Almeria. Dort,



Drittgrößte Solarkraftanlage ihrer Art im spanischen Almeria mit einer Nennleistung von 23,7 MWp.

wo die Sonne im Jahr rund 3000 Stunden scheint, werden in drei Solarparks auf einer Fläche von 180000 qm jährlich 23,2 MWp erzeugt. Die E.M.S. Solar GmbH hat dort drei Parks übernommen und sorgt für die technische Betriebsführung.

„Wir können von hier aus per Fernüberwachung direkt die Leistungsdaten in Spanien kontrollieren. Wenn etwas nicht stimmt, schicken wir unsere Servicekräfte“, erklärt Mühlum. Weitere Solarparks wird das Unternehmen in Bulgarien, Tschechien und Italien realisieren. Im kommenden Jahr soll ein Großprojekt in den USA umgesetzt werden.

Garantierte Rendite und Immobilienwert steigen

In Deutschland zählen zu den Kunden zum einen Eigenheimbesitzer, die ihre eigene Stromversorgung sicherstellen oder den Strom gegen eine Einspeisungsvergütung ins Stromnetz abgeben wollen. Eine zunehmend wachsende Kundengruppe sind zudem Mieter von Dachflächen. Diese wissen, dass die Stromversorgung aus Sonnenenergie nicht nur umweltfreundlich, sondern auch ein lukratives Geschäft ist.

Denn der Investor profitiert gleich von mehreren Vorteilen. So wird nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz eine auf 20 Jahre garantierte Einspeisevergütung von derzeit 43,01 Euro pro erzeugte Kilowattstunde vom regionalen Stromversorger bezahlt. Zusätzlich wird der Bau von Solaranlagen mit günstigen Krediten etwa der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) unterstützt. Nicht zuletzt stellt eine Solaranlage eine Steigerung des Immobilienwertes dar. Die rentable Investition in Solarstrom wird auch in Zukunft für Wachstum sorgen. Dafür hat sich die E.M.S. Solar GmbH gut aufgestellt.



Nennleistung: 993,825 kWp, Standort: Oschersleben.

kontakt
EMS
SOLAR

E.M.S. Solar GmbH
Dieselstraße 18
49716 Meppen
Tel. 059 31 8 85 58-0
Fax 059 31 8 85 58-11
info@ems-solar.de
www.ems-solar.de

Spezialist für mobilen Wohlfühlmietraum

ELA Container, Haren: Deutschland als Basis und Europa als Ziel

Der Familienbetrieb ELA Container GmbH aus Haren (Ems) verkauft und vermietet seit 1972 mobile Räume. Das emsländische Unternehmen hat seitdem den Miet-Service und auch die Containertechnik ständig weiterentwickelt. Mit über 20000 Mietcontainern zählt der Containerpark von ELA mittlerweile zu den größten in Europa. Vor 37 Jahren gründete Bernhard Albers das Unternehmen. 1972 begann er, ausgediente Seecontainer in der Antwerpen-Hamburg-Range einzukaufen. Nach der Aufbereitung verkaufte der heutige Hauptgesellschafter die einbruchgesicherten Magazin- und Lagercontainer an Bauunternehmen weiter. Nach fünf Jahren kaufte Bernhard Albers ein 5800 qm großes Grundstück in Haren, welches bis heute ständig erweitert und modernisiert wird und auf derzeit 200000 qm gewachsen ist. Über die Zeit änderte sich auch der damalige Firmenname ELA Gesellschaft für Handel und Vermittlung GmbH & Co. KG in ELA Container GmbH. Geblieben



Die ELA-Container kommen europaweit unter anderem als Büro-, Wohn- und Sanitärcontainer zum Einsatz.

ist die Markenbezeichnung ELA, die sich zum einen auf das Emsland und zum anderen auf die Frau des Gründers, Elisabeth Albers, bezieht.

Ende der 1970er Jahre stellte ELA Container erstmals einen Lkw mit Ladekran in Dienst, um die eigenen Anlagen noch schneller an Kunden ausliefern

zu können. Die Idee hinter dieser Entscheidung ist die Containervermietung. Vor allem Bauunternehmen mieteten immer häufiger statt herkömmlicher Bauwagen vollausgestattete mobile Räume. Die gestiegene Nachfrage konnte nicht mehr mit gebrauchten Containern gedeckt werden und ELA begann mit der Entwicklung eigener Container. Mit dem Premium-Mietcontainer führten die Emsländer im Jahr 2003 eine Innovation auf dem Markt ein, die größer als die Standardcontainer ist.

Drei Quadratmeter mehr Raum für Ideen

Die Premium-Ausführung umfasst mit drei Metern Breite auf sechs Metern Länge drei Quadratmeter mehr Nutzfläche als herkömmliche Lösungen.

Bereits ab einem Platzbedarf von 90 qm bedeutet der Einsatz des ELA-Premium-Mietcontainers damit die Einsparung eines Standardcontainers. Transport-, Montage- und Energiekosten reduzieren sich dadurch deutlich.

Zweite Generation übernimmt die Leitung

In zweiter Generation leiten die Geschwister Tim Albers, Liesel Albers-Bentlage und Günter Albers heute das Familienunternehmen.

Die Richtlinie der Geschäftsleitung „Deutschland als Basis, Europa als Ziel“ wird weiter umgesetzt und die Position von ELA Container als ein international führendes Unternehmen gefestigt. „Ein europaweites Vertriebsnetz ist der entscheidende Vorteil für unsere Kunden“, erklärt ELA-Geschäftsführer Günter Albers. ELA-Anlagen werden binnen kürzester Zeit aufgestellt und montiert und sind meist noch am selben Tag bezugsfertig. Vier Stützpunkte in Deutschland und insgesamt neun europaweite Miet-Center garantieren einen schnellen Antransport bei kurzen Wegen. Eine eigene Lkw-Flotte von über 50 Fahrzeugen sorgt für verlässliche Lieferung und Montage. Der Blick nach vorn bedeutet für den Containerspezialisten auch



Die Geschäftsleitung hat Bernhard Albers vor fünf Jahren an seine drei Kinder – Tim Albers, Liesel Albers-Bentlage und Günter Albers (v. l.) übergeben.

Wachstum. Im letzten Jahr sind rund 30 neue Gesichter im Unternehmen hinzugekommen. Durch die ELA-Servicevielfalt wird von allen 300 Mitarbeitern ein gewisses Maß an Flexibilität und Einsatzbereitschaft gefordert. „Wir möchten, dass unsere Mitarbeiter stolz auf unser Unternehmen sind“, so ELA-Geschäftsführer Tim Albers. Dabei sei nicht nur die sichere Auftragslage beruhigend. Auch jährliche Firmen-Veranstaltungen, wie beispielsweise Gesundheitstage, an denen sich jeder über empfehlenswerte Ernährung und gesunde Bewegung informieren könne, würden gern angenommen. Auch in 2009 wird die Anzahl der Mitarbeiter bei ELA weiter steigen. Zum ELA-Engagement gehört darüber hinaus das firmeninterne Fitness-Studio. Nach Feierabend können die Mitarbeiter hier unter Anleitung von Trainern Bewegungs- und Entspannungsübungen absolvieren.

Spezialist für mobilen Wohlfühlmietraum

Ob Mieten oder Kaufen, neu oder gebraucht – mobile Räume von ELA werden auf Wunsch vollausgestattet geliefert. Neben Lager- und Transportcontainern gibt es bei ELA auch Büro-, Wohn-, Schlaf- und Sanitärcon-

tainer. Dazu gehören auf Wunsch die Möblierung, die Beheizung und Klimatisierung oder auch die Ausstattung mit Kommunikationstechnik wie Telefon, Fax und Internet. „Vom einzelnen Baustellenbüro bis hin zum kompletten ‚Kindergarten auf Zeit‘ ist alles möglich“, sagt ELA-Geschäftsführer Günter Albers.

Auch Sonderbauten oder Konstruktionen für besondere Einsatzgebiete sind möglich, wie zum Beispiel Wintergärten oder Mannschaftsunterkünfte auf Seeschiffen. Im letzten Jahr hat ELA erstmalig eine Anlage auf einem RoRo-Schiff montiert. Seit 2008 ist das Dockschiff „Blue Giant“ für eine deutsche Reederei im Golf von Mexiko im Einsatz. Ein ELA-Raumsystem aus 54 Containern beherbergt dort auf sechs Etagen rund 200 Mitarbeiter bei ihrer Arbeit auf hoher See.

Mobilität macht glücklich – mit Sicherheit!

Mit speziellen Sicherheitseinrichtungen von ELA Container werden die Sachwerte und Güter der Kunden geschützt – durch Türsicherungen mit Stahl-Querriegel und Zylinderschloss, eine Türsicherung für schwere Stahlcontainer-Doppeltüren oder eine MZ-Sicherheitstür mit extra



Von der Zentrale in Haren (Ems) und anderen Standorten aus gelangen die ELA-Container per Bahn oder mit der eigenen Lkw-Flotte zu den Kunden.

starken Scharnieren. Besonders wirkungsvoll für mobile Räume ist eine verzinkte Fenstersicherung mit zusätzlichen Fenstergittern. Auf Wunsch können diese Sicherheitsfeatures mit einer Alarmanlage kombiniert werden. Aber auch Flursysteme, Treppenhäuser, Fluchttreppen und Podeste zählen zum „Alles inklusive Servicepaket“ des Unternehmens.

Frisches Raumklima motiviert Mitarbeiter

Mobile Räume von ELA können bei Bedarf auch klimatisiert werden. Durch das ELA-Wechselrahmensystem besteht die Möglichkeit, ein Klimagerät für die Hitzeperioden des Jahres aus dem ELA-Mietpool hinzuzumieten. Es entstehen somit nur Kosten bei Bedarf, denn zur Winterzeit kann dieses Klimagerät wieder abgegeben werden. Montiert ist das System mit wenigen Handgriffen.

Die FCKW-freien, PUR-geschäumten Wände, Decken und Böden sorgen für gute Isolierwerte. Ein ausgeklügeltes Belüftungssystem bringt zudem ein angenehmes Raumklima.

Von Wirtschaftskrise keine Spur

„Innovativ sein, neue Märkte erschließen, auf Marktveränderungen umgehend reagieren, hohe Qualität liefern und einen außerordentlichen Servicegedanken pflegen – das sind nur einige Kriterien, mit denen wir den heutigen wirtschaftlichen Schwankungen entgegenwirken“, so die ELA-Geschäftsleitung. Dass dieses Konzept Zukunft hat, beweisen die Geschäftszahlen. ELA konnte bereits im ersten Quartal 2009 seinen Umsatz steigern und ist somit für die Region ein zuverlässiger Arbeitgeber.



Flexibel, mobil, komfortabel: Rund 200 Seeleute wohnen, essen und schlafen in der ELA-Anlage an Bord eines RoRo-Schiffes im Golf von Mexiko.

kontakt



ELA Container GmbH
 Zeppelinstraße 19–21
 49733 Haren (Ems)
 Tel. 059 32 506-0
 Fax 059 32 506-10
 info@container.de
 www.container.de

Versicherungen, Immobilien, Hausverwaltungen

„Immer einen Schritt voraus“: Das Dienstleistungsbüro Elbert + Poll, Nordhorn

Das EPI Dienstleistungsbüro Elbert + Poll mit Sitz in Nordhorn steht seit mehr als 28 Jahren für Kompetenz und Zuverlässigkeit in Sachen Versicherungen, Immobilien und Hausverwaltungen.

Versicherungen

Wilhelm Elbert gründete im September 1980 ein Versicherungsbüro, das sich mit dem Einstieg von Werner Poll im Jahre 1982 zu einer Bürogemeinschaft weiterentwickelte. Das breitgefächerte Angebot und die solide individuelle Beratung sorgten für einen stetig wachsenden Kundenstamm und machten die Elbert + Poll OHG zu einer der erfolgreichsten VGH-Versicherungsagenturen in Niedersachsen.

Leistungsangebot Versicherungen:

- Private Rundum-Vorsorge: Lebens- und Rentenversicherung, Krankenversicherung, Unfallversicherung, Haftpflichtversicherung u. v. m.
- Firmenkunden: Individuell auf Bedürfnisse zugeschnittene Angebote
- Produkte der Sparkassen, der Landesbausparkasse und der DEKA-Investmentgesellschaft

Durch den Eintritt von Joachim Elbert in 1994 ist der Generationswechsel reibungslos vollzogen worden. „Zusammen mit der VGH Versicherung sorgen wir für unsere über 7000 Kunden für ein lückenloses Angebot an Personen- und Sachversicherungen“, ist Werner Poll überzeugt.

Die im Oktober 1995 gegründete EPI Elbert + Poll Immobilien GmbH und die im Dezember 1999 gegründete EPI Elbert + Poll Hausverwaltungen OHG sind Beleg für die kontinuierliche, erfolgreiche Arbeit des Unternehmens.

Immobilien

Die Mitarbeiter der EPI Elbert + Poll Immobilien GmbH beraten rund um den Kauf, Verkauf und Neubau von Immobilien. Auf der Suche nach dem Traumhaus oder als Bauträger für schlüsselfertige Wohnhäuser steht das EPI Dienstleistungsbüro seinen Kunden als Partner zur Seite. Verkäufern wird eine marktgerechte Bewertung ihrer Immobilie, eine umfangreiche Präsentation im Internet, eine Bewerbung in allen maßgeblichen Printmedien und auf regionalen Messen geboten. Und natürlich steht das EPI Dienstleistungsbüro auch nach dem Verkauf weiter als



Kompetente Beratung bei allen Fragen rund um Versicherungsschutz und Immobilienbelange (v. l.): Werner Poll, Wilhelm Elbert und Joachim Elbert.

Ansprechpartner mit Rat und Tat zur Seite.

Käufern wird in einem persönlichen Analysegespräch und anhand aussagekräftiger Exposés ein optimaler Überblick über den aktuellen Immobilienmarkt verschafft. Auf Wunsch organisiert oder vermittelt das EPI Dienstleistungsbüro eine individuell abgestimmte Finanzierung und alle wichtigen Versicherungen rund um die Immobilie.

Hausverwaltungen

Gegenseitiges Vertrauen ist stets die Basis für eine gute Zusammenarbeit. Dieses Wissen kombiniert mit einer jahrelangen Erfahrung macht die EPI Elbert+Poll Hausverwaltungen OHG zum perfekten Partner in Sachen Hausverwaltung und Vermietung. Mit mehr als 1500 Verwaltungseinheiten zählt die EPI Elbert + Poll Hausverwaltungen OHG zu den größten Hausverwaltern der Region. Die Interessenvertretung der Eigentümer umfasst sowohl die kaufmännische als auch die technische Verwaltung von Immobilien. Die Vermittlung und der Abschluss von Mietverträgen, die Nebenkostenabrechnung für Mieter und Wohnungseigentümer und vieles mehr

gehören zum umfangreichen Tätigkeitsfeld der EPI Elbert + Poll Hausverwaltung OHG.

Immer einen Schritt voraus

Heute sorgt im EPI Dienstleistungsbüro eine Vielzahl motivierter Mitarbeiter für kompetente Antworten auf alle Fragen zu Versicherungen, Finanzierungen, Bausparen, Bauen, Immobilien, Vermietungen und Hausverwaltungen. „Eine kontinuierliche Weiterbildung ist für uns ebenso selbstverständlich wie die regelmäßige Ausbildung junger Menschen zu Versicherungs- und Immobilienkaufleuten“, unterstreicht Wilhelm Elbert die hohe Beratungsqualität.



Individuelle Beratung: Das EPI Dienstleistungsbüro hat seinen Sitz in Nordhorn, Neuenhauser Straße 74-76.

kontakt



EPI Dienstleistungsbüro
Neuenhauser Straße 74 – 76
48527 Nordhorn
Tel. 05921 82600
Fax 05921 826060
wilhelm.elbert@elbert-poll.de
www.elbert-poll.de

In der Region verankert – in der Welt zu Hause

Drei große Marken unter einem Dach: Erwin Müller Gruppe, Lingen

Die Erwin Müller Gruppe mit Hauptsitz im emsländischen Lingen (Ems) ist ein seit 1945 familiengeführtes Traditionsunternehmen in zweiter Generation. Mit über 1000 Mitarbeitern weltweit, davon rund 600 in Lingen, präsentiert sich die Holding als ein Unternehmen mit globaler Präsenz.

Emco, Novus, Dahle: 3 Marken unter einem Dach

Unter dem Dach der Erwin Müller Gruppe stehen die drei großen Marken Emco, Novus und Dahle. Die Marke Emco vereint wiederum drei Töchter: Emco Bad ist führender Hersteller



Firmenchef Dipl.-Ing. Harald Müller führt das Unternehmen in zweiter Generation.

von Sanitär-Accessoires und Einrichtungen, Emco Bautechnik ist Marktführer im Bereich Eingangsmatten und produziert Sauberlaufsysteme, Teppichmatten und Roste. Emco Klima liefert objektorientierte Klimälösungen mit passenden Systemen für Boden, Wand und Decke sowie Komponenten für die Luftführung, Klimadeckensysteme, Konvektoren und vieles mehr.

Novus ist Hersteller von Büro- und Befestigungstechnik wie zum Beispiel Heftgeräte, Locher und Tacker. Seit 2002 gehört auch die Firma Dahle mit Sitz in Rödental bei Coburg zur Firmengruppe. Dahle ist ebenfalls ein renommierter Hersteller für Bürotechnik und produziert unter anderem Schneidegeräte, Aktenvernichter und Flip-Charts.

Mit vielen Vertriebsstätten im Ausland, Produktionsstätten in China, Tschechien, Großbritannien und Frankreich und einem Jahresumsatz von über 120 Mio. Euro präsentiert sich die Erwin Müller Gruppe als ein starkes Unternehmen. Unter dem Fokus „In der Region stark verankert – in der Welt zu Hause“ verfolgt das

Unternehmen ein Konzept, das fest definierte Grundsätze enthält: Qualität, Funktionalität und Design, gut ausgebildete Fachkräfte sowie die Orientierung an den Wünschen der Kunden. Um diesen hohen Ansprüchen gerecht zu werden, setzt die Gruppe auf fundierte Ausbildung junger Nachwuchskräfte in enger Kooperation mit der Berufsakademie Emsland sowie der Fachhochschule Osnabrück.

„iF Design award“ und „red dot award“

Die Erwin Müller Gruppe hat bereits mehrfach international auf sich aufmerksam machen können. So wurde das Unternehmen bei den bekanntesten und bedeutendsten Design-Wettbewerben, wie z. B. dem „iF Design award“ und dem „red dot award: product design“, ausgezeichnet. In diesem Jahr wurde Emco Klimatechnik während der ISH, der Weltmesse für Energie-, Gebäude- und Klimatechnik in Frankfurt, eine besondere Auszeichnung im Rahmen des Innovationspreises für Architektur und Technik verliehen.



Ausgezeichnet: Die Firmengruppe hat zahlreiche (Design-)Preise gewonnen.

Firmenchef Harald Müller engagiert sich mit großem Einsatz für die Belange der regionalen Wirtschaft. Er wurde jüngst als Ehrenmitglied der Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer Osnabrück-Emsland ernannt. 2007 erhielt das Unternehmen darüber hinaus den Emsländischen Unternehmenspreis des Wirtschaftsverbandes Emsland für sein herausragendes soziales und kulturelles Engagement.



Das Werk 2 in Lingen: Es ist eine der insgesamt sechs Produktionsstätten der Erwin Müller Gruppe Lingen.

kontakt



Erwin Müller GmbH
Breslauer Straße 34-38
49803 Lingen (Ems)
Tel. 0591 9 1400
Fax 0591 9 1408 11
info@emco.de
www.erwin-mueller-gruppe.de

Bodenlösungen – sauber, schnell und preiswert

Estriche & mehr: Gebr. Lükén Fußboden-Systeme, Lingen

„Wir machen schöne Böden!“ ist auf dem Fahrzeug der Gebr. Lükén GmbH aus Lingen zu lesen. Optisch ansprechende, hochwertige Ausführungen sind aber nur eine Seite der Medaille. Ebenso wichtig ist dem Lükén-Fachteam, dass optimale Energie- und Dämmwerte erzielt werden. „Unser Leistungsspektrum spannt sich von der Estrichlegung bis hin zur Verlegung von Parkett, Teppichboden, Laminat, PVC und im Besonderen Renovierungen“, sagen die Geschäftsführer Bernd Lükén und Stephan Lükén. Ihre Maxime lautet: „Wir arbeiten sauber, schnell und preiswert!“ Seit der Gründung 1963 ist der Betrieb auf Fußboden-Systeme spezialisiert.

thermotec® dämmt ideal Wärme und Trittschall

Für einen guten Stand sorgt dabei zum einen die langjährige Erfahrung des Fachbetriebes in puncto Böden. Zum anderen hat

Das Leistungsspektrum der Gebr. Lükén GmbH

- Zementestrich
- Fliessestriche
- Schnellestrich
- Leichtestriche
- PVC & Linoleum
- Parkett & Laminat
- Teppichbodenservice
- Verlege-Service
- Renovierungen



Umfließend: Lükén produziert und verlegt die thermotec®-Vollämmung.



Gewachsene Kompetenz: Bei Neubauten wie auch bei Sanierungen kommt das Know-how der Lingener Fußboden-Spezialisten der Gebr. Lükén GmbH zum Einsatz.

sich die Gebr. Lükén GmbH mit ihrer Offenheit für Neuerungen und einem hohen Qualitätsbewusstsein kontinuierlich weiterentwickelt.

Vorzeigeprodukt ist die Vollämmung thermotec®. Mit ihr stellt die Firma Lükén ein Produkt zur Verfügung, das bei schneller Trocknung ideale Voraussetzungen für Wärme- und Trittschalldämmung bietet.

Die Besonderheit dabei: thermotec® ist eine sich abbindende Schüttware, die aus recyceltem Styropor besteht, das mit einem speziellen Compound vermischt wird. Klarer Vorteil: Die grobkörnige Mischung umschließt ideal im Boden verlegte Rohre und Leitungen. Schall- und Kältebrücken, die an diesen Stellen sonst leicht durch zerschnittene Dämmplatten entstehen, haben keine Chance mehr.

Seit 2001 sind die Boden-Experten aus Lingen-Bramsche lizenzierte Partner von thermotec®. „Wir stellen diese komfortable Dämmung her, die Untergründe optimal ausgleicht, und vermarkten sie an Estrichleger im weiteren Umkreis“, erläutert Bernd Lükén. Für die Unternehmer stellt das Produkt einen Qualitätssprung gegenüber Alternativlösungen dar.

Die Kompetenz in Sachen Fußböden-Systeme ist in dem familiengeführten Betrieb stetig erweitert worden. „Anfang der 1960er Jahre war Estrichverlegung weitgehend unbekannt“, erläutert Stephan Lükén. Es habe von den Gründern viel Geschick erfordert, die Marktlücke zu erschließen. Im Zuge dessen sei jedoch die erste in Deutschland entwickelte Estrichmischanlage bei der Gebr. Lükén GmbH zum Einsatz gekommen.

Überzeugend in Service und Beratung

Heute beschäftigt das Unternehmen 30 Mitarbeiter und ist ausgestattet mit zwei Spezial-Estrichfahrzeugen. Zu den Kunden zählen Privatpersonen genauso wie Gewerbetreibende und öffentliche Bauträger, für die etwa

Turnhallendächer gedämmt werden oder die Sanierung von Gebäuden erfolgt.

Idealer Ansprechpartner ist Lükén zudem bei allen Fragen rund um Fußböden. In den Firmenräumen bekommen Kunden eine große Auswahl an Böden (s. Kasten). Gewandelt hat sich übrigens das Angebot an PVC-Böden, die heute in warmer Terracotta-Optik oder mit modernen Prints von Kunden als wohnliche, strapazierfähige Lösung geschätzt werden.

kontakt



Gebr. Lükén GmbH
Fußboden-Systeme
 Estringer Straße 26
 49811 Lingen (Ems)
 Tel. 059 06 93 21-25
 Fax 059 06 93 21-22
 info@gebr-lueken.de
 www.gebr-lueken.de
 www.estrich-daemmung.de

Eine Spedition für Ihre Logistik

Boll – ganzheitliche Organisation, Steuerung, Kontrolle und Optimierung von Prozessen

Seit 1865 hat sich die inhabergeführte Georg Boll GmbH & Co., KG kontinuierlich weiterentwickelt und sich stetig den steigenden Anforderungen des Marktes angepasst.

Multimodaler Logistikdienstleister

Längst kümmert sich Boll Logistik dabei nicht mehr „einfach nur um den Transport von A nach B“: Das in Meppen ansässige Unternehmen ist zu einem multimodalen Logistikdienstleister herangewachsen, der seinen Kunden Full-Service bietet.

Geschäftsführer des Unternehmens ist Ulrich Boll. Im Bereich Spedition wird er darin von dem Geschäftsführer Frank Hanzlik sowie auf kaufmännischer Seite von Geschäftsführer Jörg Gerdelmann unterstützt.

Das Leistungsspektrum:

- Nationale und internationale Spedition
- Nationale und internationale Sammelgutverkehre
- Güternah- und Fernverkehr
- Binnenschifffahrt
- Hafenumschlag
- Lager
- Logistik

„Logistik ist die ganzheitliche Organisation, Steuerung, Kontrolle und Optimierung von Prozessen“, erläutert Ulrich Boll. Das Unternehmen organisiert, steuert, kontrolliert und optimiert und steht damit für ganzheitliche Logistik. Boll bietet seinen Kunden in all diesen Bereichen Kompetenz. Das ist der Erfolgsfaktor für das Unternehmen, das mit mittlerweile 80 kaufmännischen und rund 250 gewerblichen Mitarbeitern einen jährlichen Umsatz von knapp 35 Mio. Euro erwirtschaftet.

Pro Tag werden dabei etwa 3000 Sendungen bewegt – das entspricht einem Gewicht von 800 t.

Individuelle Leistungspakete

Täglich sind die 110 Fahrzeugeinheiten des Unternehmens im Einsatz, um die Güter der Kunden an ihren Bestimmungsort zu bringen. Dabei bietet Boll Leistungspakete, die optimal auf die individuellen Kundenwünsche zugeschnitten sind. So offeriert Boll zum Beispiel nationalen Haus-zu-Haus-Verkehr mit einer Regellaufzeit von 24 Stunden. Dass dieses Angebot nicht nur schnell, sondern



Geschäftsführer Ulrich Boll und sein Team setzen auf grüne Logistik und damit auf einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen.

auch gut ist, belegt die zertifizierte Qualität nach DIN EN ISO 9001, ISO 14001 sowie dem BSL-Gütesiegel.

Die Pflege umfassender Netzwerke zur Verbindung von Flexibilität und Leistung macht dies erst möglich. So arbeitet der Logistikdienstleister mit verschiedenen Partnern zusammen, die das Angebot sinnvoll ergänzen. Gemeinsam mit der DHL können einmalige nationale und internationale Express- und Logistikleistungen verwirklicht werden.

Service: Erledigung aller Zollmodalitäten

Boll bietet seinen Kunden jedoch weitaus mehr: Am Standort Meppen kümmern sich vier Mitarbeiter kompetent und effizient um die Erledigung aller Zollmodalitäten ihrer Kunden – ob Import, Export, beim Transit oder im Zolllager.

Zusätzlich zur Im-/Export-Abwicklung von Containern offeriert Boll das Stauen und Verpacken der für Überseetransporte bestimmten Ware.

Im Bereich Logistik Fulfillment bietet Boll seinen Kunden die

Möglichkeit, ganze Logistikprozesse auszugliedern bzw. von den Experten des Unternehmens optimieren zu lassen.

Ob Lagerhaltung, Konfektionierung oder Finanzbuchhaltung – Boll analysiert, berät und übernimmt oder optimiert Prozesse. Für Ulrich Boll und seine Mitarbeiter gilt bei allem Streben nach optimierten Prozessen immer: DENK NACHhaltig! Damit setzt das gesamte Team die Maxime von grüner Logistik um. Schon kleine Handgriffe im alltäglichen Umgang mit Ressourcen wie Wasser, Heizwärme und Strom können in der Summe viel bewirken!



Der Einsatz des 25-m-Lkw kann Güterverkehrsaufkommen entlasten und die Abgasbelastung reduzieren.

kontakt

BOLL | Logistik

Georg Boll GmbH & Co., KG

Schützenhof 40 – 56

49716 Meppen

Tel. 059 31 402-0

Fax 059 31 402-92

info@boll-spedition.de

www.boll-logistik.de

„Von der Gründungsberatung bis zur Nachfolge“

Partner für Steuern, Recht & Co.: Grafenschaft-Beratung Strohm & Schepers GbR, Nordhorn

„Unsere Kunden wollen zunehmend alle Beratungen, die sie für ihr Unternehmen benötigen, aus einer Hand erhalten“, sagen die Steuerberater Ludger Ennen und Friedrich Voshaar und fügen hinzu: „Nur so wird sichergestellt, dass keine Informationen verloren

gehen.“ Die Grafenschaft-Beratung Strohm & Schepers GbR, bei der Ennen und Voshaar zwei der neun Partner sind, bietet ihren Mandanten genau diesen Rundum-Service samt Sicherheitsgefühl: Im Jahr 2004 ging das Beratungshaus aus der Fusion zweier großer Steuerberatungskanzleien hervor. Seither hat sich das Team weit über die regionalen Grenzen hinaus als zuverlässiger Ansprechpartner für alle Fachfragen rund um Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung und Rechtsberatung etabliert. Heute sind die Nordhorer regional, bundesweit und mandatsbezogen auch international tätig.

Von Gründungsberatung bis zur Nachfolgelösung

Um ein verlässlicher Ansprechpartner zu sein, vernetzt die Grafenschaft-Beratung Strohm & Schepers GbR Wissen und Verlässlichkeit. Das Ergebnis: Zuverlässige Auskünfte auf der Basis der aktuellen Rechtsprechung und Steuergesetzgebung. Kaum verwunderlich also, dass die Kernkompetenzen bei den Nordhornern weit gespannt sind. „Sie reichen von der Gründungsberatung bis hin zur Nachfolgeregelung“, erläutert Ludger Ennen.



Anders gesagt: Auskünfte gibt es von der Wahl einer passenden – und steuerlich attraktiven – Rechtsform für ein Unternehmen bis hin zu erb- und schenkungsrechtlichen Belangen.

80 Mitarbeiter sind es, die sich dabei um schnelle Antworten und flexible Lösungen kümmern. Zum Kollegium gehören mehrere Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Rechtsanwälte, Diplomkaufleute, Steuerfachangestellte und Bilanzbuchhalter. Großer Wert wird neben Weiterbildungsmaßnahmen vor allem auf die Ausbildung junger Menschen sowie auf eine insgesamt gemischte Altersstruktur gelegt. „Hier profitieren wir gegenseitig“, ist zu hören.

Kompetenz bei Fragen Deutschland/Niederlande

Ob Freiberufler, Handwerksbetrieb oder großes Industrieunternehmen, die Mandantschaft der Grafenschaft-Beratung Strohm & Schepers GbR ist in allen Branchen zu Hause. Spezialisiert haben sich die Nordhorer dabei in den vergangenen Jahren auf alle Anfragen, die aus der engen Nachbarschaft zu den Niederlanden herrühren.

So wenden sich etwa niederländische Firmen an die Grafenschaft-Beratung, die erste Schritte zum

Einstieg in den deutschen Markt planen. Fast selbstverständlich zu sagen, dass Sprachkenntnisse vorhanden und die Mitarbeiter von Strohm & Schepers GbR sich auch im Fachvokabular des Nachbarlandes zu Hause fühlen.

Übrigens, die Wurzeln der Grafenschaft-Beratung reichen zurück in das Jahr 1954, so dass eine enge Bindung zum Standort besteht.

Partner sind derzeit Wilhelm Strohm, Gerrit Veldboer, Friedrich Voshaar, Heinrich Heidkamp, Karl-Heinz Rieke, Friedhelm Schulte, Ludger Ennen, Frank Töller und Henri Beber. Die Grafenschaft-Beratung Strohm & Schepers GbR hat zwei Schwestergesellschaften: Die Voshaar Treuhand GmbH Steuerberatungsgesellschaft und die GB Revision GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Im Überblick

- **Wirtschaftsprüfung:** Vorwiegend durch die Schwestergesellschaft GB Revision GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- **Unternehmens- und Wirtschaftsberatung:** Von der Unterstützung bei Gründungsfragen bis zur privaten Vermögensberatung
- **Rechtsberatung:** Schwerpunkt sind wirtschaftsrechtliche Fragen – vom Gesellschaftsrecht bis zum Steuerstrafrecht, Erbrecht
- **Steuerberatung:** Für gewerbliche und freiberufliche Unternehmen aller Rechtsformen sowie Privatpersonen
- **Buchhaltung:** Von der Finanzbuchhaltung bis zur Lohn-/Gehaltsabrechnung



Gebäude Bentheimer Straße 120.

kontakt

**Grafenschaft-Beratung
Strohm & Schepers GbR**
Bentheimer Straße 120
48529 Nordhorn
Tel. 05921 8980-0
Fax 05921 8980-180
info@grafenschaft-beratung.de
www.grafenschaft-beratung.de

Stahlkonstruktionen für beeindruckende Projekte

Wirkt mit am Bau der Elbphilharmonie: Holterhus Stahlbau GmbH, Emsbüren

Frankfurter Flughafen, Praktiker Baumarkt, Bentheimer Eisenbahn, Hochschule Bremen, Wertpapierbörse Bremen, GE-Wind Energy – die Referenzliste der Holterhus Stahlbau GmbH aus Emsbüren ist beeindruckend.

Das Unternehmen wird heute bereits in dritter Generation von Dipl.-Ing. Hermann Holterhus

geleitet. Die Erfahrung und das Know-how tragen immer häufiger dazu bei, dass die Emsbürener Stahlbauexperten herausragende Projekte realisieren.

Beteiligung an der Elbphilharmonie

Ein Beispiel aus der jüngsten Vergangenheit: Die für das Unternehmen als „Leuchtturmprojekt“ geltende Beteiligung am Bau der Elbphilharmonie in Hamburg.

Geplant von den berühmten Baseler Architekten Herzog & de Meuron (u. a. auch Allianz Arena, Tate Modern in London und das de Young Museum in San Francisco), war Holterhus 2007 zunächst „nur“ für die Stahlabfangung der Fassade zuständig. Eine wichtige Voraussetzung, um überhaupt mit den Bauarbeiten im Inneren des Speichers beginnen zu können.

Die Stahlabfangung dient der Sicherung der erhaltenswerten Klinkerfassade des Speichers, der als Basis des Bauwerkes genutzt wird. Holterhus selbst bezeichnet Planung und Umsetzung des Vorhabens als hohe Ingenieurskunst. Rund 1000 t Stahl wurden in Form von acht Stahlbänder von jeweils 340 m Länge so um die Klinkerfassade montiert, dass für den Prozess des „Aushöhlens“ des Inneren



Die Fotomontage zeigt, wie die Elbphilharmonie einmal aussehen wird. Die Holterhus Stahlbau GmbH baut mit an dem Prestigeprojekt der Hansestadt Hamburg.

der ehemalige Speicher nicht auseinanderfällt.

„Alles, was unsere Mitarbeiter für diesen Auftrag geleistet haben – insbesondere das Team vor Ort – verdient besondere Anerkennung“, hebt Firmenchef Hermann Holterhus hervor. Und auch die für das Gesamtprojekt Verantwortlichen müssen mit den Holterhus-Leistungen sehr gut zufrieden gewesen sein, denn noch im Jahre 2008 erhielt das Unternehmen den Zuschlag für den nachfolgenden gesamten Stahlbau des Mammutprojektes: Eine stählerne Trag-

konstruktion für insgesamt 24 Stockwerke. Das fordert nicht nur Höchstleistungen in Bezug auf den Stahlbau, sondern stellt auch logistische und zeitplanerische Herausforderungen auf höchstem Niveau dar.

Verständlich, dass die Emsbürener stolz auf das Erreichte sind, wird doch die Elbphilharmonie das neue Wahrzeichen der Welt- und Hansestadt Hamburg. Zwei Konzertsäle, ein Hotel, Restaurants, Bars und Wohnungen werden integriert. Ein architektonisches und kulturelles Highlight für Gäste aus aller Welt.

Hallenbau

- Stahlkonstruktionen
- Schweißfachbetrieb nach DIN 18800 Teil 7
- Dacheindeckungen
- Wandverkleidungen
- Tor- und Fensteranlagen, komplette Krananlagen

Schlüsselfertiges Bauen

- Planung
- Bauantragstellung
- Detailbearbeitung, Werkstattpläne
- Fundamentpläne
- Materiallogistik, Transport
- Fertigung
- Montage

Schweißarbeiten

- Nach DIN 18800 Teil 7
- Betonstahl nach DIN 4099-2
- Krahnbahnen nach DIN 4132
- Bolzenschweißtechnik nach DIN EN ISO 14555



Das Holterhus-Hamburg-Team vor Ort (v. l.): Konstantin Popov, Reinhard Jüdicke, Alexander Diesendorf, Nikolaj Tsybmal und Sergej Diesendorf.



Der Firmensitz der Holterhus Stahlbau GmbH im emsländischen Emsbüren. Bereits in dritter Generation werden hier herausragende Projekte geplant und realisiert.

kontakt



Holterhus Stahlbau GmbH

Industriestraße 2

48488 Emsbüren

Tel. 0 59 03 9 69 48-0

Fax 0 59 03 9 69 48-29

buero@stahlbau-holterhus.de

www.stahlbau-holterhus.de

Sichere und vorausschauende IT-Lösungen

I.T.Out, Nordhorn: „Unsere IT-Kompetenz für Ihren Erfolg“

Das Unternehmen I.T.Out GmbH wurde im Jahre 2000 von Hans-Peter Nickenig gegründet. Innerhalb weniger Jahre avancierte es vom reinen Outsourcing-Serviceanbieter zum kompetenten IT-Dienstleister.

Die Zukunft ist meistens schon da, bevor man damit rechnet. Deshalb denken die Mitarbeiter von der I.T.Out GmbH gemeinsam mit den Verantwortlichen ihrer Kunden schon heute über die Lösungen von morgen nach. Sie überzeugen dabei durch Erfahrung und Engagement.

Zielorientierte Beratung, moderner Service

Das Know-how und die Erfahrung decken alle elementaren Bereiche der Informations-Technologie ab. I.T.Out bietet Unterstützung auf folgenden Gebieten:

- IT-Consulting – Aufbau von IT-Strategien, die geeignet sind, die Geschäftsstrategien flexibel und zielorientiert zu unterstützen
- Software-Lösungen – von der Produktions-Planung und -steuerung über die Warenwirtschaft bis hin zum Controlling als autorisierter



„Gemeinsam über die Lösungen von morgen nachdenken“: Ein Teil der I.T.Out-Mannschaft, im Vordergrund der Inhaber und Geschäftsführer Hans-Peter Nickenig.

Partner führender Software-Hersteller, aber auch mit eigenen Produkten wie Portal-Software für Qualitätsmanagement, Migrationen und Schnittstellen-Integration

- Netzwerk-Management – von der Infrastrukturplanung über die Lieferung und Installation von Hard- und Software bis hin zur laufenden Betreuung auch größter Netzwerke
- Software-Entwicklung – individuelle Komplettlösungen mit modernsten Entwicklungswerkzeugen für offene, herstellerunabhängige Platt-

formen, aber auch als Vor-Ort-Unterstützung in kundeneigenen Projekten

- Outsourcing-Service – Nutzung von professionellen, hochverfügbaren und sicheren Rechenzentrumsleistungen über Internet.

Hoch spezialisiertes Fachwissen der Mitarbeiter

Garant für den Erfolg des Kunden und damit auch für den Erfolg von I.T.Out ist das profunde und hochspezialisierte Fachwissen der praxiserfahrenen Mitarbeiter und der selektierten Partnerunternehmen.

Die Kunden des Nordhorer IT-Spezialisten kommen aus den unterschiedlichsten Branchen des Mittelstandes, insbesondere aus der Fertigungsindustrie und dem Groß- und Einzelhandel. Aber: Auch soziale Einrichtungen nutzen gern die Fachkompetenz des Unternehmens.

Der Erfolg von I.T.Out ist messbar: „An einer großen Anzahl zufriedener Kunden, die die Ergebnisse aus den Dienstleistungen als Erfolg für ihre Unternehmen verbuchen und deshalb I.T.Out auch dauerhaft als

ihren IT-Dienstleister eingebunden haben“, sagt Geschäftsführer Hans-Peter Nickenig.

Die Unternehmensphilosophie von I.T.Out dient jedem Mitarbeiter als Triebfeder für seine tägliche Arbeit: Den größtmöglichen Nutzen für die Kunden erzielt zu haben, ist die Garantie für den eigenen unternehmerischen Erfolg.



Zukunftsweisende Lösungen: Der Service von I.T.Out deckt alle elementaren Bereiche der Informationstechnologie ab.

kontakt



I.T.Out GmbH

Ahauser Hof 2
48527 Nordhorn
Tel. 059 21 7 27 18-11
Fax 059 21 7 27 18-10
info@itout.de
www.itout.de

„Zukunft für die Region“

iHp GmbH – integrierter Gesamtdienstleister liefert Qualität, Fachwissen und Sicherheit

Die iHp GmbH mit Sitz in Lingen wurde im April 2007 gegründet und beschäftigt derzeit bereits fast 250 Mitarbeiter. Tendenz steigend.

Das innovative Unternehmen fungiert flexibel, kompetent und zuverlässig als Gesamtdienstleister für Industrie, Handel und Prozessindustrie.

Die iHp GmbH als Holdinggesellschaft bietet über ihre einzelnen Gesellschaften umfassende Dienst-

leistungen an, die z. B. nicht zum Kerngeschäft von Unternehmen gehören.

Den Vorsitz der Geschäftsführung der iHp GmbH hat Thomas Krieger übernommen. Vereintes Know-how und langjährige Erfahrung liefern die Hauptgesellschafter Dieter Barlage, Barlage GmbH, Flechum; Heinrich Gehring, Gehring & Partner GbR, Lingen; Dr. Andreas Mainka, Bauunternehmung August Mainka GmbH & Co., Lingen und Horst Reinkemeier, Brüggershemke & Reinkemeier KG, Gütersloh.

Mit der Gründung eines integrierten Gesamtdienstleisters haben die vier Unternehmer ein innovatives, erfolgreiches Unternehmen geschaffen.

Spezialisierte Mitarbeiter, enge Kundeneinbindung

Für alle Teilgebiete gilt: Qualifizierte und spezialisierte Mitarbeiter führen die Aufträge termin- und fachgerecht, auch kurzfristig, aus. „Die Einhaltung der Sicherheitsstandards ist dabei eine Selbstverständlichkeit für uns“, sagt Thomas Krieger.



Die Einhaltung aller Sicherheitsstandards wird bei iHp groß geschrieben.

Die Pflege von Außenanlagen, die Wartung und Instandhaltung von Produktionsanlagen, die Planung und Betreuung von Baumaßnahmen sowie die Abwicklung der Logistik werden von iHp flexibel, kompetent und zuverlässig umgesetzt.

Bei Aufträgen wird stets das Prinzip der Kundeneinbindung verfolgt: Gemeinsam wird ein Anforderungs- und Wirtschaftlichkeitsplan erarbeitet. Dabei wird jede Phase der Zusammenarbeit durch einen festen Ansprechpartner betreut.

Feste Leistungsvereinbarungen, kurzfristig verfügbare Spezialisten und insbesondere eine schnelle termingetreue Lieferung und Arbeitsleistung beantworten die Frage nach den Vorteilen einer Zusammenarbeit.

Die Kunden des Lingener Unternehmens haben mit iHp einen verantwortungsvollen und verlässlichen Partner an ihrer Seite.

Ein Geschäftsmodell, das über das Emsland hinaus Erfolg verspricht.

Breites Leistungsspektrum

Das Leistungsspektrum der iHp beinhaltet Dienstleistungen aus folgenden Bereichen:

- **Bau-, Projekt- und Facility-Management:** Betreuung von Baumaßnahmen sowie Dienstleistungen rund um das Gebäudemanagement
- **Maintenance:** Instandhaltung und Wartung von Produktionsanlagen
- **Consulting:** Professionelle und fachgerechte Betreuung der Verwaltungsbereiche
- **Logistik, Materialwirtschaft und Handel:** Materialbezogene Prozesse zwischen Bedarf und Verbrauch
- **Engineering:** Planung, Projektierung, Inspektionstätigkeit und Anlagenbau
- **Health Management Group:** Gesundheitsmanagement, Arbeitssicherheit und Umweltschutz



Mit insgesamt sieben Geschäftsfeldern bietet die iHp ein umfassendes Spektrum an Dienstleistungen für Unternehmen.

kontakt

iHp

Der Gesamtdienstleister

iHp GmbH

Hohenpfortenweg 1

49808 Lingen (Ems)

Tel. 0591 80744100

Fax 0591 80744149

info@ihp-el.de

www.ihp-el.de

Stellwerk für Information und Technologie

it.emsland – die IT-Dienstleistungsgesellschaft mbH Emsland, Lingen

Im Herzen des Emslands agiert die IT-Dienstleistungsgesellschaft mit dem Auftrag, den Nutzen und die Effizienz von IT-Lösungen in den regional ansässigen Unternehmen zu steigern und das Spektrum an IT-Dienstleistungen in der Region zu erweitern. Die Schwerpunkte sind Beratung, Ansiedlung und Wissenstransfer.

Schnaider: „Wir bieten konkrete Hilfestellung“

Die Notwendigkeit, sich als Unternehmer detailliert mit dem Thema IT-Einsatz zu befassen, nimmt ständig zu. Was heute schnell unter dem Schlagwort „Internet“ zusammengefasst wird, ist ein ganzer Strauß an Einsatzbereichen und weit mehr als der häufig verstandene Firmenauftritt im Internet.

Studien belegen, dass der Geschäftsverkehr sowohl zwischen Unternehmen (B2B), als auch zum (Privat-)Kunden (B2C) kontinuierlich digitalisiert wird. Aktuell sind Themen wie z.B. elektronischer Zahlungsverkehr, eShop-Systeme, elektronische Geschäftsabwicklung, Kundenbetreuung.

Betroffen sind schon lange nicht mehr nur „die Großen“. Aber für



Intelligente Verbindung von Industriedenkmal und Moderne: Das IT-Zentrum in Lingen bietet Unternehmen optimale Entwicklungsvoraussetzungen.

viele Unternehmer und Betriebsinhaber erweist sich die Vielfalt der Lösungsoptionen oftmals als Hindernis. Wo fange ich an? Welche Technologie oder Anwendung soll ich einsetzen? Wie steht es mit der Datensicherheit? Was muss ich bei Rechtsfragen beachten? „Bei solchen Fragen bieten wir Hilfestellung“, so Michael Schnaider, Geschäftsführer it.emsland. „In Beratungsgesprächen werden Ziele definiert und Lösungsstrategien entwickelt und auf Wunsch die Umsetzung begleitet.“ Ein Teil der Leistungen kann anfänglich unentgeltlich erbracht werden.

Attraktive Räume für Unternehmer und Gründer

Für Unternehmen und Gründer mit Bezug zur IT-Branche bietet das von it.emsland betriebene IT-Zentrum im ehemaligen Eisenbahnausbesserungswerk Lingen ideale Voraussetzungen. Vollständig eingerichtete Büroräume, Gemeinschaftseinrichtungen, zukunftssichere Kommunikationsinfrastruktur oder mietbare Serverplätze in den eigenen Serverräumen sind nur einige Vorteile.

Ergänzt wird das Angebot durch Seminar- und Besprechungsräume, die sowohl von Mietern als auch von externen Unternehmen für Veranstaltungen, Messen und Präsentationen angemietet werden können.

Know-how für die Wirtschaft

it.emsland initiiert und begleitet Forschungs- und Entwicklungsprojekte, die den Transfer von Wissen und Technologien auf regionaler Ebene verstärken sollen. Gemeinschaftlich arbeiten Unternehmen mit Hochschul- und Forschungseinrichtungen an zukunftsfähigen IT-Lösungen

für konkrete Aufgabenstellungen. Schwerpunkte sind dabei vor allem die Erprobung, die Nutzung und die Weiterentwicklung vorhandener Technologien in den Unternehmen.

„Unser Beitrag besteht darin, Kontakte zwischen den Akteuren der Region zu vermitteln, Kooperationen anzubahnen und erfolgreiche Projekte durchzuführen“, erklärt Michael Schnaider. it.emsland hilft bei der Projektplanung und prüft auch die Möglichkeit finanzieller Unterstützung durch Fördermaßnahmen.

Konkret bietet it.emsland folgende Leistungen an:

- Begleitung bei Unternehmensgründungen
- Beratung und Unterstützung bei IT-Fragen
- Kompetenzzentrum für Elektronischen Geschäftsverkehr
- Kooperation bei Forschungs- und Entwicklungsprojekten mit IT-Schwerpunkt
- Vermietung von Bürofläche im IT-Zentrum



„Kontakte fördern, Kooperationen anbahnen“: Michael Schnaider, Geschäftsführer von it.emsland.

kontakt



IT-Dienstleistungsgesellschaft mbH Emsland

IT-Zentrum
Kaiserstraße 10B
49809 Lingen (Ems)
Tel. 0591 8 07 69 80
Fax 0591 8 07 69 89
info@it-emslan.de
www.it-emslan.de

Wachstumsmotor im Emsland

Das Bauunternehmen Knoll GmbH & Co. KG aus Haren

Über 50 Jahre hat die Knoll GmbH & Co. KG in Haren die Entwicklung des Emslandes begleitet und mitgestaltet. Für Geschäftsführer Dr. Gerhard Knoll ein Grund, sich nicht nur im eigenen Unternehmen für den Fortschritt in der Region stark zu machen.

Der Ursprung der Knoll GmbH & Co. KG ist eng mit der Emslanderschließung verknüpft. Notwendig waren vor allem Moorkultivierung und Infrastrukturverbesserung. Unternehmensgründer Gerhard Knoll, der bis dahin in Haren einen Kolonialwarenladen und eine Gaststätte betrieb, erkannte die Chancen und gründete 1958 das Bauunternehmen. Mit dem Kauf von Raupe und Pflug gelang der Einstieg in den so genannten Tiefpflug, bei dem Moor- und Torfböden bis zu einer Tiefe von 2,30m umgepflügt werden. Schnell ergänzten weitere Geschäftsfelder den Betriebskern: Grabenbau und Erd- und Wegebau. Mitte der 70er Jahre kam mit dem Erwerb der Max Schittek GmbH & Co. der Wasserbau hinzu. In den 90er Jahren wurde der Industriebau schwerpunktmäßig aufgebaut.



Rechtzeitig zum 50-jährigen Firmenjubiläum: Einzug in das neue Verwaltungsgebäude.

Personalbestand verdoppelt

Heute ist das Unternehmen mit einem Personalbestand von knapp 300 Mitarbeitern einer der Wachstumsmotoren im Emsland. Allein in den vergangenen fünf Jahren hat sich der Personalbestand mehr als verdoppelt. In der jüngsten Vergangenheit hat das Unternehmen noch einmal investiert, beispielsweise in ein neues Arbeitsschiff und das neue Firmengebäude, das zum 50-jährigen Jubiläum im Jahr 2008 fertig gestellt wurde.

Die Kunden von Knoll kommen heute zu 70% aus der Industrie und sind vor allem in den Bereichen Öl, Gas, Energie und Chemie tätig. Für sie baut das Harener Unternehmen bundesweit Gasverdichtungsstationen. Die weiteren 30% der Aufträge stellt die öffentliche Hand – unter anderem für den Bau von Ortsumgehungen. So war Knoll am Bau der A 31 und ist jetzt an der A 33 (Bielefeld) beteiligt.

Wasserbau gewinnt Bedeutung

Darüber hinaus gewinnt der Wasserbau immer stärker an Bedeutung. Seit Mitte der 70er Jahre wickelte das Unternehmen in diesem Bereich Großprojekte wie den Bau des Alfsees oder des Speicherbeckens in Geeste ab, war auch am Bau des Euro-Hafens in Meppen-Haren maßgeblich beteiligt. Gerade im Wasserbau sieht Dr. Knoll Chancen: „Der Ausbau des Wasserstraßennetzes wurde in Deutschland lange Zeit vernachlässigt. Jetzt braucht die Wirtschaft ergänzend zu Straße und Schiene Transportwege über das Wasser.“ Daher sei es notwendig,

in diesen Transportweg zu investieren.

Der Sponsoringbeitrag für den Dortmund-Ems-Kanal ist nicht der einzige Beitrag des Unternehmens für die Region. Auch am Ausbau der A 31 hatte sich der Unternehmer im Jahr 2000 finanziell beteiligt und demnächst für den Ausbau der E 233. Die Motivation dazu: „Mit unserem Engagement wollen wir der Region, die ein wichtiger Nährboden für unseren unternehmerischen Erfolg ist, etwas zurückgeben.“



Leiten das Bauunternehmen gemeinsam: Ralf Bödeker und Dr. Gerhard Knoll.

kontakt



Knoll GmbH & Co. KG
 Bauunternehmung
 Eichenallee 88
 49733 Haren (Ems)
 Tel. 059 34 93 04-0
 Fax 059 34 93 04-60
 info@knoll-haren.de
 www.knoll-haren.de

Die gute Adresse für Fenster, Türen und Fassaden

Individuelle Lösungen: Kreativmetall Metallbau GmbH & Co. KG, Lingen

„Bei uns bekommen Kunden individuelle Lösungen für Fenster, Türen und Fassaden“, versprechen Herbert Rolfs und Wolfgang Gels, Geschäftsführer der Kreativmetall Metallbau GmbH & Co. KG. Seit der Gründung 1991 überzeugen die Entwürfe der Lingener – der Name verrät es – mit Einfallsreichtum. Ein Beispiel dafür, wie Glas und Metall architektonisch und optisch ansprechend kombiniert werden können, bietet das firmeneigene Bürogebäude: Dort überzeugt eine raumhohe und lichte Verglasung, die zugleich ideale Belüftungsmöglichkeiten bietet.

Die Leistungen auf einen Blick:

- Fenster
- Türen
- Fassaden
- Wintergärten
- Sonderanfertigungen
- Brand- und Rauchschutzelemente
- Ausführung in: Aluminium, Stahl, Edelstahl
- Partner von Schüco
- Mitglied der Überwachungsgemeinschaft Feuerschutz-türen Niedersachsen e.V.

Seit 1995 ist sind die Metallbauer am heutigen Standort im Gewerbegebiet Lenzfeld zu Hause. Besonderer Wert wird auf eine kontinuierliche Weiterbildung der rund 20 Mitarbeiter gelegt. „Für das hohe Qualitätsniveau unseres Betriebes ist Fachwissen ein muss“, betont Herbert Rolfs. Durch Mitarbeiterschulungen lasse es sich halten und kontinuierlich verbessern.

Kreativität und vorausschauende Planung

Attraktive Möglichkeiten für Fassaden, Türen und Fenster aufzuzeigen und diese später umsetzen, das sind Spezialgebiete des Unternehmens aus Lingen-Brögbern. Aluminium, Stahl und Edelstahl sind die dazugehörigen Materialien, mit denen im Fachbetrieb gearbeitet wird.

Neben einem hohen Maß an Kreativität wird vor allem auf eines Wert gelegt: Eine vorausschauende Planung. „Wir möchten, dass unsere Kunden langfristig Freude an unseren Leistungen haben“, sagen die Geschäftsführer. Deshalb schaue man genau, welche gesetzlichen Regelungen es etwa für Isolierungen oder bei der Sanierung denkmalgeschützter Gebäude gibt – und berät entsprechend.

Partnerschaft mit dem Marktführer Schüco

Eng zusammengearbeitet wird mit der Firma Schüco, dem Marktführer bei den Systemherstellern für Fenster, Türen, Fassaden und Solar, deren Systeme zusammen mit eigenen Ideen umgesetzt werden.

„Ideal ist diese Verbindung auch dann, wenn es um das Thema Energieeinsparungen geht, das in unserer Branche stark an Bedeutung gewinnt“, sagt Herbert



Glas und Metall architektonisch und optisch ansprechend kombiniert: Das Bürogebäude der Kreativmetall Metallbau GmbH & Co. KG.

Rolfs. Bei allen Arbeiten werden deshalb mögliche Energieeinsparungen berücksichtigt. Potenzial bieten etwa ein immer hochwertigeres und besser isolierendes Glas sowie technisch ausgereifte Belüftungslösungen, die Kreativmetall in den Kombinationen von Metall und Glas umsetzt. Das Unternehmen selbst geht übrigens in Sachen Energie mit gutem Beispiel voran: Die Hallendächer sind mit 222 Photovoltaik-Elementen belegt, die jährlich 45000 kW Strom produzieren.

Betriebserweiterung um 400 qm Hallenfläche

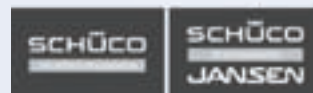
Mit einer neuen, dritten Halle hat Kreativmetall vor wenigen Monaten die Weichen für die Zukunft gestellt. Mit dem Neubau von 500 qm verfügt man jetzt über 1400 qm Hallenfläche. Umgesetzt werden konnte durch die Betriebserweiterung die Trennung der Aluminium- und der Stahlverarbeitung. Dieser Schritt ermöglicht einen zügigeren Materialfluss und weniger Standzeiten. „Wir konnten unsere Auftragsabwicklung optimieren“, heben Rolfs und Gels hervor.

In Lingen und der Region tragen unter anderem die Glasfassaden und Fenster des Stadtwerkegebäudes in Lingen oder die Fenster in der denkmalgeschützten Halle IV in Lingen die Handschrift von Kreativmetall. „Unsere Aufträge kommen überwiegend aus dem öffentlichen Bereich, aus dem Gewerbebau und dem gehobenen Wohnungsbau“, sagen die Geschäftsführer.

kontakt



Kreativmetall Metallbau GmbH & Co. KG
 Lenzfeld 21
 49811 Lingen
 Tel. 0591 973 43-0
 Fax 0591 74004
 info@kreativmetall.de
 www.kreativmetall.de



Beispiel einer gelungenen Altbausanierung mit Neubau: Die Stadtwerke in Lingen.

„Termine sind zum Halten da“

Hightech hat einen Namen: KUIPERS CNC-Blechtechnik GmbH

Was 1924 mit einer Schmiede in Meppen begann, hat sich seither zu einem der modernsten Blechbearbeitungsbetriebe in Deutschland entwickelt: Die KUIPERS CNC-Blechtechnik GmbH.

KUIPERS bietet Gesamtlösungen an

Vom Unternehmen wird die gesamte Prozesskette Blech von der Idee bis hin zum fertigen Teil bedient. Das Leistungsangebot umfasst die Beratung, Planung, Konstruktion, Optimierung und Fertigung. Auch die Logistik wird im eigenen Haus abgewickelt. So wird garantiert, dass Kundenwünsche zu Verpackung und Lieferung eingehalten werden.

„Nur mit modernsten Fertigungstechnologien, Produktions- und Steuerungsmechanismen und einer optimierten Logistik können wir den qualitativen Anforderungen unserer Kunden entsprechen“, sagt Dipl.-Volkswirt Wilhelm Kuipers, Geschäftsführender Gesellschafter der KUIPERS CNC-Blechtechnik GmbH.

Das Herz der Produktion bildet ein vollautomatisches Stopa-Hochregal: Mit einer Gesamtkapazität von 4560t ist es das größte in Deutschland. „Wir können damit garantieren, dass die Bleche ordentlich gelagert und in rekordverdächtiger Zeit an den Maschinen der 2D-Blechbearbeitung verfügbar sind“, sagt Kuipers.

Kundenwünsche per Hightech in Form bringen

Abgedeckt wird die Ebene Blechbearbeitung durch 12 Laseranlagen, zwei Stanzmaschinen und eine Kombimaschine. Der Einsatz neuester Technologien ermöglicht Schnittgeschwindigkeiten von bis zu 40 m/min und Hubfolgen von bis zu 1200 l/min. Auch das Abkanten gehört zu den Kernkompetenzen von KUIPERS: Auf 19 Abkantbänken werden Kundenwünsche in Form gebracht. 500 kN bis 4000 kN Presskraft sorgen hier für den nötigen Druck. Zur Abarbeitung von Großserien stehen zwei Roboter-Biegezellen zur Verfügung. So garantiert das Unternehmen mit Sitz in Meppen maximale Wiederholgenauigkeit auch noch nach 10000 Teilen.



KUIPERS bedient die komplette Prozesskette Blech: Unser Foto zeigt eine automatisierte 6 kW-Laseranlage, im Hintergrund das Stopa-Hochregallager.

Verarbeitet werden von KUIPERS Stähle, CrNi-Stähle, Al-Legierungen und diverse NE-Metalle, von 0,75 mm bis 25 mm, bis 4000 mm x 2000 mm. Ob MIG-, MAG-, WIG oder Widerstandsschweißen: In 18 modernen Schweißerkabinen bringt KUIPERS zusammen, was zusammen gehört. Höchste Präzision ist dabei selbstverständlich – egal, ob es sich um einfache oder hochkomplexe Bauteile handelt. Ein hohes Maß an Prozesssicherheit und Flexibilität sichert bei KUIPERS Liefertermine und Qualität.

„Modernste Produktionsprozesse und ein durchdachter Materialfluss alleine reichen aber nicht aus. Nur in Kombination mit technologischem Wissen und der Bereitschaft, sich ständig zu verbessern, lassen sich optimale Ergebnisse erzielen. Dies stellen wir täglich unter Beweis“, sagt Maschinenbaumeister Michael Kuipers, der im Unternehmen die Fertigung leitet.

Per modernster Software kann KUIPERS seinen Kunden jederzeit Auskunft über den Fertigungsstand der Bestellungen geben. Durch ein optimiertes Materialmanagement wird Verschchnitt begrenzt. So können Ressourcen geschont und die Kosten für die Kunden gesenkt werden.

Qualität hat oberste Priorität

Die Qualitätsanforderungen des Marktes sind in den vergangenen Jahren rasant gestiegen. Ob Maßeinhaltung, Spannungs- oder Gratfreiheit: In Meppen hat man sich darauf eingestellt.

So werden auf Kundenwunsch Erstmusterprüfberichte, Prüfzeichnungen und -protokolle nach vorgeschriebenen Intervallen erstellt. „Besonders der moderne Apparate- und Gehäusebau hat die Anforderungen an Gratfreiheit stark erhöht. Mit unseren Entgratmaschinen können wir diese Anforderungen erfüllen. Eine Kantenverrundung bis zu -0,3 mm ist für uns kein Problem, auch nicht bei inneren Durchbrüchen. Wir liefern Gesamtlösungen, vom Einzelteil bis zur Serie“, erklärt Michael Kuipers.

Auf einen Blick

- 16000 qm Produktionsfläche
- 12 Laseranlagen
- 2 Stanzmaschinen
- 1 Kombimaschine
- 19 Kantbänke
- 2 Biegeroboter
- 16 Schweißerkabinen
- Automatisches Hochregallager, 4560 t
- 3 Entgratmaschinen
- 1 Richtwalze
- 2 Walzmaschinen



Modernste Fertigungstechnologie: Blick auf die 16000 qm Produktionshallen.

kontakt

KUIPERS

KUIPERS CNC-Blechtechnik GmbH

Essener Straße 14
49718 Meppen/Hüntel
Tel. 059 32 99 66-0
Fax 059 32 99 66-50
cnc@kuipers-metall.de
www.kuipers-metall.de

Ansprechende Industrie-Architektur aus einer Hand

LINDSCHULTE Ingenieure + Architekten bieten durchgängige Bauplanung

Die LINDSCHULTE Ingenieurgruppe mit Stammsitz in Nordhorn ist ein unabhängiges Planungs- und Beratungsunternehmen im Bauwesen.

Das Leistungsangebot umfasst das gesamte Spektrum der Ingenieur- und Architekturleistungen sowie der technischen Gebäudeausrüstung und der Energieberatung. Von der Entwurfs- und Genehmigungs-, der Tragwerks- und Ausführungsplanung bis hin zur Erstellung von Leistungsverzeichnissen und der Projektüberwachung ist das Unternehmen in den Haupt-Fachrichtungen Hoch- und Industriebau, Infrastruktur/Umwelt/Außenanlagen sowie Brücken- und Ingenieurbau zu Hause. Mit der Planung von Anlagen zur Erzeugung regenerativer Energien werden Projekte mit Zukunft geschaffen, zurzeit insbesondere die herstellerunabhängige Planung von Photovoltaik-Anlagen zur Solarstromerzeugung.

Vom Baustatik-Büro zum Generalplaner

Aus den Anfängen als Ingenieurbüro für Baustatik Anfang der 1980er Jahre mit drei technischen und einer kaufmännischen

Angestellten ist ein bundesweit tätiger Ingenieurdienstleister mit heute 200 Mitarbeitern geworden.

Dienstleistungsspektrum systematisch ausgebaut

Schon von Beginn an hat LINDSCHULTE motiviertes und gut ausgebildetes Personal als strategische Werte des Unternehmens erkannt. Konsequenterweise wird daher auf die Einstellung und Förderung hoch qualifizierten Personals sowie einen systematischen Ausbau des Dienstleistungsspektrums gesetzt, so dass auch komplexe Projekte mit eigenen Mitarbeitern erfolgreich abgewickelt werden können.

1999 wurde der Standort in Meppen gegründet, der in diesem Jahr sein 10-jähriges Jubiläum feiert – heute arbeiten alleine dort 25 Mitarbeiter.

Ab 2004 wurden strategische Überlegungen angestellt, um die Wettbewerbsfähigkeit in einem sich verändernden Marktumfeld zu sichern und auszubauen. So entschloss sich LINDSCHULTE, sich durch die Neugründung bzw. die Übernahme bestehender Ingenieurbüros regional breiter aufzustellen und so ein



Die LINDSCHULTE Ingenieurgesellschaft mbH Emsland hat unter anderem die Generalplanung für die Futtermittelumschlaganlage sowie das Kraftfutterwerk der Fa. Rothkötter im Industrie-Euro-Hafen in Haren-Meppen übernommen.

Netzwerk mit fachübergreifender Kompetenz und regionaler Vielfältigkeit zu schaffen.

Der Name LINDSCHULTE Ingenieure + Architekten steht als „Dach-Marke“ über aktuell zwölf Standorten der Ingenieurgruppe: Neben dem Stammhaus in Nordhorn die eigenständigen Niederlassungen in Meppen, Düsseldorf, Erfurt, Hannover, Haren, Kleve, Münster, Potsdam, Rostock und Spelle sowie in Zielona Gora, Polen.

Die positive Entwicklung unterstreicht die strategische Aufstellung der Ingenieurgruppe und ihre Stellung im Markt für Bauplanungen. Immerhin gehört LINDSCHULTE bundesweit mit zu den größten Planungsbüros und ist so in der Lage, auch große Projekte abzuwickeln. Kleine schlagkräftige Einheiten mit hoher Fachkompetenz sichern zugleich den schnellen, flexiblen Einstieg in kleine Projekte.

Kosten-, Termin- und Planungssicherheit

Dieser Anspruch ist eine wesentliche Grundlage der Arbeit von LINDSCHULTE als Generalplaner. Das umfasst alle zur technischen,

organisatorischen und wirtschaftlichen Abwicklung erforderlichen Leistungen – von der Architektur über alle Ingenieurleistungen bis hin zur Bau- und Qualitätsüberwachung. Egal, ob für Industrie- oder Gewerbebauten, Logistik- oder Lagerprojekte, Büro- oder Verwaltungsgebäude, öffentliche Bauten, Freizeit- und Sportanlagen oder die chemische Industrie.

kontakt



LINDSCHULTE
Ingenieurgesellschaft mbH
 Seilerbahn 7
 48529 Nordhorn
 Tel. 059 24 88 44-0
 Fax 059 21 88 44-22

LINDSCHULTE Ingenieurgesellschaft mbH Emsland
 Technologiepark Meppen
 Lohberg 10 a
 49716 Meppen/Rühle
 Tel. 059 31 93 44-0
 Fax 059 31 93 44-20
 meppen@lindschulte.de
 www.lindschulte.de



Moderne Architektur, hohe Funktionalität: Auch für das Injoy Gesundheits- und Fitnesscenter in Nordhorn war LINDSCHULTE Generalplaner.

Einheitlicher kommunikativer Auftritt

Medienhaus Emsland: Die Full-Service-Agentur mit den guten Kontakten

Das Medienhaus Emsland mit Sitz in Lingen (Ems) wurde im Jahr 2003 gegründet und ist eine PR-Agentur mit den Schwerpunkten strategischer und ganzheitlicher Kommunikations- und Marketingberatung.

Die Kernkompetenzen liegen in der Öffentlichkeitsarbeit für große Industrieunternehmen wie E-ON Kraftwerke, H&R Chem-Pharm oder Deutsche BP AG sowie mittelständische Unternehmen.

Das Medienhaus Emsland ...

- bietet die Entwicklung und Realisation komplexer PR-Konzepte an.
- konzipiert und realisiert Veranstaltungen jeglicher Art (Tag der offenen Türen, Betriebsfeste, Jubiläen, Versammlungen, Tagungen, Foren ...) und sorgt für einen reibungslosen Ablauf.
- hat gute Kontakte zur Film- und Fotobranche und bietet Kunden vom Drehbuch bis zur technischen Umsetzung die komplette Abwicklung und Steuerung an.
- verfügt über ein großes Netzwerk, bestehend aus Unternehmen der Branchen Druck, Werbetechnik, Webdesign, Hotel und Catering, Unternehmensberatung sowie Veranstaltungstechnik.

Als Full-Service Agentur im Emsland und der Grafschaft Bentheim verwurzelt, ist das Medienhaus Emsland ein zuverlässiger Partner für erfolgreiche Standortkommunikation. Kunden profitieren von zahlreichen guten Kontakten zu Medien, Wirtschaft und Politik.

Texte, Grafik und Veranstaltungsorganisation

Die Mitarbeiter verfügen über Kenntnisse unterschiedlicher Unternehmensstrukturen und haben ihre Ausbildung in verschiedenen Bereichen absolviert: Dipl.-Kommunikationswirte, Kaufleute für Marketingkommunikation,

Germanisten, Diplom-Kaufleute, Veranstaltungsexperten und Ingenieure. Die grafische Umsetzung aller Projekte erfolgt über die eigene Grafikabteilung mit ausgebildeten Grafikern und Layoutern. Darüber hinaus ist das Medienhaus IHK-Ausbildungsbetrieb für Veranstaltungskaufleute und Kaufleute für Marketingkommunikation.

Innerhalb kürzester Zeit arbeiten sich die Mitarbeiter in unterschiedlichste Materien und Branchen ein.

Inhaberin und Geschäftsführerin ist Dipl.-Kommunikationswirtin Stefanie Grüner.

Bereits zweimal wurde das Medienhaus unter ihrer Führung bundesweit für herausragende PR-Projekte ausgezeichnet. Für die Zukunft hat das Medienhaus ein klares Ziel vor Augen: Sich über die Region hinaus noch intensiver zu einem erfolgreichen Kommunikations-Dienstleister zu etablieren!



Das Medienhaus Emsland direkt an der Fußgängerzone im Herzen von Lingen.



Engagierte Kommunikationsexperten, Grafiker und sogar Ingenieure sind in der Agentur beschäftigt.

kontakt

Medienhaus Ems/and
PUBLIC RELATIONS

Medienhaus Emsland GmbH & Co. KG

Public Relations
Burgstraße 43
49808 Lingen (Ems)
Tel. 0591 807600-0
Fax 0591 807600-71
info@medienhaus-emsland.de
www.medienhaus-emsland.de

Das hat nicht nur mit erstklassigen Produkten zu tun

Möbel Berning steht für „Qualität in jeder Hinsicht“

Es gibt nur wenige Unternehmen in der Region, die auf eine längere Tradition zurückblicken können als Möbel Berning. Seit mehr als 180 Jahren schreibt das Familienunternehmen seine einzigartige Erfolgsgeschichte, die in den vergangenen Jahrzehnten maßgeblich von Josef Berning, dem derzeitigen Senior-Chef in fünfter Generation, geprägt wurde. Er verlegte das Möbelhaus 1972 von der Innenstadt an den Stadtrand und war auch der Motor für die Expansion nach Rheine im Jahre 2007.

Bei aller Verbundenheit mit der Tradition setzen die Bernings den Akzent weniger auf die Vergangenheit als auf die Gegenwart und Zukunft: „Natürlich sind wir stolz auf unsere Firmenchronik. Aber noch stolzer sind wir auf unsere 90 Mitarbeiter, die uns zum Teil schon seit Jahrzehnten die Treue halten und ihre gesamte Kompetenz in den Dienst unserer Kunden stellen.“

Gerade diese Kompetenz ist es, die „den Berning“ zu dem gemacht hat, was er ist: Das bedeutendste Möbel-Handelsunternehmen in Lingen und Rheine. Zwei moderne Vollsortimentshäuser präsentieren auf jeweils mehr als 25 000 qm ein facetten-



Rundum gut beraten: Die modernen Möbelhäuser in Lingen und Rheine.

reiches Programm, das klassische Möbel und Mitnahmeartikel ebenso einschließt wie einen Küchenfachmarkt mit großer Auswahl. Fachsortimente aus den Bereichen Leuchten, Glas, Porzellan, Keramik sowie stets aktuelle Wohnaccessoires runden das Angebot ab. Auch in Sachen Preis findet jeder Kunde das passende Angebot.

Die vier Säulen des Erfolgs

Aber die Qualität von Küchenfachmarkt und Möbelhaus zeigt sich bekanntlich nicht allein in der Attraktivität des Produktangebots. „Das Sortiment repräsentiert

nur die eine von vier Erfolgssäulen“, sagen die Bernings. Sie wissen, dass ihre Kunden viel mehr erwarten als eine große Ausstellung. Mindestens genauso wichtig sind die Kundenberatung durch geschultes Personal, ein umfassendes Serviceangebot, das unter anderem Kinderbetreuung, Beratung zu Hause beim Kunden, Montage- und Entsorgungsleistungen einschließt und – last but not least – die Lieferqualität. Der letztgenannte Punkt verdient besondere Aufmerksamkeit. Denn Kunden wollen nicht nur schöne Möbel erwerben, sie wollen sie auch möglichst schnell in ihr behagliches Am-

biente daheim integrieren. Dazu hat Berning bereits Mitte der 90er Jahre ein leistungsstarkes Logistikzentrum mit mehr als 8 500 Kommissionierplätzen geschaffen. Von hier treten die Möbel zielstrebig ihre Reise zu den Empfängern an. Damit bei der Tourenzusammenstellung alles perfekt läuft und auch kein einziger Schubladenbeschlag liegen bleibt, setzt Berning modernste Logistik-IT ein. Und so darf man in der doppelten Bedeutung des Wortes behaupten: Das Angebot von Möbel Berning kommt beim Kunden ausgesprochen gut an. Und das schon immer – jedenfalls seit 1828.



Zukunftsgewandt: Markus und Christian Berning leiten die modernen Möbelhäuser.



Eine ansprechende, zeitgemäße Präsentation verbreitet Wohlfühl-atmosphäre.



Das moderne Logistikzentrum sorgt für reibungslose Abläufe.

kontakt

Berning
möbel & mehr

Möbel Center Berning
GmbH & Co KG

Rheinerstraße 112

49809 Lingen (Ems)

Tel. 0591 9 1294 - 0

Fax 0591 9 1294 - 179

info@moebel-berning.de

www.moebel-berning.de

Der Experte für Abbruch, Erdbau und Recycling

Die Moß GmbH & Co. KG aus Lingen: Qualitätsbewusst und leistungsstark

Vom Ein-Mann-Betrieb hin zu einem Vorzeigeunternehmen im Bereich Abbruch, Erdbau und Recycling: Die Moß GmbH & Co. KG aus Lingen kann auf eine ebenso dynamische wie kontinuierliche Entwicklung blicken.

Spezialist auch für den Abbruch hoher Gebäude

Im Jahr 1963 zunächst als klassisches Transport- und Abbruchunternehmen gegründet, begann Bernhard Moß mit einem einzigen Lkw, Sand und Steine im Güterverkehr auszuliefern. Mit viel Energie, Unternehmmergeist und dem Ziel, herausragende Qualität

zu liefern, hatte sich der Unternehmer schon wenige Jahre später mit seinen Arbeiten einen Namen gemacht. Die darauf folgende Erweiterung seines Leistungsspektrums sollte wegweisend für die zukünftige Entwicklung des Unternehmens sein. Die ersten Keller-ausschachtungen, Bunker- und Brückenabbrüche und der Abbruch kleinerer Gebäude entwickelten sich schnell zu den Kernaufgaben der Firma.

Bereits Ende der 1970er Jahre beschäftigte sich das Unternehmen mit dem Abbruch sehr hoher Gebäudekomplexe und baute dies zu seinem Spezialgebiet aus.

Modernste Technik für hohe Recycling-Quoten

Heute, in zweiter Generation, führt Markus Moß mit seiner Ehefrau Astrid das Familienunternehmen – und beschäftigt mittlerweile 60 Mitarbeiter.

Die Leistungsfähigkeit wurde dabei über die Jahre hinweg kontinuierlich ausgebaut. So gehören Abbrucharbeiten mit bis zu 1000000 cbm umbauter Raum und Erdbewegungen bis 5000 cbm pro Tag zu den Kernkompetenzen des Unternehmens. Höchstleistungen in der Wiederverwertung von Recyclingstoffen garantieren mobile Brech- und Siebanlagen mit einem Stundenumsatz von bis zu 400 t. Der stetige Ausbau der eigenen Leistungsfähigkeit stellt eben-



Gerade bei komplexen Abbrucharbeiten ist Augenmaß gefragt.



Unternehmen mit Tradition: Seit über 45 Jahren ist die Moß GmbH & Co. KG aus Lingen Experte für Abbruch, Erdbau und Recycling. 2008 bezog sie den neuen Standort an der Ulanenstraße in Lingen.

falls besondere Ansprüche an die Struktur und die technische Ausstattung des Unternehmens. Speziell die Realisierung des firmeneigenen Recyclingzentrums für 2009 und die steigende Anzahl an Maschinen brachten die bisherigen drei Standorte in Lingen an ihre Kapazitätsgrenzen.

Neuer Standort: Kapazität stark erweitert

Seit Ende 2008 hat das Unternehmen Moß durch den neuen Firmensitz an der Ulanenstraße 66 in Lingen seine Kapazitäten beträchtlich erweitert. Das 4,2 ha große Firmengelände bietet ausreichend Platz für rund 50 Spezialgeräte und Maschinen, darunter 20 Hydraulik-Bagger, zwölf Radlader und verschiedene Brech- und Siebanlagen. Vor allem aber konnte durch den neuen Standort das firmeneigene Recyclingzentrum errichtet werden. Seit 2009 dient dieses im Großraum Lingen als zentrale Anlaufstelle für die Annahme und Aufbereitung von Abfällen. Aber nicht nur im eigenen Leistungsportfolio setzt die

Firma Moß auf Effizienz und Qualität, sondern auch bei seinen Mitarbeitern. Regelmäßige Lehrgänge und Schulungen garantieren ein hervorragendes Fachwissen der Belegschaft.

„Im Rahmen des Qualitätsmanagements findet eine fortlaufende Zertifizierung unseres Unternehmens statt“, betont Geschäftsführer Markus Moß. Dadurch passe sich das Familienunternehmen mit seinem Team den Anforderungen der Zukunft und den Bedürfnissen der Kunden an.

Das Leistungsspektrum

- Industrieabbruch
- Brückenabbruch
- Bunkerabbruch
- Unterwasserabbruch
- Abbruch von Wohn- und öffentlichen Gebäuden
- Abbruch von Tankanlagen
- Aufbereitung sämtlicher Bauabfälle
- Holzaufbereitung (Kategorie A1-AIV)
- Fachgerechter Umgang mit gefährlichen Abfällen
- Asbest und KMF gem. TRGS 519/TRGS 521
- Arbeiten in kontaminierten Bereichen
- Baugrubenaushub
- An- und Auffüllen von Bauwerken
- Deponiebau
- Wasserbau
- Reitplatzbau

kontakt

Moß Abbruch Erdbau Recycling

Moß GmbH & Co. KG

Ulanenstraße 66

49811 Lingen (Ems)

Tel. 0591 96399-0

Fax 0591 96399-66

info@moss-abbruch.de

www.moss-abbruch.de

Kommunikationslösungen aus einer Hand

MSO Medien-Service: Der Medienvermarkter für die Region Osnabrück-Emsland

Maßgeschneiderte Lösungen im regionalen Mediengeschäft liefert der MSO Medien-Service: Als Medienvermarkter bietet er ein breites Spektrum an innovativen Werbe- und Kommunikationsdienstleistungen auf einem sich ständig wandelnden Markt.

Seit seiner Gründung im April 2007 zeichnet der MSO Medien-Service verantwortlich für die Vermarktung aller Werbeträger des Medienhauses Neue OZ – von Anzeigenwerbung in Tageszeitungen, Anzeigenblättern, Special-Interest Titeln oder Verzeichnismedien über Beilagenwerbung, elektronische Medien und Out-of-Home Werbeflächen bis hin zu Direktmarketing oder Marktforschung. Ergänzt wird das Portfolio durch Produkte anderer Anbieter, deren Vermarktung der MSO ebenfalls übernommen hat. Dazu zählt z. B. das regelmäßige Magazin des Unternehmerversands Einzelhandel Osnabrück-Emsland (UVE).

Mit dieser breiten Produktpalette sorgt der MSO Medien-Service zuverlässig für Werbung, die ankommt – und baut sein Leistungsspektrum konsequent weiter aus. Ganz oben stehen dabei die

Entwicklung neuer Produkte oder die Erweiterung des Portfolios um neue Medientypen.

Komplette Bandbreite für erfolgreichen Werbe-Mix

Der MSO bietet die komplette Bandbreite an, die für einen erfolgreichen Werbe-Mix erforderlich ist. Dazu werden regelmäßig die Anforderungen der heutigen Märkte analysiert und die Ergebnisse in neue Ideen und kreative Produkte umgesetzt. Ebenso wichtig ist es den Marketingexperten, maßgeschneiderte und vielseitige Lösungen anbieten zu können. Mit rund 160 Mitarbeitern ist der MSO Medien-Service gut aufgestellt, um individuelle Betreuung auf höchstem Niveau zu garantieren. Besondere Bedeutung hat dabei der regionale Bezug der vorgestellten Konzepte.

Im Landkreis Emsland setzen diese deshalb nach wie vor stark auf die drei fest verwurzelten Tageszeitungen Lingener Tagespost, Meppener Tagespost und Ems-Zeitung, für die der MSO Medien-Service heute ein konsequent crossmediales Angebot unterbreitet: Jede Werbung, die in einer der drei Ausgaben erscheint, wird



Neben Printangeboten gehören auch zahlreiche Projekte aus dem Bereich elektronische Medien zum Portfolio des MSO Medien-Service.

gleichzeitig auch im so genannten „regionalen Schaufenster“, dem Online-Marktplatz der Region, veröffentlicht und so einer noch größeren und vor allem wachsenden Zielgruppe zugänglich gemacht. Ebenfalls zum Portfolio der MSO zählen Emsland-Kurier und Ostfriesland Kompakt, zwei von der Werbewirtschaft und von den Lesern viel beachtete und für den Verbraucher kostenlose Medien mit hohem Informations- und Unterhaltungswert.

Auch neben Print und Online gut aufgestellt

Aber auch neben Print- und Online-Produkten hat sich der MSO Medien-Service im Emsland gut aufgestellt. Im Frühjahr sind die ersten regionalen Telefonbücher für die Regionen Lingen, Meppen und den Altkreis Aschendorf-Hümmling erschienen. Eine zweite Ausgabe ist für das Frühjahr 2010 geplant. Und wer werbewirksam den Blick Richtung Osnabrück werfen möchte, kann sogar noch über weitere Angebote verfügen: Mit den Informationsbildschirmen „os.screen“, die ab Herbst 2009 jährlich rund 30 Mio. Fahrgäste des ÖPNV und 4,5 Mio. Gäste des Flughafens Münster-Osnabrück mit

Nachrichten und Werbung versorgen, sowie mit Taxi-Dachwerbeflächen existieren hier ganz neue Werbeformen, denen eines gemeinsam ist: Starke Aufmerksamkeit. Für die direkte Zielgruppenansprache bieten das seit 2008 monatlich erscheinende Luxus- und Lifestyle-Magazin „premium+style“ sowie das neue Jugendmagazin „blue“ ein passendes Umfeld. „blue“ erscheint in Zusammenarbeit mit der regional starken OScommunity, die im Emsland mit der immer größer werdenden ELcommunity ein Pendant gefunden hat und den Auftritt im Web 2.0 garantiert. Ein wachsendes Leistungsspektrum für ein wachsendes Unternehmen – der MSO Medien-Service blickt optimistisch in die Zukunft.



Das breite Leistungsspektrum des MSO Medien-Service fußt auf einer breiten Produktpalette.

kontakt



DAS MEDIENHAUS

MSO Medien-Service
Regionalverlagsleitung
Postfach 1802
49788 Lingen (Ems)
Tel. 0591 80009-21
Fax 0591 80009-27
info@mso-medien.de
www.mso-medien.de

Ein starker Partner für die Wirtschaft

Das Medienhaus Neue OZ: Profis in Sachen Kommunikationsdienstleistungen

Die Neue Osnabrücker Zeitung ist als Print-Titel nicht nur in der Region, sondern als eine der meistzitierten Tageszeitungen Deutschlands auch weit darüber hinaus bekannt. Gleichzeitig steckt heute weit mehr hinter der Marke „Neue OZ“: In den vergangenen Jahren hat sich eine Entwicklung vom traditionellen Zeitungsverlag zu einem modernen Medienhaus vollzogen; neue Geschäftsfelder ergänzen das Bild, das ursprünglich allein durch die Zeitungsproduktion geprägt war.

Mediales Angebot deutlich erweitert

Das wirtschaftliche Rückgrat bilden nach wie vor die Neue Osnabrücker Zeitung sowie die sieben Regionalausgaben Meller Kreisblatt, Wittlager Kreisblatt, Bramscher Nachrichten, Bersenbrücker Kreisblatt, Lingener Tagespost, Meppener Tagespost und Ems-Zeitung.

Doch durch crossmediales Arbeiten hat sich das mediale Angebot des Hauses in den letzten Jahren deutlich erweitert; Artikel, Hintergründe und Analysen entstehen heute ebenso wie Videonachrichten, SMS-Dienste, Audio-Beiträge und interaktive Elemente. Rund 68 Mio. Seitenzugriffe wurden zuletzt pro Jahr auf dieses Angebot generiert.

Und auch im „Mitmach-Web“ 2.0 hat die Neue OZ dank Partnerschaft mit der basecom GmbH Position bezogen und die Kooperation zu den regional starken OScommunity und ELcommunity sowie zu rund 400 weiteren lokalen Communitys unter der Dachmarke stayblue in ganz Deutschland gesichert.

Weitere Produkte aus dem Medienhaus Neue OZ sind die erfolgreich am Markt agierenden Anzeigenblätter, die im Tochter-



Neuen Medienentwicklungen gegenüber stets aufgeschlossen: Das Leistungsangebot des Medienhauses Neue Osnabrücker Zeitung spannt sich von der Tageszeitung bis zum SMS-Dienst.

verlag Osnabrücker Nachrichten erscheinen. Osnabrücker Nachrichten, Emsland-Kurier und Ostfriesland Kompakt sind von der Werbewirtschaft und von den Lesern viel beachtete und für den Verbraucher kostenlose Medien mit einem hohen Informations- und Unterhaltungswert.

MSO sichert Vermarktung aller Werbeleistungen

Neben den unterschiedlichen Medien bietet das Medienhaus aber auch eine Vielzahl an Dienstleistungen: Der MSO Medien-Service zeichnet verantwortlich für die Vermarktung aller Werbeleistungen im Medienhaus – ob Anzeigenwerbung in Tageszeitungen, Anzeigenblättern, Special Interest Titeln oder Verzeichnismedien, ob Beilagenwerbung, elektronische Medien, Out-of-Home Werbeflächen, Direktmarketing oder Marktforschung.

Das Service Center Osnabrück, kurz SCO, arbeitet seit 2004 im Verbund des Medienhauses als Telefondienstleister und weitet

sein Dienstleistungsspektrum seitdem kontinuierlich, auch nach außen hin, aus.

Europaweit modernster Druckstandort

In den Bereichen Druck, Versand und Zustellung agieren insgesamt fünf starke Dienstleister unter der Marke „Neue OZ. Das Medienhaus“: Seit 1987 gibt es die eigene Druckerei, das Druckzentrum Osnabrück (DZO), das mittels Investitionen in zweistelliger Millionenhöhe bis Sommer 2009 zu einem der europaweit modernsten und leistungsfähigsten Druckstandorte ausgebaut wird.

Ergänzt wird das professionelle Leistungsspektrum durch eine ebenfalls neue, hochmoderne Weiterverarbeitungsanlage, die im Versandzentrum Osnabrück (VZO) seit Sommer 2008 Zeitungen, Beilagen und andere Produkte optimal in den Vertrieb übergibt. A propos Vertrieb: Für die tägliche, zuverlässige Zustellung von Zeitungen, Beilagen und weiteren Produkten sorgen der

Medienvertrieb Nord (MVN) mit fast 1300 Mitarbeitern und der Medienvertrieb Emsland (MVE) mit knapp 1600 Kräften. Von der Erfahrung dieser beiden Unternehmen profitiert ein jüngeres Mitglied im Verbund des Medienhauses: Die Citipost Osnabrück bietet seit Oktober 2005 Postdienstleistungen aller Art. Starke Einzelspieler bilden ein erfolgreiches Team – das Medienhaus Neue OZ ist heute leistungsstarker Ansprechpartner für alle Anforderungen im Bereich Medien und Kommunikationsdienstleistungen.

kontakt



Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG

Postfach 42 60

49032 Osnabrück

Tel. 0541 3 10-303

Fax 0541 3 10-485

kommunikation@neue-oz.de

www.medienhaus-neue-oz.de

Brücke in die wirtschaftliche Zukunft der Region

NINO-Hochbau GmbH + Co. KG realisiert das „Kompetenzzentrum Wirtschaft“

Eine eindrucksvolle Brücke von der textilen Vergangenheit der Grafschaft Bentheim in ihre wirtschaftliche Zukunft schlägt das entstehende „Kompetenzzentrum Wirtschaft“ in Nordhorn. Der ehemalige Spinnereihochbau des früheren Textilkonzerns NINO – das größte und bedeutendste Industriedenkmal der Region – wird mit einem Investitionsvolumen von mehr als 25 Mio. Euro zu einer Innovations- und Netzwerkplattform für die regionale Wirtschaft umgestaltet.

Größtes Bauvorhaben in der Grafschaft

In einem Musterbeispiel für Public-Private-Partnership verwirklicht dieses derzeit größte und ehrgeizigste Bauvorhaben in der Grafschaft die Vision der Bündelung wirtschaftlicher Kompetenzen in einer großen

„Denkfabrik“. Dieses „Kompetenzzentrum Wirtschaft“ führt ab Sommer 2010 innovative Unternehmen der Region sowie IT-Dienstleister, wirtschaftsnahe Beratungsspezialisten, Banken, Bildungsinstitutionen, Einrichtungen der Wirtschaftsförderung und die Dachverbände der regionalen Wirtschaft in einem auch architektonisch einzigartigen Gebäudekomplex zusammen. Den Bogen zurück zur textilen Vergangenheit schlägt in dem Gebäude eine museale Dauer Ausstellung mit NINO-Fotografien bekannter Starfotografen von Charles Wilp bis Helmut Newton.

Kompetenzzentrum bündelt Innovationskraft

Die private Projektträgersellschaft NINO-Hochbau GmbH + Co. KG realisiert mit dem Umbau eine Vision, bei der es um viel mehr geht als um die Schaffung neuer Gewerbeflächen: Das „Kompetenzzentrum Wirtschaft“ wird die Innovationskraft einer ganzen Region bündeln und damit zu einer Triebfeder für die regionale Wirtschaftsentwicklung werden. Es soll damit erneut – wie schon bei seiner Errichtung in den Jahren 1928/29 – zum Wahrzeichen für das unternehmerische Potenzial der Region werden. Den Stellenwert des Projekts hat auch die Europäische Union anerkannt. Sie fördert den Aufbau des „Kompetenzzentrums Wirtschaft“ mit drei Millionen Euro aus dem EFRE-Programm. Fördermittel in gleicher Größenordnung fließen aus der Städtebauförderung zum Ausgleich der Mehrinvestitionen für den Denkmalschutz. Als „Vorzeigobjekt“ der blühenden Nordhorner Textilindustrie war der Industriekomplex vor



Vielfalt als Nutzungskonzept.

80 Jahren entstanden. Der Stuttgarter Industriearchitekt Philipp Jakob Manz hatte das über 30 m hohe Produktionsgebäude im Stil ambitionierter Hochhausprojekte geplant und realisiert. Ende des 20. Jahrhunderts hatte der monumentale Baukörper ausgedient.

Baustoff „Licht“ Leitmotiv des Umbaus

Nun erwacht der Manz-Bau nach Plänen der Planungsgemeinschaft Kresing-Lindschulte zu neuem Leben. Dabei bleibt seine historische Außenfassade erhalten. Im Inneren entstehen aus riesigen Maschinensäulen lichtdurchflutete Büro- und Gewerberäume. Es wird nichts hinzugebaut, das Neue entsteht durch Wegnahme des Mittenvolumens. Der Baustoff „Licht“ wird zum Leitmotiv des Umbaus. So entsteht im Zentrum des Hochbaus ein knapp 30 m hohes und voll verglastes Hallenfoyer. Um dieses transparente Kommunikations- und Erschließungszentrum, das für Präsentationen und Events genutzt werden kann, gruppieren sich 10 000 qm Nutzfläche auf fünf Geschossebenen. Selbstverständlich wird dieses „Kompetenzzentrum Wirt-

schaft“ mit den modernsten Kommunikationsmitteln ausgestattet und an die leistungsfähigsten „Daten-Autobahnen“ des 21. Jahrhunderts angeschlossen sein. Es wird über ein eigenes Gastronomieangebot und flexibel nutzbare Veranstaltungsräume verfügen. Mit dem NINO-Hochbau wird der niederländisch-norddeutsche Wirtschaftsraum ab Mitte 2010 um ein beeindruckendes Wirtschaftszentrum reicher.

KOMPETENZZENTRUM WIRTSCHAFT

Bauherr
NINO-HOCHBAU GmbH + Co. KG

Planungsgemeinschaft
KRESING ARCHITEKTEN
Lingsener Strasse 12 TEL 0551 / 98778-0 www.kresing.de
48151 Nordhorn FAX 0551 / 98778-10 info@kresing.de

LINDSCHULTE INGENIEURGESELLSCHAFT
Sehlabber 7 TEL 05921 / 8844-0 www.lindschulte.de
48529 Nordhorn FAX 05921 / 8844-22 nordhorn@lindschulte.de

Hausrechtlich Ing.-Gesellschaft Feldmüller mbH Sternstraße 81 48151 Nordhorn TEL 05521 / 0223-0 FAX 05521 / 0223-30 info@fgf.feldmueller.de www.fgf.feldmueller.de	Baurechtschutz Hogebölling Brandtschütz Sternstraße 81 48151 Nordhorn TEL 05521 / 0223-0 FAX 05521 / 0223-30 info@fgf.feldmueller.de www.fgf.feldmueller.de	Baugutachten Hansen Ingenieurbüro Kochstrasse 43 48229 Nordhorn TEL 0550 / 94487-07 FAX 0550 / 94487-90 info@hansen-ingenieure.de www.hansen-ingenieure.de
---	--	---

Baubetreuung / Vermietung
NINO-SEG
Sanierungs- und Entwicklungsgesellschaft
Prolstraße 2 TEL 05921 / 8093-01 www.nino-seg.de
48529 Nordhorn FAX 05921 / 8093-43 peter.tautz@nino-seg.de

Förderung
Stadt Nordhorn
Landkreis Grafschaft Bentheim
Land Niedersachsen
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Europa fördert Niedersachsen

INVESTITION IN IHRE ZUKUNFT

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Das innovative „Kompetenzzentrum Wirtschaft“ wird aufgrund seiner wirtschaftlichen Bedeutung für die Region auch von der Europäischen Union gefördert.



NINO-Hochbau GmbH + Co. KG
Informationen zum
Kompetenzzentrum Wirtschaft
NINO SEG mbH
Prollstraße 2
48529 Nordhorn
Tel. 05921 8093-51
Fax 05921 8093-41
peter.tautz@gfs-mbh.com
www.nino-hochbau.de

2,1 Mio. Euro für neue Lasertechnik

Erweiterung und Investition: Peters Maschinenbau GmbH & Co. KG

Das Unternehmen Peters Maschinenbau- und Metalltechnik aus Twist befindet sich weiter auf Expansionskurs. Knapp sechs Jahre nach der Firmengründung beschäftigt Günter Peters in seinem Betrieb bereits 60 Mitarbeiter. Zudem hat er im Januar 2008 eine zweite Firma gegründet: Die Peters Lasertechnik GmbH.

Bauteile für Landmaschinen und Schweißgruppen

Der 45-jährige Firmeninhaber und gelernte Metallbaumeister fing im Mai 2003 als Einmann-Betrieb an. „Mitentscheidend für den guten Start war die Kooperation mit einem großen Landmaschinenhersteller aus der Region“, berichtet Günter Peters. Im Herbst 2004 errichtete der Unternehmer bereits seine erste Halle im Industriegebiet Twist-Rühlerfeld an der Max-Planck-Straße. Seitdem hat er die Produktionsstätte ständig erweitert. Dabei ist die Peters Maschinenbau GmbH & Co. KG längst nicht nur auf Bauteile für Landmaschinen spezialisiert, sondern stellt auch Schweißgruppen für andere Industriebereiche her – zum Beispiel für Container und Baufahrzeuge sowie Trage-

gestelle für Holzbearbeitungsmaschinen. Im November 2007 erwarb der Firmeninhaber eine 2000 qm große Produktionshalle auf dem Nachbargrundstück seiner Firma. Ein Schritt, der wohl überlegt war: „Die Idee entstand aus der eigenen Materialnot“, sagt Günter Peters. So muss man inzwischen für bestimmte Metallteile lange Lieferzeiten in Kauf nehmen. Dank einer hochmodernen Lasermaschine und zwei Abkantpressen kann er jetzt selbst bis zu zwei mal vier Meter große Metallteile bis zu einer Stärke von 25 mm anfertigen. Im Sommer 2008 kam noch eine weitere Laserschneidemaschine hinzu.

Insgesamt investiert der Twister Unternehmer in die neue Peters Lasertechnik GmbH 2,1 Mio. Euro. Schon wenige Wochen nach dem Produktionsstart stellt er eine „große Nachfrage der Region“ fest. Inzwischen arbeiten seine Mitarbeiter in drei Schichten, sechs Tage die Woche.

Engagement für Ausbildung und Qualifikation

Peters engagiert sich aber auch stark in der Aus- und Weiterbildung. Seine Personalleiterin Ina



In Fachkreisen steht der Name Peters für höchste Flexibilität, absolute Termintreue und optimale Qualität. 2,1 Mio. Euro werden in die Peters Lasertechnik GmbH investiert.

Hensch weist darauf hin, dass der Stammbetrieb mit seinen 50 Mitarbeitern allein 18 Auszubildende beschäftigt. Das Spektrum an Ausbildungsberufen spannt sich vom technischen Zeichner über den Metallbauer, Maschinen- und Anlagenführer bis zur Bürokauffrau. Im August bietet Günter Peters weiteren Lehrlingen die Chance auf einen Einstieg in das Berufsleben. „Und wir könnten gut noch einen oder zwei Auszubildende zum Metallbauer oder Schlosser gebrauchen“, berichtet Peters. Dabei kommt der Betrieb auch seiner sozialen Verpflichtung nach. „Wir führen in Kooperation mit der Landesversicherungsanstalt auch Umschulungen durch“, ergänzt Hensch. Im Rahmen des EQJ-Programms erhalten zudem benachteiligte Jugendliche bei Peters die Chance auf eine qualifizierte Ausbildung. Einer seiner Lehrlinge sei zuvor mit zwei Ausbildungen gescheitert.

„Bei uns gibt es mit dem jungen Mann jedoch keine Probleme“, sagt Firmenchef Peters. Die an-

gehenden Metallbauer erhalten in ihrer neuen Firma jetzt auch eine zusätzliche Schulung in der CNC-Technik.



Einkaufsleiter Franz-Josef Spinneker, Personalleiterin Ina Hensch, Geschäftsführer Günter Peters (v. l.).

kontakt



Peters Maschinenbau GmbH & Co. KG

Max-Planck-Straße 13
49767 Twist-Rühlerfeld
Tel. 059 36 9 1891-0
Fax 059 36 9 1891-20
info@maschinenbau-peters.de
www.maschinenbau-peters.de



Peters Lasertechnik GmbH

Max-Planck-Straße 13
49767 Twist-Rühlerfeld
Tel. 059 36 9 1898-0
Fax 059 36 9 1898-20
info@lasertechnik-peters.de
www.lasertechnik-peters.de

Metall- und Blechverarbeitung trifft Hightech

PROVIETH jet-cutting GmbH: Stanzen, Lasern – und mit Wasser schneiden

Seit 16 Jahren Metallverarbeitung. Seit 16 Jahren Qualität und Pünktlichkeit: Die PROVIETH jet-cutting GmbH ist zu einem Synonym für hochwertige Fertigungen in der Metall- und Blechverarbeitung geworden.

Hersteller aus der Luft- und Raumfahrt, Elektronik, dem Fahrzeug- und Sondermaschinenbau, der Beleuchtungsindustrie sowie der Bauindustrie sind Kunden des emsländischen Unternehmens. Um den Ansprüchen ihrer Kunden gerecht zu werden, setzt PROVIETH ausschließlich auf hochwertige Materialien und eine Maschinenteknologie, die stets up-to-date und nicht älter als zwei Jahre ist. Denn: Qualität und Liefertermine haben bei PROVIETH oberste Priorität.



Außergewöhnlich: Schneiden mit Wasserstrahl

Zum Einsatz kommen nur die besten Materialien und Metalle sowie Maschinen der Firma Trumpf: Zwei vollautomatisierte TruLaser 5030 6kW Hochleistungslaser, eine TruPunch 5000 Stanzmaschine, eine TruMatic 6000L Stanz-Laser Kombination sowie entsprechende Biegemaschinen und Schweißaggregate zur kompletten Bearbeitung von Baugruppen.

Das PROVIETH-Firmengebäude gibt ein Beispiel für den Einsatz von Eternit Faserzement. Das Unternehmen arbeitet mit Hightechmaschinen u. a. für Hersteller aus der Luftfahrt, der Beleuchtungs- oder Bauindustrie.

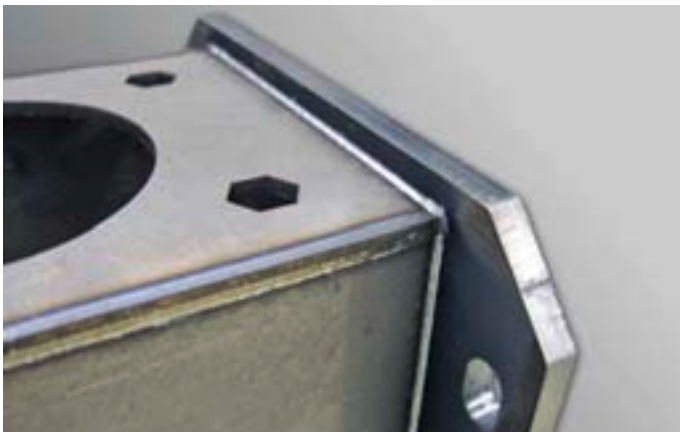
Darüber hinaus bietet PROVIETH das Wasserstrahlschneiden an, womit völlig neue Bearbeitungsfelder erschlossen werden. Mit dem Wasser-Abrasivestrahl kann man nahezu alle Materialien bis in große Dicken schneiden. So ist eine staub- und gasfreie Bearbeitung gewährleistet, was besonders bei kritischen Materialien wie PVC, Schaumstoff,

Chromnickelstahl, beschichteten Blechen und Eternit Faserzement von Vorteil ist. Zudem gibt es keine Hitzebeeinflussung während des Schneidevorgangs, so dass eine Nachbearbeitung der Schneidekanten hinfällig ist.

PROVIETH setzt auf eine computer-gestützte Qualitätssicherung mit dem digitalen Messgerät VQC (Visual Quality Control).

Vollautomatisierung als nächster Schritt

Mit der geplanten Expandierung wird PROVIETH auf Vollautomatisierung setzen. CNC-gesteuerte Hochregallager sowie automatische Be- und Entladung der Maschinen werden noch schnellere Reaktionszeiten und noch mehr Qualität gewährleisten.



Baugruppe – gefertigt mit dem Laserschweißverfahren.

Von der Konstruktion bis zum Oberflächenfinish

PROVIETH bringt die Leistung, die der Kunde verlangt. Von der Konstruktion bis zum Oberflächenfinish – individuelle Baugruppen werden nach Kundenwunsch angefertigt. Mit der Technologievielfalt, die PROVIETH im Einsatz hat, werden sogar Baugruppen, welche aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Schaumstoff, bestehen, komplett aus einer Hand gefertigt.

kontakt

PROVIETH

PROVIETH jet-cutting GmbH

Darmer Esch 68 B
49811 Lingen (Ems)
Tel. 0591 80055-0
Fax 0591 80055-18
info@provieth.de
www.provieth.de
www.provieth.info
www.provieth.net

„Zufriedene Kunden sind die beste Empfehlung“

RAKERS Computer und Software, Lingen: Partner der Wirtschaft seit 1986

Seit 1986 versorgt die Firma RAKERS Computer und Software die regionale Wirtschaft. Auf einem so schnelllebigen Markt ist die langjährige Präsenz ein Indikator für Anerkennung und Akzeptanz durch die Kunden.

Umfassendes Leistungsspektrum

Komplexe Softwarelösungen sind ein unverzichtbarer Teil eines umfassenden Unternehmensmanagements geworden. Mit RAKERS steht Kunden bei der Auswahl und Optimierung ihrer Systemlösung ein Team von Experten zur Verfügung. Die Softwarepartner des Hauses RAKERS bieten jeweils in ihrem Bereich hochqualitative Produkte, die für die Unternehmen zu einem Paket geschnürt werden. „Consulting, Schulung und Support sind die Kernkompetenzen, mit denen wir Ihr Unternehmen begleiten“, heißt es aus Lingen.



Schulungen werden Inhouse beim Kunden und im Hause RAKERS angeboten.

Schulungen werden sowohl Inhouse beim Kunden angeboten, als auch im Hause RAKERS. Für Inhouseschulungen stellt RAKERS das gesamte mobile Equipment. Erfahrene Teamer garantieren höchsten Schulungserfolg. RAKERS übernimmt ferner bei Bedarf den Service für die gesamte EDV-Landschaft. Die Systemtechniker und -berater sind mit allen gängigen Systemen

vertraut. VPN-Anbindungen, Fernüberwachung, Virtualisierung (VM-Ware), Security-Lösungen, Net App-Storage-Konzepte sind weitere Stichworte zum Leistungsspektrum.

Kundenzufriedenheit gilt als oberste Handlungsmaxime für alle Mitarbeiter von RAKERS. Alle Geschäftsprozesse unterliegen deshalb einem QM-System nach ISO 9001-2000. Geltungsbereich des TÜV-Zertifikats „Vertrieb, Modifizierung, Implementierung und Support von Hardwaretechnik, Netzwerksystemen sowie Standard- und Branchensoftware“. Jährliche TÜV-Audits sichern den hohen Qualitätsstandard.

Anwendungslösungen für alle Geschäftsprozesse

SAP Business One ist eine integrierte, kostengünstige Unternehmenslösung, die bei der Kontrolle aller Geschäftsprozesse Unterstützung bietet. Während in der Vergangenheit überwiegend große Unternehmen SAP-Lösungen einsetzen, können heute Unternehmen jeglicher Art und Größe die Vorteile nutzen. Mehr als 20 000 Unternehmen haben die Leistungsfähigkeit und Benutzerfreundlichkeit bereits für sich entdeckt.

Die Funktionen – Business One:

- Einkauf
- Kundendienst
- Materialbedarf
- Lagerverwalt.
- Fertigung
- Vertrieb
- Finanzwesen
- CRM
- E-Commerce
- Berichtswesen

Auf der Basis von SAP Business One gibt es zahlreiche Add-On-Lösungen für Industrie (PPS), Einzelhandel, Großhandel, Handwerk und Dienstleistungsbetriebe. Dabei ist SAP Business One nicht teuer! „Fragen Sie RAKERS!“, lautet die Aufforderung.



RAKERS Computer und Software: Der Firmensitz in Lingen (Ems).



Vertretung
Rakers
Lingen (Ems)

* Der Verkauf von SAP-Lizenzen erfolgt im Namen und für Rechnung von conplus Mittelstandslösungen GbR, Mönchengladbach, Ahrensburg, Lingen (Ems)

S+P Personalwirtschaft ist eine integrierte Lösung für alle Aufgaben der Personalverwaltung und Entgeltabrechnung. Die S+P Software und Consulting AG ist Deutschlands größter Anbieter moderner HR-Software. In einer gemeinsamen Datenbank werden die Funktionen der klassischen Entgeltabrechnung mit den übrigen Geschäftsprozessen der Personalverwaltung zusammengeführt, um Synergien zu gewinnen und Datenredundanzen zu vermeiden.



Zum Personalmanagement gehören folgende Funktionsbereiche:

- Mitarbeiterverwaltung
- Personalentwicklung
- Bewerbermanagement, -online
- Weiterbildungsmanagement
- Zielvereinbarungen
- Mitarbeiterbeurteilungen

Mit Hilfe der Personalkostenplanung können für künftige Perioden verlässliche Planzahlen aufgrund unterschiedlicher Szenarien ermittelt werden. Schließlich steht eine integrierte Zeiterwirtschaft in direkter Verbindung zu den Personal- und Abrechnungsdaten.

Das Mitarbeiterportal ist eine Online-Anbindung der Mitarbeiter an das Personalbüro zur Verkürzung von Kommunikationswegen (z.B. Urlaubsanträge) über das Inter- oder Intranet. Weitere Softwarelösungen runden das Angebot von RAKERS ab.

kontakt



RAKERS Computer und Software

Inh.: EKfr. Anita Rakers
Neue Straße 9
49808 Lingen (Ems)
Tel. 0591 9 12 33-0
Fax 0591 9 12 33-99
info@rakers-computer.de
www.rakers-computer.de

Energieeffizienz ist die Zukunft

RWE steht für einen vorausschauenden Umgang mit Ressourcen

Seit einem Jahrhundert sorgt das Unternehmen für Energie in der Region: RWE gewährleistet die zuverlässige Verteilung und den Transport von Strom und Gas sowie das technische Management von Netzen und Netzanschlüssen. Die Mitarbeiter kennen das Netz wie ihre eigene Westentasche und stellen eine überdurchschnittliche Netzverfügbarkeit sicher.

Viele Teile bilden ein großes Ganzes

Die örtlichen und regionalen Einheiten von RWE sind eng miteinander vernetzt und in den RWE Konzern eingebunden. Die Vorteile: Ein effizienter Mitarbeiter-einsatz und ein Maximum an Synergien, unter anderem durch übergreifende, vorausschauende



Jubiläum am 25. Februar 2009: RWE versorgt die Region seit 100 Jahren mit Strom.

Maßnahmenplanung und moderne Wartungs- und Betriebskonzepte, ohne die örtlichen Besonderheiten zu vernachlässigen.

So sorgt das Unternehmen heute und in der Zukunft für eine genauso sichere wie zuverlässige und wirtschaftliche Energieversorgung.

In gleicher Weise gehört das Wahrnehmen von sozialer und gesellschaftlicher Verantwortung zum Selbstverständnis des Unternehmens. Zahlreiche große und kleine Projekte in der Grafschaft Bentheim und dem Emsland werden von RWE unterstützt.

Mit RWE die Umwelt schützen und Geld sparen

Der Umweltschutz und Klimaschutz sind bei RWE wesentliche Herausforderungen der Energieversorgung. Neben vielen konkreten Maßnahmen und Aktivitäten vor Ort steht das Thema Energieeffizienz im Mittelpunkt der Beratungsleistung des Unternehmens.

Mit seiner Energieeffizienz-Kampagne macht RWE auch regional deutlich, dass das Unternehmen für einen sinnvollen Umgang mit begrenzt vorhandenen Ressourcen steht. RWE bietet seinen Kunden praxisnahe Vorschläge, die es leichter ma-



In Privathaushalten wird mehr Energie verbraucht als in der Industrie: Ein schonender Umgang mit Ressourcen ist Anliegen der RWE Westfalen-Weser-Ems.

chen, den Energieverbrauch zu senken. Die Kunden sparen dadurch bares Geld und entlasten zugleich die Umwelt.

Aktuell wird in Deutschland eine intensive Debatte über Energiekosten, Klimawandel und Rohstoffknappheit geführt. Offensichtlich ist: Energieeffizienz ist Zukunft. RWE ist sich der Verantwortung als Energiedienstleister bewusst. Die RWE-Mitarbeiter warten daher nicht ab, sondern engagieren sich schon heute nachhaltig für den bewussten Umgang mit Energie. Dabei fangen sie im eigenen Hause an, wollen aber auch ihre Kunden für Möglichkeiten zum Energiesparen sensibilisieren.

RWE vor Ort: Attraktive Dienstleistungen

Ihren Geschäftskunden bietet RWE vor Ort attraktive Dienstleistungen für Strom-, Gas- und Straßenbeleuchtungsanlagen, die helfen, Kosten- und Qualitätsvorteile zu realisieren.

Informationen zu den Dienstleistungen des Unternehmens sowie allen aktuellen Förderprogrammen und Angeboten,

wie z.B. der Erdwärmeanschluss mit Tiefenbohrung zum RWE-Festpreis, erhalten Interessierte im RWE Kundencenter Am Bismarckplatz 1 in Bad Bentheim (mittwochs von 9-13 Uhr sowie freitags von 9-13 Uhr und 14-18 Uhr) oder dem RWE Kundencenter im Ringcenter, Stadtring 60 in Nordhorn (montags bis donnerstags von 9-13 Uhr und 14-18 Uhr sowie freitags von 9-12 Uhr).

Fragen zu Hausanschlüssen und zur Energielieferung werden von RWE-Mitarbeitern direkt beantwortet.

kontakt

VORWEG GEHEN

**RWE Westfalen-Weser-Ems
RWE Grafschaft Bentheim**

Prollstraße 2

48529 Nordhorn

Tel. 05921 874-1001

Fax 05921 874-1009

Kundenservice2@rwe.de

www.rwe.de



Starke Serviceorientierung: Die RWE-Mitarbeiter kennen das Netz „wie ihre eigene Westentasche“.

Profi für Bauwerke und Baudienstleistungen

Zuverlässiger Partner für die Kunden: Schulte Bauunternehmen GmbH, Haselünne

Die Schulte Bauunternehmen GmbH aus dem niedersächsischen Haselünne war seit 1909 bis in die 1990er Jahre überwiegend national tätig. Heute ist die Firma auch auf internationalem Terrain ein erfolgreich agierender Baudienstleister.

„Wir haben das Unternehmen zu einem Dienstleister geformt, der als Produkt die Plattform für die Expansion unserer Kunden bietet. Dieser Mehrwert für unsere Kunden bietet uns die Möglichkeit, profitabel zu sein und neue Geschäftsfelder zu erschließen, wie zum Beispiel die Wartung der Firmenimmobilien unserer Kunden“, beschreibt Firmenchef Ralf Schulte das Erfolgsgeheimnis.

Ein zuverlässiger Partner für die Kunden

Alle Beschäftigten des Bauunternehmens stehen für das haus-eigene „Full Service Paket“. Als Beispiel dafür nennt Ralf Schulte ein Spektrum, das von der Suche nach geeigneten Grundstücken,

Alles aus einer Hand

- Bauunternehmen
- Projektentwicklung
- Sanierung
- Zimmerei
- Betonsonderbauteile



Im Jahre 2008 eröffnetes Betonfertigteilwerk in Lähden, spezialisiert auf Sonderbauteile.

den Planungen durch Beauftragung externer Architekten und Ingenieurbüros, der Absicherung des Baurechts und dem Erstellen des Bauwerks – egal ob Rohbau oder schlüsselfertig – bis hin zur Vermarktung sowie der Unterstützung der Kunden beim Facility Management reicht.

Fast alle Schulte-Kunden stehen täglich in der ersten Reihe der Wirtschaft. „Unser Know-how gibt ihnen die Möglichkeit, sich auf ihre Kernkompetenzen zu konzentrieren“, heißt es in Haselünne.

Vom Supermarktbau bis zur Sanierung

Nicht nur im Bereich der Supermärkte und Einkaufszentren zeichnet sich das Unternehmen durch Effizienz, Struktur und Termintreue aus.

Für die Erstellung von Industrie- und Verwaltungsbauten setzt das Unternehmen auf die langjährige Zusammenarbeit mit renommierten einheimischen Gewerbe- und Industriebetrieben. Das Schulte Bauunternehmen ist ebenfalls auf komplexe Instandsetzungen an Wohn- und Geschäftshäusern bis hin zur denkmalgerechten Sanierung spezialisiert.

Bei öffentlichen Bauten wie Rathäusern, Schulen, Banken, kirchlichen Einrichtungen oder



1. Sieger: Großer Preis des Mittelstandes 2008.



Leistungen aus einer Hand: Die Schulte GmbH aus Haselünne ist auch auf ausländischen Märkten ein zuverlässiger Partner.

Energieversorgungsbetrieben ist die Schulte GmbH der richtige Ansprechpartner, wenn es etwa darum geht, sich den Anforderungen der Zeit zu stellen.

Als Zimmereibetrieb ist die Schulte GmbH mit modernen Maschinen sowie entsprechendem Fuhrpark ausgerüstet. Der Aufgabenbereich liegt im Verzimmern sämtlicher Dachformen nach kundenindividuellen Plänen und Vorstellungen.

Mit Hilfe von hochmodernen Fertigungsabläufen werden Fertigteile im neuen Betonfertigteilwerk erstellt. Die Schulte GmbH hat sich dort auf Sonderanfertigungen spezialisiert. Denn es kommt darauf an, was man aus Beton macht.

Auslandsengagement und Auszeichnungen

Seit 2001 konnten in Spanien die langjährigen Erfahrungen als Generalunternehmer in Deutschland erfolgreich angewendet werden. Dadurch wird dort das gesamte Leistungsspektrum des Hochbaus abgedeckt.

Bereits 2003 wurden auch in Großbritannien die ersten schlüsselfertigen Supermärkte übergeben. Weitere Standorte befinden sich in Irland, Norwegen, Dänemark und Frankreich.

Die Niedersachsen bilden auch Lehrlinge aus und engagieren sich obendrein in ihrer Heimatregion gesellschaftlich sehr stark. Aus allen diesen Gründen wurden sie 2008 mit der Auszeichnung als Preisträger im Wettbewerb „Großer Preis des Mittelstandes“ belohnt.

kontakt



SCHULTE
BAUUNTERNEHMEN

Schulte Bauunternehmen GmbH
Lähdener Straße 16
49740 Haselünne
Tel. 059 61 94 61-0
Fax 059 61 94 61-200
a.wemhoff@schulte-haseluenne.de
www.schulte-haseluenne.de

„Wir haben's drauf!“

... so lautet das Motto der Spedition Peters aus Lingen

Die Spedition Peters ist ein reines Familienunternehmen, das 1985 durch Klaus Peters gegründet wurde – damals noch als „Lasten-taxi Peters“.

„Seit der Gründung hat sich der ehemalige Ein-Mann-Betrieb zu einer fest in Lingen und Umgebung etablierten Spedition mit heute 25 Angestellten und modernsten Fahrzeugen vom Pkw Kombi bis zum 40-Tonner entwickelt“, erläutert Geschäftsführer Thomas Peters.

Expansionskurs: Neuer Standort seit 1. Juni 2008

Seit dem 1. Januar 2008 liegt die Speditionsleitung in den Händen von Thomas Peters, der seit 12 Jahren im Betrieb tätig ist. Auch Vater Klaus Peters ist weiterhin im Unternehmen aktiv. Das Logistikunternehmen aus Lingen zeichnet sich dabei durch hohe Flexibilität aus und konnte sich einen festen Kundenstamm aufbauen.

Dank kontinuierlichen Wachstums und innovativen Logistiklösungen entschloss sich die Spedition Peters zur Expansion: Zum 1. Juni 2008 wurde die eigene Logistikimmobilie am neuen Standort im Dillensand 8 in Lingen-Schepsdorf bezogen.

Alle Frachten – deutschland- und europaweit

Vom neuen Standort aus können alle Sparten des Kurier-, Transport- und Speditionsbereiches abgedeckt werden. Egal, ob die Ware sofort per Sonderfahrt oder eine Teil- oder Komplettladung versandt werden soll: Spedition Peters ist Ansprechpartner für alle Frachtarten – deutschland- und europaweit.

Für reibungslose Abläufe stehen alle gängigen Fahrzeugarten zur Verfügung. Der Fuhrpark besteht aus 12 Sattelzugmaschinen mit 17 Aufliegern. Darunter 15 Planenaufleger sowie ein offener Auflieger (mit Bordwänden und 3 m Genehmigung). Hinzu kommt ein jüngst für die regionale Getränkebranche angeschaffter Jumbo-Getränkeauflieger.

Auflieger bleiben auf Wunsch beim Kunden

Die Auflieger werden ständig bei den Kunden gewechselt. Hierdurch steht die zu verladende Einheit für den Kunden zu jeder Zeit bereit. Ein Service, der nicht nur den Kunden, sondern auch der Spedition Flexibilität bietet. Zusätzlich sind zwei Wechselbrücken-Fahrzeuge sowie ein 12-Tonner mit Hebebühne, ein



Expansion: Zum 1. Juni 2008 bezog die Spedition Peters ihren neuen Logistikstandort in Lingen-Schepsdorf.

7,5-Tonner, zwei Sprinter und ein Pkw-Kombi stetig auf Europas Straßen in Fahrt.

Schon jetzt erfüllen alle schweren Lkw die Euro5-Norm. Diese Modernisierung des Fuhrparks war nicht nur erforderlich, um Maut-Kosten einzusparen, sondern auch, um zu einem kleinen Teil zur Schonung der Umwelt beizutragen.

Ausrüstung mit Telematiksystemen

„Derzeit werden alle unsere Fahrzeuge mit Telematiksystemen ausgestattet, so dass die Ware zu jedem Zeitpunkt genauestens geortet werden kann“, erläutert Thomas Peters.

Gleichzeitig wurde der Lager- und Logistikbereich der Spedition ausgeweitet: 1000 qm Lagerfläche mit Hochregalen und ca. 7000 qm Freifläche stehen seitdem zur Verfügung. Diese Flächen sind überwacht, damit nicht nur der Fuhrpark am Wochenende einen sicheren Standort hat, sondern auch um größtmögliche Sicherheit für die Kundschaft zu gewährleisten. Des Weiteren wird der vorhandene Bereich für den Umschlag

von Waren und der damit verbundenen optimalen Auslastung der Lkw genutzt. Auch die Zwischenlagerung von Palettenware und die damit verbundene Kommissionierung und Just-In-Time-Anlieferung kann so gewährleistet werden. Diese logistische Serviceleistung soll ausgebaut werden. Weitere Lagerflächen für Großaktionen können auch an externen Standorten, zu jeder Zeit und je nach Bedarf angemietet werden.

Die optimale Umsetzung der Kundenansprüche mit modernsten Mitteln hat oberste Priorität in der Spedition Peters, deren Firmenmotto passend lautet: „Wir haben's drauf!“



Moderne Infrastruktur, hohe Flexibilität: Alle schweren Lkw erfüllen die Euro5-Norm. Derzeit bekommen die Fahrzeuge Telematiksysteme.

kontakt



Spedition Peters

Dillensand 8

49808 Lingen (Ems)

Tel. 0591 96692 29-0

Fax 0591 96692 29-15

info@peters-spedition.de

www.peters-spedition.de

Solare Wärmeenergie: Gutes für die Umwelt tun!

s-power Entwicklungs- & Vertriebs GmbH aus Meppen: High-Tech „Made in Germany“

Die drastischen Erhöhungen des Öl- und Gaspreises sowie die zunehmende Verschmutzung der Umwelt fordern neue effiziente Systeme zur Wärme- und Kältegewinnung. In den vergangenen zehn Jahren ist der Rohölpreis um rund 300% gestiegen – trotz des kurzfristigen Ölpreiserückgangs Ende 2008. Alternativen sind gefragt, die zumindest ein Stück weit unabhängig machen. Genau hier setzt die s-power Entwicklungs- & Vertriebs GmbH aus Meppen an.

Nachhaltige Konzepte zur Energieentwicklung

s-power bietet Großhändlern und Fachhandwerkern qualitativ hochwertige Vakuumröhrenkollektoren und Systemlösungen an. Das Unternehmen hat es sich zur Aufgabe gemacht, mit diesen leistungsstarken solarthermischen Anlagen nachhaltige Konzepte für eine Energieversorgung zu wirtschaftlich interessanten Konditionen zu liefern. Und: Es funktioniert. Obwohl die s-power Entwicklungs- & Vertriebs GmbH erst 2008 gegründet wurde, können die Solar-Spezialisten bereits auf Erfolge verweisen.

Nicht zuletzt aufgrund der engen Kooperation mit NARVA, dem Produzenten der effizienten und patentierten Vakuumröhren „Made in Germany“. Ihre Entwicklung wurde von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) unterstützt.

Das international tätige Unternehmen hat das Ziel, die entwickelte Vakuumröhren-Technologie einem möglichst breiten Publikum weltweit zugänglich zu machen. Motivation zieht das Team um Geschäftsführer Günter Schaffron dabei aber nicht nur aus wirtschaftlichem Erfolg, sondern auch aus der Tatsache, dass sie mit ihren Produkten und Lösungen täglich Gutes für die Umwelt tun und zum Klimaschutz beitragen.

DEKRA-Zertifizierung und Innovationspreis

Übrigens: s-power wurde bereits kurz nach der Gründung im Jahre 2008 mit dem DEKRA-Zertifikat ISO 9001:2000 ausgezeichnet. Und ausgezeichnet wurde auch die NARVA Vakuumröhre. Sie erhielt im April 2008 in Kloster Banz den Innovationspreis und setzte sich damit gegen namhafte Mitbewerber durch.



Nachhaltige Konzepte für die Energieversorgung: s-power ist international aktiv. Das Foto zeigt Geschäftsführer Günter Schaffron (rechts) und Herbert Schulte (links), Geschäftsführer des s-power-Kunden Lackiercenter Schulte.

Das Meppener Unternehmen s-power wächst rasant. Derzeit realisieren die Experten in ganz Deutschland Projekte in Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie ebenfalls bundesweit in gewerblichen Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen wie zum Beispiel Lackierereien, Hotels, landwirtschaftlichen Betrieben und Industriebetrieben.

„Das ist nicht verwunderlich“, sagt Günter Schaffron. „Schließlich können Mittelständler und Privathaushalte den Energieverbrauch durch den Einsatz hocheffizienter Vakuumröhrenkollektoren von s-power drastisch reduzieren. Wer da noch zweifelt, den dürften die Ga-

rantieleistungen überzeugen“, ist sich Günter Schaffron sicher.



Vakuumröhrenkollektoren s-power 20/2000 TPS inside: Hier wurden sie auf das Dach eines Wohnhauses montiert.

kontakt

s|power

**s-power
Entwicklungs- & Vertriebs GmbH**

Industriestraße 24–27

49716 Meppen

Tel. 059 31 883 88-0

Fax 059 31 883 88-99

info@s-power.de

www.s-power.de

Zuverlässiger Energiepartner

Lingener Stadtwerke: Strom, Erdgas und Trinkwasser rund um die Uhr

Nähe zum Kunden und zuverlässige Versorgung – darauf legen die Stadtwerke Lingen besonderen Wert. 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr halten die Stadtwerke Strom, Erdgas und Trinkwasser für Privat- und Geschäftskunden im Stadtgebiet und den eingemeindeten Ortsteilen von Lingen zu den bestmöglichen Preisen vor. Hinzu kommt die Versorgung der Gemeinde Wietmarschen/Lohne mit Erdgas. Neben dem Hauptsitz an der Waldstraße gehören zu den Stadtwerken auch die Wasserwerke Kaiserstraße und Mundersum.

Flexibler Service und direkte Erreichbarkeit

Die Stadtwerke Lingen sind zuverlässiger Partner für die Energieversorgung. Der flexible Service und die direkte Erreichbarkeit stehen ganz im Auftrag „für einen guten Tag“.

Als Arbeitgeber in Lingen erfüllen die Stadtwerke eine wichtige Funktion im Wirtschaftsleben der Stadt. Ihre starke Verbundenheit

mit der Region und ihre gesellschaftliche Verantwortung spiegeln sich zudem in zahlreichen Aktivitäten im sozialen und kulturellen Bereich sowie in Umwelt- und Bildungsprojekten wider.

Tipps zum sparsamen Umgang mit Energie

Das Kundenzentrum bietet Leistungen und Service kompakt. Komfortabel und schnell von zu Hause aus kann ein umfangreiches Service-Angebot online genutzt werden. Die Mitarbeiter der Stadtwerke informieren gern und ausführlich über sämtliche Aspekte der Energieversorgung oder geben Tipps zum sparsamen Umgang mit Energie.

Der Bauherren-Service ist spezialisiert auf alle Belange im Zusammenhang mit einem Neubauvorhaben und Sanierungen. Fragen zur Energieversorgung und Grundstückerschließung können – in Zusammenarbeit mit der Stadtentwässerung und dem Fachbereich Tiefbau der Stadt – „unter einem Dach“ ge-



Leistungen, Service und Aufgeschlossenheit für neue Energiekonzepte: Die Stadtwerke Lingen sind das „kommunale Unternehmen in Ihrer Nähe.“

klärt und abgewickelt werden. Als besonderes Angebot bieten die Stadtwerke Lingen das Komplett-Paket: Planung, Bau und Betrieb von Wärmeerzeugungsanlagen mit den örtlichen Handwerksunternehmen.

Rückenwind für die Umwelt

Der Wind weht wann und wo er will: Auch in Lingen wird seit einigen Jahren die Windkraft genutzt. Im Rahmen der Bürgerwindpark Lingen Ochsenbruch GmbH & Co. KG wurden im Ortsteil Clusorth-Bramhar insgesamt elf Windkraftanlagen errichtet. Seit Inbetriebnahme 2003 werden im Stadtwerke-Windpark jährlich etwa 20 Mio. kWh Strom gewonnen. So wird jedes Jahr genügend Öko-Strom erzeugt, um beispielsweise 6000 Lingener Haushalte mit Strom zu versorgen, ohne die Umwelt zu belasten. Mit dem Einsatz von Windkraft verfolgen die Stadtwerke Lingen ihr ökologisch ausgerichtetes Energiekonzept. Erneuerbare Energien fördern, Versorgungssicherheit und Um-

weltbewusstsein sind wichtige Leitlinien der Stadtwerke Lingen. Gleichzeitig können die Lingener sich darauf verlassen, dass die Erzeugung von Strom und Wärme nach umweltschonenden Standards erfolgt und oft weit darüber hinaus geht. So erzeugen die Stadtwerke Lingen mit Windkraft- und Photovoltaikanlagen Strom und setzen energieeffiziente Energieerzeugungsanlagen wie Blockheizkraftwerke ein.



Bei Schulbesuchen informieren die Stadtwerke Lingen schon die Jüngsten über das Thema Energie und zeigen Sparpotenzial auf.

kontakt



**STADTWERKE
LINGEN**

Stadtwerke Lingen GmbH
Waldstraße 31
49808 Lingen (Ems)
Tel. 0591 9 1200-0
Fax 0591 9 1200-499
info@stadtwerke-lingen.de
www.stadtwerke-lingen.de

Man schützt nur einmal

Die Verzinkerei Herzlake GmbH & Co. KG aus Herzlake

Korrosion lauert überall. Sie greift Stahl an, zerstört seine Oberfläche und verkürzt seine Lebensdauer. Wirksamen Schutz bietet das Verfahren der Feuerverzinkung. Der Zink geht mit dem Stahl eine unlösbare Verbindung ein und bildet damit einen undurchlässigen und verschleißfreien Mantel, der auch starken mechanischen Belastungen widersteht.

Die Verzinkerei Herzlake GmbH & Co. KG sorgt dafür, dass regionale Betriebe hier ihre Produkte veredeln können. Vor Jahren stellten Andreas Tiemann, der heutige Geschäftsführende Gesellschafter der Verzinkerei, und sein vor zwei Jahren verstorbener Schwiegervater Werner Tiehen fest, dass es in der Nähe keine Verzinkerei gibt, obwohl hier rund 1200 Metallbetriebe als potenzielle Abnehmer sitzen. Sie mussten es wissen, denn der schwiegerväterliche Betrieb, die Firma GEWA Wärmetechnische Anlagen GmbH aus Lähden, stellt Wärmetechnische Anlagen für Verzinkereien in der ganzen Welt her.

Optimaler Standort

Eine Marktanalyse bestätigte, dass es in ganz Europa keinen besseren Standort für eine Ver-

zinkerei gibt. Damit stand das Ziel fest, eine mittelständische Anlage für mittelständische Kunden aus der Region aufzubauen. Ende 2007 erfolgte der Spatenstich für die 16-Millionen-Euro-Investition und das Unternehmen ging im August 2008 an den Start.

Der Erfolg gibt dem jungen Unternehmen recht. Seit der Gründung wurde die Verzinkerei förmlich von Kundenanfragen überrannt. „Mittlerweile produzieren wir sogar im Dreischichtbetrieb an sechs Tagen in der Woche“, berichten Andreas und Sabine Tiemann stolz. Zurzeit beschäftigen sie knapp 100 Festbeschäftigte und Zeitarbeiter.

Modernste Verzinkerei Europas

„Die hohe Nachfrage ist kein Wunder, denn an der Herzlaker Siemensstraße steht die modernste Verzinkerei Europas“, so Tiemann. Er geht davon aus, dass sein Unternehmen einen Innovationsvorsprung von mindestens fünf Jahren hat. Die Fertigung mit integrierter Qualitätskontrolle ist nahezu vollautomatisiert und auf die Kundenbedürfnisse ausgerichtet. „In der Planungsphase haben wir den Bedarf potenzieller Kunden ab-



Eine unlösbare Verbindung, die vor Korrosion schützt: Das Verfahren der Feuerverzinkung.

gefragt, so dass wir Produkte jeder gewünschten Größe veredeln können“, erklärt Tiemann. Herzstück der Anlage ist der Verzinkungs-ofen mit dem Zinkbad. Erdgasbrenner halten die Temperatur im Bad auf konstant 450 Grad. Hier erhalten Stückgewichte bis zu zehn Tonnen durch Feuerverzinken den Korrosionsschutz. Das Bad ist 16,6 m lang, 3,5 m tief und 2,1 m breit. Im Rahmen des nur vierstündigen vollautomatischen Produktionsablaufes ist die Vorbehandlung entscheidend. Stahlkonstruktionen, Behälter, Stalleinrichtungen oder Fahrzeugrahmen werden dort gesäubert und in Entfettungs-, Salzsäure- und Spülbäder getaucht.

Breite Kundenstruktur

Die Struktur der insgesamt über 500 Kunden ist breit gestreut. Maximal 25 bis 30% sind Großkunden, der Rest verteilt sich auf kleine Aufträge. Selbst Privatkunden können hier Stahlprodukte wie beispielsweise Zaun-

teile anliefern. Auch Anfragen aus den Niederlanden werden immer häufiger.

Vorteil des Betriebs sind die Flexibilität und die schnellen Lieferzeiten. Der Großteil der Kunden wird im 24-Stunden-Rhythmus bedient. Dazu arbeitet der Betrieb mit regionalen Spediteuren, aber auch mit eigenen Werksfahrzeugen. Damit ist sichergestellt, dass der Kunde jederzeit termingerecht beliefert wird.



Führen das Unternehmen gemeinsam: Andreas und Sabine Tiemann.

kontakt

VH VERZINKEREI
HERZLAKE GmbH & Co. KG

Verzinkerei Herzlake

GmbH & Co. KG

Siemensstraße 8

49770 Herzlake

Tel. 059 62 87 35-0

Fax 059 62 87 35-35

info@verzinkerei-herzlake.de

www.verzinkerei-herzlake.de

Schnelle Hilfe, menschliche Nähe

VGH Versicherungen: Die erste Wahl für Niedersachsen

Sicherheit, Servicequalität und Kundenorientierung: Das sind die Stärken der VGH Versicherungen – auch in der Region Ems-Vechte. Der öffentlich-rechtliche Versicherer ist ausschließlich in Niedersachsen tätig. Dieses Regionalprinzip ist der Schlüssel zum Erfolg. Die VGH weiß, was Menschen von einem Assekuranzunternehmen erwarten: Nähe und Leistung.

Vertrauen ist die Erfolgswahlbasis der VGH

Die große Stärke der VGH liegt in ihrem dichten Vertriebsnetz. Von landesweit rund 600 selbstständigen VGH-Hauptvertretern kümmern sich allein 39 um den Kreis Emsland und die Grafschaft Bentheim. Auch die Geschäftsstellen der Sparkassen und der Landesbausparkasse vermitteln als Vertriebspartner Leistungen der VGH.

Mit kompetenter Beratung, günstigen Konditionen, schneller und unkomplizierter Schadenregulierung nimmt die VGH Schäden den Schrecken. Alle 63 Mitarbeiter der Regionaldirektion Lingen haben sich vorbildlichen Service im Personen- wie Firmenkundengeschäft auf die Fahnen geschrieben.



Das Vertriebsteam der VGH-Regionaldirektion Lingen (v. l.): Andreas Jantzen (Abteilungsleiter Vertrag), Hans-Walter Krämer (Abteilungsleiter Schaden), Andreas Heintz (Vertriebsleiter Bereich Süd), Ludger Pille (Vertriebsleiter Sparkassen), Dr. Michael Kottmann (Regionaldirektor), Wilfried Meyer (Vertriebsleiter Bereich Nord).

Als öffentlich-rechtliche Versicherung arbeitet die VGH nach dem Prinzip der Gegenseitigkeit: Erzielte Überschüsse fließen zum großen Teil den Kunden zu. Dank ihres Vertrauens ist das Unternehmen einer der marktführenden Rundumversicherer.

Die VGH hat 1,8 Mio. Kunden mit insgesamt 5,2 Mio. Versicherungsverträgen.

Ein Drittel aller Wohngebäude und zwei Drittel aller Landwirtschaftsbetriebe in Niedersachsen sind bei der VGH versichert. Jede fünfte Kraftfahrzeug- und Hausratversicherung sowie jede zehnte Lebensversicherung wird von ihr betreut. Mehr als 130 000 Personen haben sich für eine Krankenversicherung der VGH entschieden.

Gesellschaftliches Engagement

Als traditionsreiches norddeutsches Unternehmen ist sich die VGH ihrer Verantwortung für Stadt und Region bewusst. Dies zeigt sie durch hohes gesellschaftliches Engagement – mit vielfältigen Aktivitäten im kulturellen, sportlichen und sozialen Bereich. In der Ems-Vechte-Region setzt sich die VGH unter anderem für die Lese- und Schreibförderung von Kindern



Das Regionalprinzip ist der Schlüssel zum Erfolg: 39 VGH-Hauptvertreter sind im Emsland und in der Grafschaft Bentheim im Einsatz. Unser Foto zeigt die VGH-Regionaldirektion in Lingen.

ein. Auch Projekte des Kunstvereins Lingen und verschiedener Kunstschulen werden gesponsert – zurzeit das Projekt „Kinder sind Erfinder“ der Kunstschulen Lingen, Meppen und Papenburg.

Ein wichtiges Anliegen ist der VGH auch die Sportförderung: So unterstützt die Regionaldirektion Lingen die Sporthilfe Emsland und die HSG Nordhorn-Lingen. Über regionale Grenzen hinaus finanziert und organisiert der Versicherer den VGH-Cup für Nachwuchsreiter und den viel beachteten VGH-Fairness-Cup der niedersächsischen Fußballer.

Traditionelle Bindungen bestehen darüber hinaus zur Feuerwehr. Die VGH unterstützt sie bei Aufklärung, Prävention und Information.

260 Jahre Kompetenz

Die VGH Versicherungen entstanden als Gruppe vor gut 50 Jahren durch den Zusammen-

schluss der 1750 gegründeten Landschaftlichen Brandkasse Hannover mit der Provinzial Lebensversicherung Hannover von 1918. Gemeinsam mit der Provinzial Krankenversicherung Hannover AG (1996) und der Provinzial Pensionskasse Hannover AG (2002) bilden sie unter einem Markendach die größte Einheit der öffentlichen Versicherer in Niedersachsen.

kontakt

VGH 

VGH Versicherungen
Regionaldirektion Lingen
Georgstraße 53
49809 Lingen (Ems)
Tel. 0591 91 63-0
Fax 0591 91 63-8218
rli-s@vgh.de
www.vgh.de

Ladeneinrichtungen mit individuellen Details

Die Volkmann GmbH & Co. KG eröffnet neuen Standort in Lingen

In der im Dezember fertiggestellten Werkshalle laufen die Maschinen bereits und der Einzug in das neue Bürogebäude ist Ende 2009 geplant: Die Firma Volkmann Ladeneinrichtungen GmbH & Co. KG stellt die Weichen auf Zukunft. Neuer Standort des Unternehmens ist das Industriegebiet am Hundesand in Lingen.

Spezialist für individuelle Ladeneinrichtungen

Vor zehn Jahren hat Firmeninhaber Bernd Volkmann den Grundstein für seine auf den Ladenbau spezialisierte Volkmann GmbH & Co. KG gelegt.

Anfangen in einer kleinen Garagenwerkstatt und mit den Montagearbeiten von Systembauteilen, erfolgte schon bald ein Umzug in eine kleine Werkshalle im Ortsteil Lingen-Damaschke. Die stetig steigenden Auftragszahlen und die Nachfrage im Bereich individueller Ladeneinrichtung erforderten schließlich den Bau einer Produktionshalle mit ausreichenden Lagerkapazitäten unter anderem auch für die Herstellung und den Vertrieb von Serien- und Verkaufsmöbeln in größeren Stückzahlen.

Die Wahl des jetzigen neuen Standortes wurde größtenteils durch eine gute Verkehrsanbindung bestimmt. Ebenfalls wich-

tig war Bernd Volkmann die Gestaltung des Neubaus: „Die Kunden erwarten von uns Innovation und gutes Design. Dies spiegelt sich nun noch stärker als bisher auch in unseren eigenen Gebäuden wider, denen wir ein zeitloses, modernes Outfit gegeben haben.“

Moderne Tischlerei und neuer Bürotrakt

„Der Standort ist ideal. Mit dem Bau der Produktionshalle, die maschinell mit den modernsten CNC-Technologien ausgestattet ist, und unserem motivierten Mitarbeiterteam können wir Projekte jeder Größe ideal abwickeln“, hebt Bernd Volkmann hervor. So sei eine moderne Tischlerei geschaffen worden, von der auch Privatpersonen profitieren können, die Einrichtungs-lösungen suchen, die „garantiert nicht von der Stange“ kommen.

In seinem neuen Bürotrakt präsentiert das Lingener Unternehmen zukünftig neben bewährten auch die aktuellsten Materialien, die der Markt zur Fertigung von Einrichtungen bietet. „Das Spektrum reicht hier weit über das Thema Holz hinaus“, verrät Bernd Volkmann und fügt hinzu: „Es gibt viele Möglichkeiten, diese Materialien auch im privaten Wohnbereich einzusetzen und individuelle Möbel- oder Licht-



Für ein ansprechendes Ambiente: Volkmann Ladeneinrichtungen überzeugt mit ideenreichen Lösungen und qualitativ hochwertiger Ausführung.

elemente für die eigenen vier Wände herstellen zu lassen.“

Als weiteres Standbein haben sich die zunächst im Ladenbau als Nebenarbeiten angefallenen Trocken- und Akustikbaurbeiten erwiesen. Sie sind mittlerweile ebenfalls ein fester Bestandteil des Angebotsspektrums, so dass die Firma Volkmann Ladeneinrichtungen derzeit auch an Ausschreibungen im öffentlichen und privaten Bereich erfolgreich teilnimmt.

Das breit gefächerte Know-how im Einrichtungssektor lässt oftmals auch Architekten und Einrichter auf das Unternehmen

zurückgreifen. Als Ladenbauer gelistet bei namhaften Verbraucher- und Heimwerkermärkten und als Partner diverser Dienstleistungsunternehmen und Ingenieurbüros realisiert die Firma Volkmann Ladeneinrichtungen GmbH & Co. KG heute neben großflächigen Regaleinbauten auch individuelle Laden-, Praxis-, Büro-, Gastronomieeinrichtungen und private Einrichtungen als Full-Service von der Planung bis zur Montage.



Am neuen Standort verfügt das Unternehmen über eine moderne Tischlerei, die Spielraum auch für private Einrichtungswünsche bietet.

kontakt



Volkmann GmbH & Co. KG

Am Hundesand 16
49809 Lingen (Ems)
Tel. 05 91 9 77 77 88-0
Fax 05 91 9 77 77 88-8
kontakt@volkmann-ladeneinrichtungen.de
www.volkmann-ladeneinrichtungen.de

Stahl und Stahlhallenbau mit Leidenschaft

Von der Beratung bis zur Montage: W. Husen Stahlbau GmbH & Co. KG, Surwold

„Stahl- und Stahlhallenbau mit Leidenschaft“ – das hat sich die W. Husen Stahlbau GmbH & Co. KG aus Surwold auf die Fahnen geschrieben.

„Turm der Lüfte“ stammt aus Surwold

Mit Energie und Einfallsreichtum entstand 2007 so unter anderem der „Turm der Lüfte“, das Wahrzeichen des EntdeckerParks am Universum Science Center in Bremen.

Das kunstvolle, in sich gedrehte Bauwerk stammt von den Stahl-Spezialisten aus dem Emsland. „Könnt Ihr auch gerade bauen?“, habe ein Interessent gefragt, den das Bauwerk begeisterte. „Wir haben das gerne bejaht“, sagt Geschäftsführer Wolfgang Husen und lacht. „Für uns ist das 27 m hohe Projekt etwas, an dem wir Spaß hatten und das unser

Können zeigt. Aber“, so sagt der Unternehmer, „die Bodenhaftung haben wir dabei natürlich nicht verloren.“ Nah am Kunden zu sein, spiegelt sich beim Stahlbau-betrieb, der mit Sonderkonstruktionen genauso vertraut ist wie mit dem Hallenbau, im gesamten Herstellungsprozess wider.

In sechs Schritten zu einem „echten Husen“

Sechs Schritte sind es, die es bis zu einem „echten Husen“ benötigt. Am Anfang steht dabei eine ausführliche Beratung, auf deren Grundlage die hauseigenen Spezialisten und Zeichner die 3D-Entwürfe fertigen und die Statik der Bauten berechnen. Alle Pläne werden dabei per moderner CAD-Technik entworfen. Sind die Stahlkomponenten gefertigt, werden die Stahlelemente vom eigenen Fuhrpark transportiert und ausgeliefert. Es folgt die Montage durch eigene Montagekolonnen vor Ort, die auch die Montage von Fassaden und Dach übernehmen.

Für das Traditionsunternehmen, das 2008 sein 60-jähriges Bestehen feierte, sind enge Abstimmungsprozesse mit den Kunden selbstverständlich. „Wir sind so flexibel, dass wir in allen unseren



Vorzeigobjekt: Die Stahlkonstruktion des „Turm der Lüfte“ am Bremer Universum Science Center stammt von der Husen Stahlbau GmbH & Co. KG.

In sechs Schritten zu einem „echten Husen“

- Beratung
- Entwurf
- CAD und Fertigung
- Verladung und Transport
- Montage vor Ort
- Montage Fassade/Dach



Auch komplexe Bauvorhaben, wie die Montage einer 65 m x 120 m großen Freiflächenüberdachung mit 3D-Rohrkonstruktion auf nur 6 Stützen, schrecken die Stahl-Spezialisten von Husen nicht ab.

Arbeitsschritten die Wünsche unserer Kunden berücksichtigen können“, betont Wolfgang Husen. Ihm ist es wichtig, bereits in der Planungsphase Mehrwerte aufzuzeigen, die sich durch individuelle Konstruktionslösungen ermöglichen lassen.

Qualitätskontrolle durch Komplettleistung

Speziell durch die eigene Fertigung in den rund 12000 qm großen Werkshallen der W. Husen Stahlbau GmbH & Co. KG kann die Qualität in allen Arbeitsschritten durchgängig überwacht und geprüft werden. Das gilt für die imposante 21 m hohe Stahlhalle, die für ThyssenKrupp in Dortmund errichtet wurde, genauso wie für eine 65 m x 120 m große Freiflächenüberdachung mit 3D-Rohrkonstruktion in Vechta, eine Produktionshalle in Osteuropa oder das architektonisch ansprechende News-Café in Papenburg.

Aktuell sind bei der Firma Husen rund 70 Mitarbeiter beschäftigt, die für bundes- und europaweite Kunden tätig werden.

Neben der Erweiterung der Büroräume und der Neueinstellung eines Bauleiters arbeiten die Surwolder derzeit an einem neuen Firmenprospekt. Eines steht dabei schon fest: Aus dem Namen „Husen – Stahlbau“ wird „Husen – Die Stahlbauer“. „Das ist persönlicher und passt deshalb besser zu uns“, sagt Wolfgang Husen, der in zweiter Generation das Unternehmen leitet.

kontakt

Innovativ. Bewährt. Seit 1948.

Husen
DIE STAHLBAUER

Husen – Die Stahlbauer

W. Husen Stahlbau
GmbH & Co. KG
Am Hafen 2
26903 Surwold
Tel. 049 65 91 88-0
Fax 049 65 91 88-21
info@husen.com
www.husen.com

Sicherheit aus einer Hand

WSO und ATG erstellen Konzepte nach Anforderung

Menschen sehnen sich nach Sicherheit. In einer immer komplexer werdenden Welt können sie aber nicht mehr allein für

ihre körperliche und sonstige Unversehrtheit sorgen.

Es ist besser, wenn Profis diesen Job übernehmen. Die WSO Sicherheitsdienst GmbH & Co. KG ist ein Osnabrücker Familienunternehmen, das mittlerweile in der dritten Generation tätig ist. Vom Hauptsitz in Osnabrück aus betreut das Unternehmen seit Jahrzehnten auch zahlreiche Kunden im Emsland und der Grafschaft Bentheim. Kompetente Mitarbeiter vor Ort sorgen für die Sicherheit und den Schutz der Kunden. In den vergangenen 60 Jahren hat sich WSO von einer traditionellen Wach- und Schließgesellschaft zu einem kompetenten Dienstleistungsunternehmen entwickelt, dessen Aufgabenspektrum kontinuierlich erweitert wurde. Sicherheitsdienste, Notruf- und Serviceleitstelle, Sicherheitstechnik, Arbeitnehmerüberlassung, Briefdienste oder IT-Sicherheit – es gibt heute kaum ein Feld, auf dem das Unternehmen nicht als kompetenter und seriöser Partner für

Firmengründung:

1945: durch Paul Mauersberger als Wach- und Schließgesellschaft mbH Osnabrück

1965: Motorisierte Revierbewachung mit Funkwagen

1972: Aufnahme von Geld- und Werttransporten mit gepanzerten Fahrzeugen

1974: Notrufzentrale entsteht – engere Zusammenarbeit mit Polizei, Feuerwehr und technischen Diensten

1977: Gründung der ATG Sicherheitstechnik GmbH

1989: Geldbearbeitungszentrum nimmt die Arbeit auf

1995: Umzug aus der Osnabrücker Altstadt in das neue Firmengebäude in den Gewerbepark Burenkamp



Kontrolle des Kundeneigentums zu jeder Uhrzeit: Wenn der Alarm klingelt, sind die Mitarbeiter umgehend vor Ort.

Sicherheit agiert. Die qualifizierten und zertifizierten technischen Lösungen bietet – bundesweit aus z. Zt. acht Standorten – das Schwesterunternehmen ATG Sicherheitstechnik GmbH.

unbeschwert feiern konnten“, erläutert Geschäftsführer Axel Mauersberger. Die Experten von WSO sorgen dafür, dass zufriedene Kunden ruhig schlafen können.

Kompetentes Dienstleistungsunternehmen

Es drohen Gefahren, die der Einzelne kaum überschauen kann. Die Anforderungen an Sicherheit ändern sich ständig – und die WSO und ATG haben sich mit verändert, sind ihrem Kernauftrag aber treu geblieben. „Unsere Spezialisten erarbeiten Konzepte, die individuell auf die Erfordernisse des Kunden zugeschnitten sind. So haben wir in Zusammenarbeit mit dem Einzelhandelsverband in Osnabrück die bundesweit am längsten tätige und erfolgreich arbeitende City-Streife entwickelt. Bei der Fußball-Weltmeisterschaft 2006 haben unsere Teams während des gesamten Turniers im Fritz-Walter-Stadion in Kaiserslautern den Ordnungsdienst gestellt – damit Tausende



Seit 60 Jahren bietet WSO Sicherheit und Schutz auf hohem Niveau. Das Dienstleistungsspektrum wurde kontinuierlich erweitert.

kontakt



WSO Sicherheitsdienst GmbH & Co. KG
ATG Sicherheitstechnik GmbH
 Eduard-Pestel-Straße 2
 49080 Osnabrück
 Ansprechpartner:
 Axel Mauersberger
 Tel. 05 41 99 66-0
 info@unternehmen-sicherheit.de
 www.unternehmen-sicherheit.de

Einen Beitrag zum Nutzen des Menschen leisten

Kompetenz und Kundennähe: ZECH Ingenieurgesellschaften

Am 1. April 1998 wurde die ZECH Ingenieurgesellschaft mbH von Siegfried Zech gegründet. Heute verbindet man mit dem Namen ZECH eine Unternehmensgruppe mit Kompetenz und Kundennähe. Mit rund 50 Mitarbeitern betreut das Ingenieurteam namhafte Kunden im gesamten norddeutschen Raum und darüber hinaus auch bundesweit. Mehr als 30 Projekt Ingenieure und technische Mitarbeiter bearbeiten fachübergreifend die Bereiche Immissionsschutz, Bauphysik und Antragsverfahren. Mit einer gut ausgestatteten Mess- und Labortechnik werden hier

zielorientiert und zeitnah alle Parameter bestimmt und dokumentiert. Der neu aufgebaute Fachbereich Analytik vervollständigt das Leistungsspektrum im Bereich der messtechnischen Erhebungen von Emissionen und Immissionen von Luftschadstoffen und Stäuben.

Messstelle gemäß § 26 BImSchG

Grundlage der durchzuführenden Arbeiten bilden die einschlägigen Normen, Richtlinien, Gesetze und Verordnungen. Die ZECH Ingenieurgesellschaft mbH ist durch das Niedersächsische Umweltministerium bekannt gegebene Messstelle nach § 26 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) für die Ermittlung von Geräuschen, Gerüchen und Erschütterungen.

Neu gegründet: ZECH Engineering GmbH

Ergänzt werden die Fachbereiche durch die neu gegründete ZECH Engineering GmbH, die sich neben Konstruktions- und Sanierungsplanungen, verfahrenstechnischen Optimierungen, Basic- und Detail-Engineering ebenso mit der Erstellung von sicherheitstechnischen Konzepten sowie Energie-, Wasser- und Abwassermanagement befasst. Hier werden Aufgaben gebündelt, Verfahrensabläufe optimiert, Anlagenkomponenten dimensioniert und



Kompetente Beratung in allen Bereichen des Immissionsschutzes bieten die Mitarbeiter des ZECH-Teams.

komplette Projektlisten, Zeichnungen und Schemata erstellt. Auch wird die Ausführung und Inbetriebnahme von Anlagen, einschließlich Kosten- und Terminkontrolle überwacht und dokumentiert.

Die ZECH-Unternehmensgruppe liefert als zuverlässiger Partner eine ganzheitliche Betreuung in allen Projektphasen von der Anlagenplanung bis zur Inbetriebnahme:

Die erfahrenen Ingenieure bewerten die Überlegungen und Entwürfe ihrer Auftraggeber, bieten Alternativen, erstellen Antragsunterlagen und sämtliche Nachweise für das Genehmigungsverfahren, begleiten konstruktiv

durch die Ausführungsplanung, liefern Ausschreibungsunterlagen, überwachen Ausführungsarbeiten und messen und überprüfen Ergebnisse nach der Inbetriebnahme.

Kompetenz

- Akkreditiertes Prüflabor nach DIN EN ISO/IEC 17025
- Messstelle für Geräusche, Gerüche und Erschütterungen
- Betriebsbeauftragte nach BImSchG
- Prüfstellenleiter einer VMPP anerkannten Schallschutzprüfstelle
- Staatliche Anerkennung als Sachverständiger für Schall- und Wärmeschutz (saSV)
- Sicherheits- und Gesundheitsschutz-Koordinator (SiGeKo)
- Mitglied im Wirtschaftsverband Emsland e.V.



Geschäftsführung der ZECH Ingenieurgesellschaft mbH und ZECH Engineering GmbH (v.l.): Siegfried Zech, Anke Hessler, Christoph Blasius und Bärbel Midden.

kontakt



INGENIEURGESELLSCHAFT

ZECH Ingenieurgesellschaft mbH
Hessenweg 38
49809 Lingen (Ems)
Tel. 0591 800160
Fax 0591 8001620
Lingen@zechgmbh.de
www.zechgmbh.de



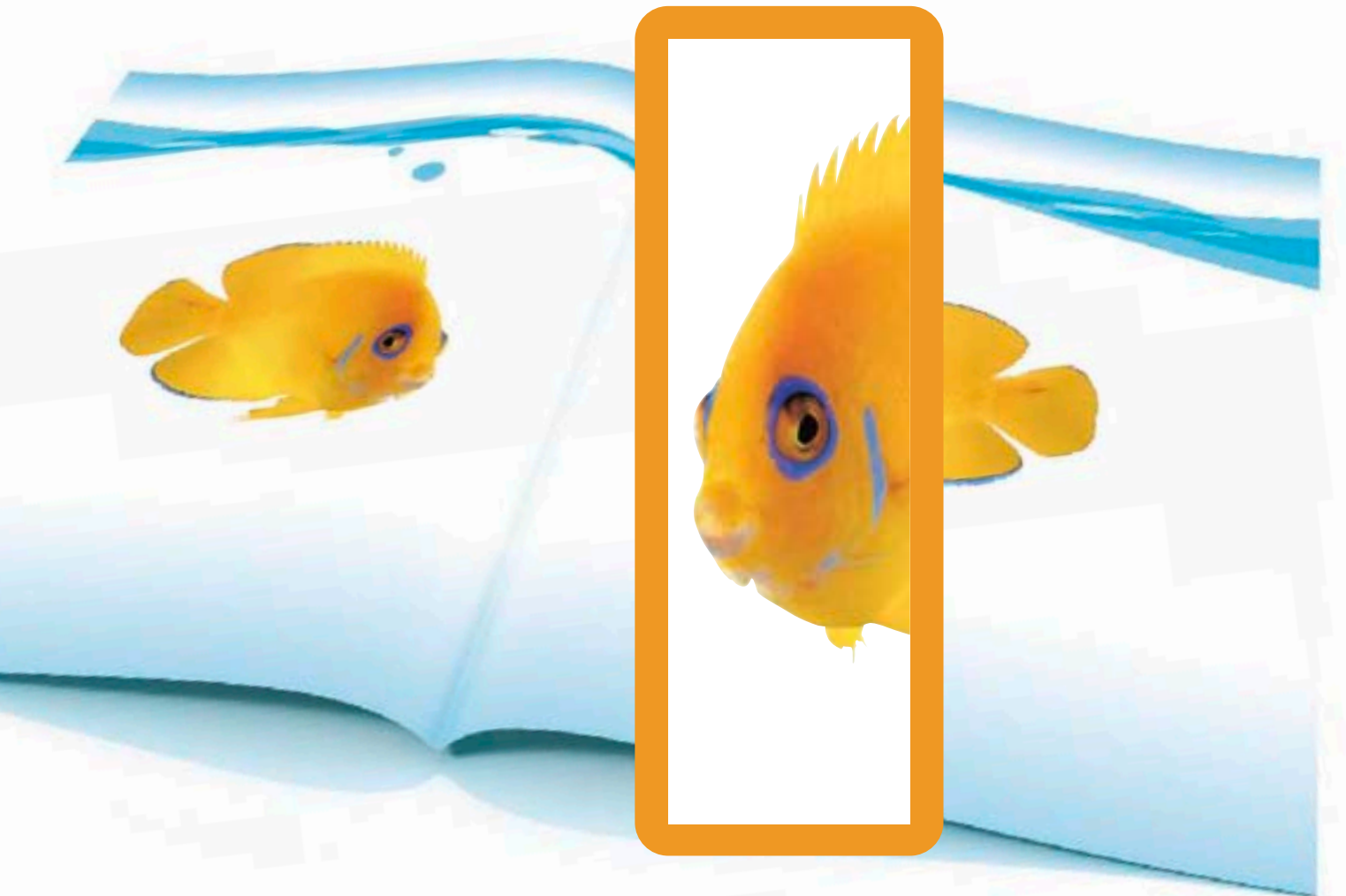
ZECH Engineering GmbH
Frerener Straße 8
49809 Lingen (Ems)
Tel. 0591 8001680
Fax 0591 8001690
Lingen@zech24.de
www.zech24.de

„OHNE WERBUNG
WÄRE ICH HEUTE MILLIONÄR.“

Paul Getty, Milliardär

M & E Digitaldruck

Die große Alternative für kleine Druckauflagen.



Jede Menge Qualität. Darauf können Sie sich beim M & E Digitaldruck verlassen. Wir koordinieren alle Leistungen für Sie aus einer Hand und fertigen auch Kleinstauflagen und Einzel Exemplare in höchster Digitaldruck-Qualität. So sparen Sie Zeit und Kosten – ohne auf ein optimales Ergebnis verzichten zu müssen. Wann dürfen wir für Sie in Produktion gehen?

M & E Druckhaus
International Print & Mediaservices



125 Jahre
Präzision aus Passion.

Meinders & Elstermann GmbH & Co. KG

Weberstraße 7
49191 Belm

Tel. 0 54 06 / 8 08-0
Fax 0 54 06 / 8 08-204

info@me-druckhaus.de
www.me-druckhaus.de

Wer genauer kommuniziert, kommt schneller an Geld

OLB: Finanzkommunikation lohnt sich / Magazin informiert



In allen Fragen rund um die Unternehmensfinanzierung sind die Firmenkundenbetreuer der OLB kompetente Ansprechpartner. Auf dem Foto: (Treppe von unten) Jürgen Hindersmann, Thomas Fischer, darüber: Ralf Piepel, Raimund Schockemöhle, darüber: Hans Engbers, Martin Horstmann und Carsten Freckmann. Auf der rechten Seite: Gisa Brink, Christine Lux, Andreas Garmann und Ludger Lingers.

Angesichts der andauernden globalen Finanzmarktkrise und der damit verbundenen Veränderungen bei den möglichen Kapitalgebern wird gute Finanzkommunikation für den Mittelstand immer wichtiger. „Denn ob das Unternehmen einen gewünschten Kredit bekommt oder nicht, und zu

welchen Konditionen, hängt auch davon ab, inwieweit es sich dem Kreditgeber gegenüber als verlässlicher Kommunikationspartner präsentiert“, berichtet Jürgen Hindersmann, der das Firmenkundengeschäft der Oldenburgische Landesbank AG (OLB) im Gebiet Ems-Verchte leitet.

Eine gute Finanzkommunikation folgt nach Angaben von Hindersmann bestimmten Regeln. Im Grunde geht es darum, dass die Kapitalgeber Antworten auf folgende Fragen erhalten:

– Wie steht das Unternehmen zurzeit wirtschaftlich da (Stärken-/Schwächen-Analyse)?

– Welche wirtschaftliche Entwicklung wird das Unternehmen aller Voraussicht nach in den nächsten Monaten und Jahren nehmen?

– Ist das Unternehmen in der Lage, den Kapitaldienst für Zinsen und Tilgung nachhaltig zu erbringen?

In der Praxis bedeutet die erstmalige Beantwortung der Fragen ein Stück Arbeit. Auf der anderen Seite verschafft die Geschäftsleitung sich einen genaueren Überblick über den Stand des Unternehmens und ermöglicht dem Finanzierungspartner einen Einblick in die weitere Entwicklung. Der Aufwand lohnt: Eine repräsentative Studie für den Mittelstand in Deutschland, die unter anderem durch die Euler Hermes Kreditversicherungs-AG durchgeführt wurde, bestätigt die Wirksamkeit. Angesichts der andauernden globalen Finanzmarktkrise und der damit verbundenen Unsicherheiten im Bankenmarkt wird gute Finanzkommunikation für den Mittelstand wichtiger denn je, heißt es in dem Abschlussdokument. Die Ergebnisse der Studie sind eindeutig, sagt Hindersmann. „Firmen mit guter Finanzkommunikation stellen weniger Sicherheiten, haben mehr Aus-

wahlmöglichkeiten bei den Lösungen und das zu verbesserten Konditionen.“

Welche Alternativen es zum klassischen Bankkredit gibt, darüber informiert die OLB in einer eigenen Publikation. Mit dem neuen OLB-Magazin „Liquidität sichern“ bietet die Regionalbank Firmenkunden eine Palette an unterschiedlichen Ideen und Instrumenten an, mit denen sie durch diese stürmischen Zeiten kommen. Auch auf die Vorteile einer offenen Finanzkommunikation geht das Magazin ein. „Wir wollen unseren Teil dazu beitragen, eine gute und vertrauensvolle Gesprächsgrundlage zu schaffen. Deshalb erklären wir, warum wir bestimmte Informationen benötigen und zeigen gleichzeitig, wie der Kunde sein Rating oder die Kreditkonditionen verbessern kann“, sagt Hindersmann. Und er ergänzt, dass die Regionalbank das Magazin bewusst jetzt aufgelegt habe, um deutlich zu machen, dass die OLB dazu bereit ist, zukunftsfähige Vorhaben mit maßgeschneiderten Finanzierungen individuell zu begleiten. Das kostenlose OLB-Magazin „Liquidität sichern“ kann über die Homepage der OLB bestellt werden: www.olb.de.

Hier zu Hause

Mit über 170 Niederlassungen ist die Oldenburgische Landesbank AG (OLB) eine der großen deutschen Regionalbanken. Ihr Geschäftsgebiet ist die Weser-Ems-Region. Indi-

viduelle Lösungen und die Nähe zum Kunden machen sie zu einem zuverlässigen Partner für Privat- und Firmenkunden. Im Emsland und in der Grafschaft ist die OLB mit insgesamt 30 Filialen vertreten. Freundliche und kompetente

Berater teams mit zahlreichen Experten aus dem Wertpapier-, Immobilien- und Versicherungsgeschäft sowie für Firmenkunden und Freiberufler stehen Ihnen bei finanziellen Angelegenheiten in jeder Lebensphase zur Verfügung.

Oldenburgische Landesbank AG
Filiale Lingen
Neue Straße 4–6
49808 Lingen
Tel.: 05 91 91 39-0
lingen@olb.de
www.olb.de



AUSZUG AUS UNSEREM PROGRAMM:

- HANDWERKZEUGE
- ELEKTRO-/KRAFTWERKZEUGE
- SCHLEIF- UND TRENNMITTEL
- ZERSPANUNG
- MESSMITTEL
- SCHWEIßEN
- WERKZEUGMASCHINEN
- PNEUMATIK
- HYDRAULIK
- REINIGUNGSTECHNIK
- BETRIEBSEINRICHTUNGEN
- ANSCHLAGMITTEL/ HEBEZEUGE
- ARBEITSSCHUTZ
- BEFESTIGUNGSTECHNIK/ NORMTEILE
- BETRIEBS- UND HILFSSTOFFE
- MIET-GERÄTE Z. B. HEBEBÜHNEN UVM.

GROßES AUTOMATISCHES ZENTRALLAGER
IN MEPPEN MIT ÜBER 70.000 ARTIKELN



Partnerschaft schweißt zusammen.

Zentrale:

Industriestr. 14
49716 Meppen-Süd-Nödi
Telefon 0 59 31 / 801-0, Fax -90

Neu in Osnabrück:

Heideweg 33 - 35, 49086 Osnabrück
Telefon 05 41 / 500 35-0, Fax -25

E-Mail info@wocken.com

Internet & Onlineshop www.wocken.com

Emden · Papenburg · Sedelsberg · Cloppenburg · Haren · Meppen · Lingen · Salzbergen · Osnabrück · Hildesheim · Northem · Braunschweig · Magdeburg · Bautzen